

SAFETY FIRST!

LIFT TECHNOLOGY

ATEX & IECEX | AUTOMATION | HANDLING SYSTEM

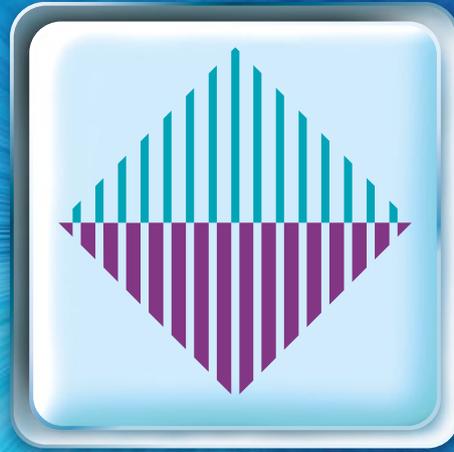
In compliance with
EN81.20 & EN81.50

www.giovenzana.com



Egal, wo Sie sterben – nur nicht im Aufzug!
No matter where you die – just not in a lift!

interlift 2019: Alle Zeichen stehen auf Wachstum
interlift 2019: All signs set for growth



THE WORLD IS A SQUARE

Download Anmeldeunterlagen
www.interlift.de

interlift 2019 – The World of Elevators
15. – 18. Oktober | Messe Augsburg | Germany

Liebe Leser,
Dear Readers,



Foto © Wilfried Meyer

der Aufzugindex zeigt wieder nach oben, mehr Aussteller als je zuvor haben sich bereits für die interlift in diesem Jahr angemeldet: Die Konjunktur in der Aufzugbranche scheint den ökonomischen Gefahren von Brexit und neuen Handels-schranken bisher zu trotzen. Der unschöne Nebeneffekt der erfreulichen Entwicklung: Gute Mitarbeiter werden mehr denn je gebraucht, sind aber schwerer denn je zu finden.

Eine Patentlösung gibt es natürlich nicht, aber durchaus einzelne wirkungsvolle Maßnahmen. Eine davon ist die ständige Weiterbildung für alte und neue Mitarbeiter. Das LIFTjournal will die Aufzugbranche dabei unterstützen: In unserem neuen Online-Weiterbildungskalender finden Sie die Seminare der wichtigsten Anbieter gebündelt: www.lift-journal.de/termin.

Haben Sie noch andere Erfolgsrezepte, mit denen Sie Mitarbeiter finden und langfristig binden? Dann verraten Sie sie mir, wir berichten gerne darüber!

Ihre
Ulrike Lotze
Chefredakteurin

lotze@lift-journal.de

The Lift Index is once again trending positive – more exhibitors than ever before have already registered for the interlift this year. To date, the economic position in the lift industry appears to be defying the economic risks of Brexit and the new trade restrictions. The unpleasant side effect of this gratifying development: good employees are needed more than ever, but more difficult to find than before. There is of course no ready-made solution, but undoubtedly effective individual measures. One of these is constant further training of old and new employees. Do you have any other recipes for success for finding and retaining employees in the long term? Then let me know, we'd be glad to report on them.

Your
Ulrike Lotze
Editor-in-Chief
lotze@lift-journal.de



Aufzugnotrufsystem **TAU**



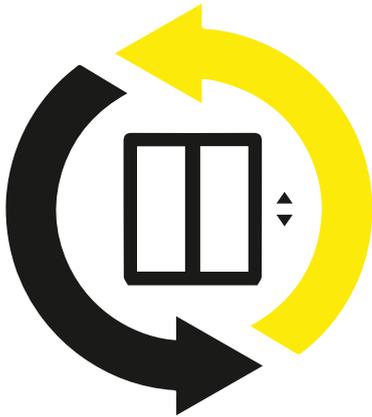
Das Notrufsystem der nächsten Generation

- ✓ Zum Anschluss an analoge Telefonleitungen, IP-/Analog-Wandler und Amphitech GSM-Module
- ✓ Erfüllt alle relevanten Normen
- ✓ Einfache Inbetriebnahme und Programmierung mittels Sprachführung
- ✓ Bis zu 8 Geräte pro Telefonleitung / GSM-Modul
- ✓ Akkupufferung* integriert mit Überwachung nach EN 81-28
*Externe Spannungsversorgung 12 - 30V DC erforderlich
- ✓ Audio-Verstärker
- ✓ Beruhigungstextansage für eingeschlossene Personen und Identifizierungsansage für Rufempfänger
- ✓ Anschlussleiste mit Klemmkontakten für diverse Sprechstellen und Zubehör

www.amphitech.de



Alles easy!



**Einfacher und
schneller Austausch
von defekten
Türantrieben mit den
neuen innovativen
MEILLER RepKits.**



Meiller Aufzugtüren
Das Innovationsunternehmen
der Premiumklasse

INHALT / CONTENTS

TITELSTORY / TITLE STORY

- 6** Dubai Connecting People – Weltweit aufwärts
mit Kompetenz aus Italien
Dubai Connecting People – Italian Excellence Lifts the World

PERSPEKTIVEN / PERSPECTIVES

- 8** Egal, wo man stirbt – nur nicht im Aufzug!
No matter where you die – just not in a lift!
- 10** Deutschlandpremiere für neue Aufzugtechnologien
German premiere for new lift technologies

PRODUKTE UND FACHBERICHTE

PRODUCTS AND TECHNICAL REPORTS

- 12** Licht für Aufzüge und Fahrtreppen
Light for lifts and escalators
- 13** Neue Ausführung der Finline Fahrkorbtür
New execution of the Finline door
- 14** TürSteuerGerät 400 Ex ATEX – Schutz für Menschen und Anlagen
Door control device TSG 400 Ex ATEX – protection for people and lifts
- 16** Kundenspezifisch ausgeführte Lastmessbolzen für Lastenaufzüge
Customized load pins for cargo lifts
- 18** ZenitXtreme – Eine neue Dimension bei Aufzugtüren
ZenitXtreme – a new dimension in lift doors
- 20** Zwei neue Produktfamilien für niedrige und mittelhohe Gebäude
Two new product families for low and medium-height buildings
- 22** Der richtige Lift für Privatgebäude – schachtlos,
nachrüstbar, formschön
The right lift for private buildings – shaftless, retrofittable, stylish

AKTUELL / NEWS

- 23** Desinfizierte Handläufe für die Kundenzufriedenheit
Disinfected handrails for customer satisfaction
- Fallstricke bei Wartungsverträgen vermeiden
Produktschulungen in München
- 24** Aufzugkonzern ist Top-Arbeitgeber
Lift Group is top employer
- Weiterbildung für die Aufzugbranche
- 25** Schindler kauft Aufzugbau Dresden
Liebling der Architekten
Schmersal unter den innovativsten Mittelständlern 2018

GBH Glastüren

EN81-20/50

Made in Germany

MESSEN UND VERANSTALTUNGEN

FAIRS AND EVENTS

- 29 **Liftex 2019: Modernisierung, Änderung von Normen und Vorschriften**
Liftex 2019: Modernisation, changing standards and regulations
- 31 **Russian Elevator Week 2019: Neue Trends der Aufzugindustrie**
Russian Elevator Week 2019: new trends of the lift industry
- 33 **Innovationen sicher beherrschen**
- 34 **interlift 2019: Alle Zeichen stehen auf Wachstum**
interlift: Unabated growth also in 2019
- 36 **VFA-Mitglieder präsentieren sich in Südkorea**
- 37 **Einkaufsgenossenschaft wird 20**
VmA-Mitgliedertreff in Magdeburg

DER VDMA INFORMIERT

- 38 **17. VDMA Juniorentreffen 2018 bei Metallschneider**
in Salzkotten-Verlar
- 39 **Aufzugsindex steigt deutlich**

DER VFA BERICHTET

- 40 **VFA-Interlift Arbeitskreis „Normen“ tagt in Hamburg**
- 41 **VFA-Mitgliederversammlung 2019 in Erfurt**
VFA-Messestand bei Trierer Aufzugbau im Einsatz

DARF ICH SIE MITNEHMEN? / DO YOU NEED A LIFT?

- 42 **Europas kleinster Personenaufzug**
Europe's smallest passenger lift

RUBRIKEN / SECTIONS

Personalien / Particulars	26
Termine / Calendar.....	39
Adressen und Kontakte / Addresses and contacts.....	43
Inserentenverzeichnis / Advertiser's directory	51
Namens- und Firmenverzeichnis / Names and companies	51
Impressum / Imprint	51



Antrieb:

Siemens AT 40 - unten liegend

Design:

größtmögliche Transparenz

Abmessungen:

TB ab 700 mm, TH bis 3.000 mm

Produktion:

im eigenen Werk in Vierkirchen, D

Kontakt:

Tel: +49 8139 9321-310

Mail: info@gbh-design.de

GBH Design GmbH
Am Branden 2
85256 Vierkirchen
Germany



www.gbh-design.de

Dubai Connecting People – Weltweit aufwärts mit Kompetenz aus Italien

Dubai Connecting People – Italian Excellence Lifts the World



Fotos: © Ilaria Mandelli/Giovenzana + Giovenzana

Vertreter der acht italienischen Unternehmen, die in Dubai die Qualität „Made in Italy“ präsentierten. / Representatives of the eight Italian companies that presented the excellence „Made in Italy“ in Dubai.

Die Veranstaltung „Dubai Connecting People – Italian Excellence Lift the World“ fand am 12. und 13. Oktober 2018 in Dubai statt. Bei dem internationalen Treffen wurde vor allem erörtert, inwiefern die vereinheitlichten Normen EN 81.20, EN 81.50, GOST 33984.1-2016 und ABNT NBR 207-267 eine große Chance für den Aufzugmarkt bieten.

Die Veranstaltung wurde von den Unternehmen Elettroquadri, Gefran, Giovenzana International B.V., Hydronic Lift, ICM, Montanari, Monteferro und Prisma organisiert. Was hat acht italienische Unternehmen dazu veranlasst, ausgerechnet an einem Wirtschaftsstandort wie Dubai zusammenzukommen? Schließlich existierte Dubai, so wie wir es heute kennen, vor fünfzig Jahren noch nicht einmal. Aus einer Stadt, die in der Wüste entstanden ist, wurde dank des eisernen Willens etwas Einzigartiges zu schaffen, ein Innovations- und Erfolgsstandort für die ganze Welt. So wird Dubai auch beschrieben als „die schnellste Stadt der Welt – von einer trockenen Siedlung zu einer Zukunftsvision“.

Denkt man an den weltweit stattfindenden rasanten Urbanisierungsprozess, ist die Vorstellung vertikaler Städte längst keine Fata Morgana mehr – und besonders in

Dubai ist dieser Trend nicht zu übersehen. Und so entstand „Dubai Connecting People“: ein Blick in die Zukunft, verknüpft mit der Idee des wechselseitigen Austauschs von Erfahrungen, Ideen und Projekten.

Vereinheitlichte Normen sind die Grundlage für die Inhalte des Konzepts. Sie bilden den Schlüsselfaktor, um Geschäftschancen auch tatsächlich ergreifen zu können. Sicherheitsnormen sind zweifellos der erste Schritt zum Aufbau erfolgreicher Projekte. Sie sind für die globale Wettbewerbsfähigkeit unerlässlich und stellen eine Garantie für alle Beteiligten dar.

Echter Wettbewerbsvorteil

Die in den neuesten Vorschriften geforderten Normen entwickeln sich immer weiter in Richtung eines höheren Sicherheitsniveaus für Fahrgäste und Betreiber im Aufzug- und Fahrtreppenbereich. Weitergabe und Übernahme dieser „Best Practices“ durch die Märkte sind zu einem echten Wettbewerbsvorteil geworden.

„Dubai Connecting People“ bot die Möglichkeit, eine Brücke zu bauen, die Unternehmen und Erfolgchancen miteinander verbindet. Welche Vorteile hatte es für die Teilnehmer, exklusives Mitglied des Netzwerks „Connecting People“ zu sein?

- Herausragende Unternehmen mit dem Label „Made in Italy“,
- vertrauenswürdige Partner, die sie auf globaler Ebene unterstützen können,

Dubai Connecting People – Italian Excellence Lifts the World took place in Dubai on 12 and 13 October 2018. It was an international meeting focused on showing how the harmonized standards EN81.20 & EN81.50, GOST33984.1-2016, ABNT NBR 207-267 are a great opportunity for the lift market.

The event was organized by Elettroquadri, Gefran, Giovenzana International B.V., Hydronic Lift, ICM, Montanari, Monteferro and Prisma.

What drove eight Italian companies to meet in a business hub like Dubai? Fifty years ago Dubai, as we see it today, did not even exist.

A city born in the desert thanks to the strong will to build something unique; an innovation and success hub for the whole world, defined also as “the world’s fastest city, transformed from an arid township into a vision of the future”.

If we think of the rapid urbanization process affecting the whole world, the prospect of vertical cities is no longer a mirage and Dubai communicates this trend in a very clear way. And this is how Dubai Connecting People was born: looking to the future with the idea of the mutual exchange of experiences, ideas and projects.

Harmonized standards were taken as the basis for the content as the key factor in seizing business opportunities. Safety standards are undoubtedly the first step towards building successful projects. They are essential for global competitiveness and a guarantee for all stakeholders.

Opportunities for success

The standards required by the most recent regulations are evolving towards a higher level of safety for both passengers and operators in the lift and escalator sector. The transfer and adop-

- Lösungen für das weitere Wachstum des eigenen Unternehmens,
- Aktualisierung der Sicherheitsvorschriften,
- ausgezeichnete Produkte,
- Beratung und integrierte Planung.

Um die Teilnehmer aktiv einzubeziehen, präsentierten die acht Partner erfolgreiche Fallbeispiele aus dem „wahren Leben“. Die Fakten sprechen eine klare Sprache: Sie zeigen, was wir schon erreicht haben und was wir gemeinsam noch erreichen könnten. Jedes der acht teilnehmenden Unternehmen ist ein Beispiel für die hervorragende Qualität „Made in Italy“ bei der Herstellung von Komponenten für Aufzüge und Fahrtreppen.

Wird dies noch durch eine auf integriertes Design ausgerichtete Geschäftsvision ergänzt, entsteht ein Mix aus Vorteilen und Synergien für den Kunden: mehr Sicherheit im Blick auf die Qualität, ein reduzierter Zeit- und Kostenaufwand bei der Suche nach vertrauenswürdigen Partnern und der Austausch von Know-how und Wissenstransfer durch einen kontinuierlichen und gegenseitigen Dialog. Das Netzwerk stellt dabei den Schlüssel zur Weitergabe dieser Werte an bestehende und potenzielle Kunden dar. Eine Norm – acht Unternehmen – eine gemeinsame Stimme. Um Chancen erfolgreich nutzen zu können, sind Faktoren wie ein hohes Qualifikationsniveau, hervorragende Marktkenntnisse und günstige Gelegenheiten erforderlich.

Nun sind wir bereit, die nächsten Schritte zu unternehmen! Den ersten Schritt werden wir im März in Istanbul machen. Wenn Sie an der Teilnahme an den kommenden

Veranstaltungen oder an weiteren Informationen interessiert sind, senden Sie Ihre Anfrage bitte an dubaiconnectingpeople@gmail.com.

www.giovenzana.com

Giovenzana:

- Giovenzana International B.V. blickt auf eine sechzigjährige Erfolgsgeschichte zurück. Heute setzt das Unternehmen Maßstäbe im Hinblick auf die Aufzugstechnik.
- Giovenzana International B.V. ist gemäß der Normen UNI EN ISO 9001:2015 und UNI EN ISO 14001:2015 zertifiziert. In den Fertigungsabläufen des Unternehmens wird großer Wert auf nachhaltige Entwicklung hinsichtlich des Umweltschutzes gelegt.
- Die von Giovenzana International B.V. angebotenen Lösungen sind das Ergebnis einer sorgfältigen Untersuchung der Anforderungen an Komponenten für den industriellen Einsatz. Sie erfüllen in vollem Umfang die internationalen Normen zur Verbesserung der Sicherheit sowohl für Fahrgäste als auch für Servicetechniker von Aufzügen. Darüber hinaus beinhalten sie allgemeine Sicherheitsanforderungen für Konstruktion und Installation.
- Das Ziel von Giovenzana International B.V. mit Blick auf die Zukunft ist es, die Technologie weiterzuentwickeln und hochqualitative Produkte bereitzustellen – und dabei nie die Sicherheit der Betreiber, Benutzer und Komponenten aus den Augen zu verlieren.

tion of these best practices by the markets has become a real competitive advantage.

Dubai Connecting People offered the opportunity to create a bridge that connects business to opportunities for success. What benefits did being an exclusive member of the “Connecting People” Network offer participants?

- Excellent Made in Italy companies,
- Trusted partners able to support them on a global level,
- Solutions to grow their own business,
- Update on safety regulations,
- Excellent products,
- Consulting and integrated planning.

To actively involve the participants, real and successful case histories were told by the eight partners. Facts talk and can tell what we have done and what we could do together. Each of the eight companies attending the event is an example of the excellence made in Italy in the production of components for lifts and escalators.

If we add to this a business vision oriented to integrated design, we obtain a mix of advantages and synergies for the customer: greater certainty in quality, reduction in time and costs searching for trusted partners, exchange of skills and knowledge transfer thanks to the continuous and reciprocal dialogue.

The network provides the key to transferring value to current and potential customers.

One standard, eight companies, one voice. High skills, knowledge of the market and opportunity are among the tools to seize opportunities successfully.

Now we're ready to take the next steps! The first one will be in Istanbul in March. If you are interested in participating in the upcoming events or in more information, please send your request to dubaiconnectingpeople@gmail.com.

www.giovenzana.com

LIFT SAFETY SOLUTIONS



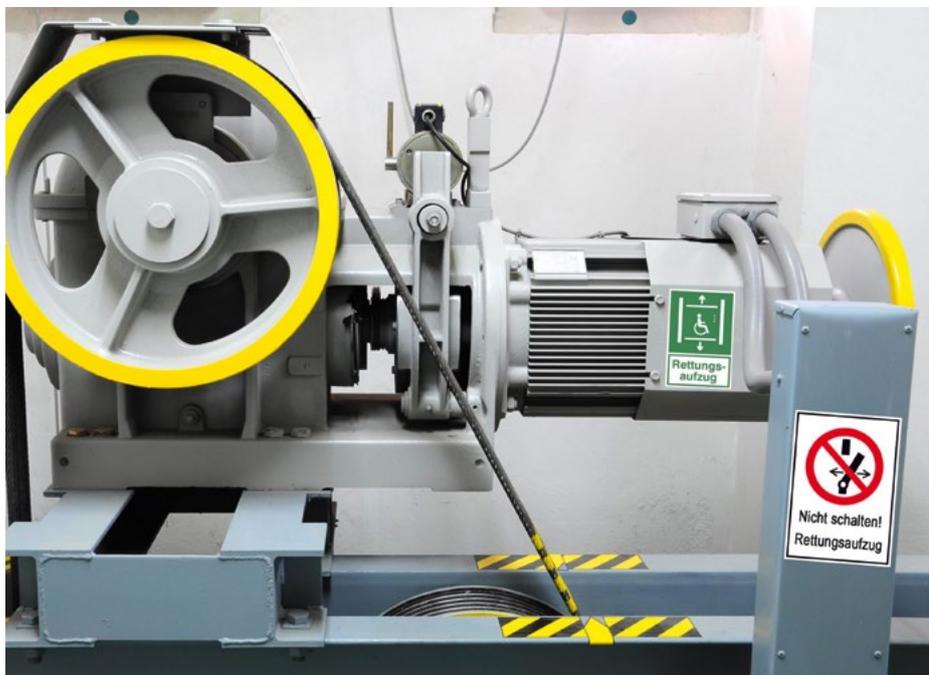
GIOVENZANA
INTERNATIONAL B.V.

Giovenzana:

- Giovenzana International B.V. can look back on a sixty-year success story. Today it is a point of reference for lift technology.
- It is UNI EN ISO 9001:2015 and UNI EN ISO 14001:2015-certified – respecting the logic of sustainable development to protect the environment is central to its production processes.
- Giovenzana's solutions are the result of a careful examination of the requirements for industrial application components. They fully comply with international standards for enhancing safety both for lift passengers and service technicians. They embody general safety requirements for construction and installation.
- The goal of Giovenzana International B.V. for the future is to develop technology and provide quality, always attentive to the safety of operators, users and components.

Egal, wo man stirbt – nur nicht im Aufzug!

No matter where you die – just not in a lift!



Die Zukunft gehört dem Rettungsaufzug als barrierefreiem Fluchtweg.
The future of barrier-free escape routes is the rescue lift.

In barrierefreien Gebäuden müssen barrierefreie Rettungswege vorhanden sein. Dies ist ohne Aufzugweiterbetrieb kaum möglich. Sich selbstständig retten zu können, ist der beste Brandschutz für ALLE Menschen. Trotzdem werden Aufzüge hierzulande im Brandfall immer noch außer Betrieb genommen und stehen als Rückweg im Brandfall nicht zur Verfügung.

In den USA ist bei Hochhäusern im „International Building Code“ seit 2015 verpflichtend festgelegt, dass mindestens 25 Prozent der Menschen über Aufzüge evakuiert werden müssen. Ein Evakuierungsaufzug wurde schon 2009 in diesem Basiscode zum ersten Mal beschrieben. In den USA sollen auch Menschen, die keine Treppen gehen können, sicher ins Freie gelangen. Die Räumung im Brandfall wird beschleunigt, wenn beides, Treppen und Aufzüge, für die Evakuierung genutzt werden. Dabei wird die barrierefreie Selbstrettung gleich mit verwirklicht. Doch dieser Quantensprung ist an den in Deutschland tätigen Aufzugfirmen spurlos vorübergegangen. Dabei sieht die VDI 6017 „Aufzüge – Steuerungen für den Brandfall“ seit mehr als zehn Jahren den Weiterbetrieb von

Aufzügen im Brandfall vor. Sie ist nach einer Überprüfung im Januar 2014 und einer Überarbeitung im August 2015 wohl als Stand der Technik anzunehmen. Dafür spricht auch, dass die darin beschriebenen Brandfallsteuerungen (statisch, erweitert statisch und dynamisch) allgemein angewendet werden. VDI 6017 gilt für Personen-/Lastenaufzüge – mit Ausnahme von Evakuierungs- und Feuerwehraufzügen.

Europäischer Evakuierungsaufzug

Es gibt den europäischen Evakuierungsaufzug als DIN CEN seit Oktober 2011. Er wird zukünftig als Teil 76 in die DIN EN 81er-Reihe eingefügt sein. Dieser Evakuierungsaufzug ist in den UEFA/CAFE Richtlinien für den barrierefreien Stadionbau und im Handbuch für Mustergebäude der Europäischen Kommission seit Dezember 2011 Planungsgrundlage auch in Deutschland. Eine Arbeitsgruppe der Ingenieurkammer Hessen hat im Oktober 2013 den „Entwurf der Richtlinie Sicherheitsaufzüge (barrierefreie Rettungswege)“ erarbeitet. Auch in der Richtlinienreihe VDI 6008 Barrierefreie Lebensräume ist im Blatt 4 vom November 2017 ein Abschnitt Evakuierung über Aufzüge vorhanden. Derzeit

Barrier-free escape routes must be available for barrier-free buildings - without further lift operation, this is scarcely possible. Being able to escape on their own is the best fire protection for EVERYONE. However, in Germany lifts are still put out of operation in the event of fire and are then no longer available as an escape route in the event of fire.

In the USA, in skyscrapers where the “International Building Code”, being able to evacuate at least 25 percent of the building’s occupants via lifts has been mandatory since 2015. This basic code described an evacuation lift for the first time as early as 2009. In the USA, people who cannot take the stairs should be able to get outdoors safely.

Evacuation in the event of fire is accelerated if both stairs and lifts can be used for evacuation. This simultaneously realises independent barrier-free escape. But this quantum leap has left no trace on lift companies operating in Germany.

Yet VDI 6017 “Lifts – controls for fire” made provision for further operation of lifts in the event of fire more than ten years ago. After a review in January 2014 and revision in August 2015, this can now be assumed to be the state of the art. The fact that the fire controls it describes (static, statically expanded and dynamic) are in general use supports this assumption too. VDI 6017 also applies to passenger/cargo lifts – with the exception of evacuation and fire brigade lifts.

European evacuation lift

The European evacuation lift has been available as DIN CEN since October 2011. In future, it will be inserted as Part 76 in the DIN EN 81 series. This evacuation lift has been a basis for planning in the UEFA/CAFE guidelines for barrier-free stadium construction and in the manual for model buildings of the European Commission since 2011.

In October 2013, a working group of the Hessen Chamber of Engineers drew up the “Draft guideline for safety lifts (barrier-free escape routes).”

The VDI 6008 barrier-free living spaces guideline series also includes an evacuation section about lifts in Sheet 4 of November 2017. Sheet 7 “Barrier-free fire protection” is currently being drawn up. This also goes into detail about escaping independently via lifts.

Part 3 in the DGUV Information, series 215, “Fire protection and barrier-freedom” is likewise in preparation with guidelines for independent escape via lifts for workplaces.

According to the July 2018 building code of German federal state of Hessen, barrier-free usability of escape routes that are suitable and intended for wheelchair users must be explicitly indicated.

wird Blatt 7 „barrierefreier Brandschutz“ erarbeitet. Dort wird auch die Selbstrettung über Aufzüge konkretisiert.

Für den Bereich der Arbeitsstätten ist die DGUV Information der 215er-Reihe Teil 3 „Brandschutz und Barrierefreiheit“ ebenfalls mit Vorgaben zur Selbstrettung über Aufzüge in Arbeit.

Nach der Hessischen Bauordnung Juli 2018 muss für Sonderbauten die barrierefreie Nutzbarkeit und Kennzeichnung von Rettungswegen, die für Rollstuhlfahrer geeignet und vorgesehen sind, explizit dargelegt werden.

Keine Unterstützung

Eine Selbstverständlichkeit: Die Nutzung von Gebäuden durch behinderte Menschen darf nicht mit höheren Risiken verbunden sein als für alle anderen Menschen! Das

anlagen: Sie beträgt bei Personenaufzügen mit Brandfallsteuerung mindestens 30 Minuten; ausgenommen sind Leitungsanlagen innerhalb von Fahrschächten oder Triebwerksräumen.

Schon bei allen Vorgänger-MLARs seit September 1993 war das in den technischen Baubestimmungen der Bauordnungen festgelegt. Auch nach neuer MVV TB vom DIBt in Punkt A 2.1.21.14 „Brandfallsteuerung von Aufzügen“ ist dies unverändert vorgeschrieben. Da Personenaufzüge für den Weiterbetrieb im Brandfall ohnehin eine funktionierende Energieversorgung brauchen, kann es eigentlich schon seit vielen Jahren keinen neuen Aufzug mehr ohne eine brandgeschützte Stromversorgung geben.

Der erste Schritt zum sicheren Weiterbetrieb im Brandfall stellt somit gar keinen

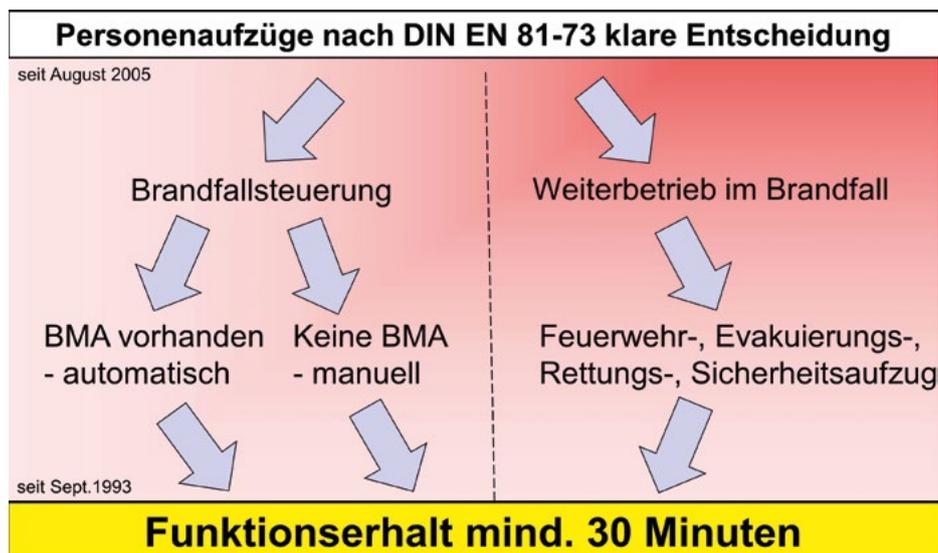
It goes without saying: use of buildings by the disabled should not be associated with greater risks than for anyone else! This now has to be realised in practice.

No support

Unfortunately, the German lift industry does not support this approach at all. In some projects, there is even massive resistance to the further operation of lifts after fire first being detected. Although it should be a matter of course nationally that the power supply of passenger lifts is secure in the event of fire, this is often not specified in tender documents as a condition, let alone built. Point 5.3.2 b) of the Model Service Lines Directive (MLAR) specifies the duration the function of service lines should be preserved: in the case of passenger lifts with a fire incident control, this should be at least 30 minutes, excluding service lines inside lift shafts or machine rooms. This had already been specified in all previous MLARs in September 1993 in the construction provisions of the building codes. Point A 2.1.21.14 “Fire control of lifts” of the new MVV TB (Model Administrative Regulations Technical Construction Provisions) continues to prescribe this. Since passenger lifts need a working power supply for further operation in the event of fire, there should not really have been any new lifts for many years without a fire-protected power supply. Consequently, the first step to further operation in the event of fire does not involve any additional expense. The goal is equivalent operating security for escape routes and escape time to the ground floor outdoors for everyone. In this way, Article 3 of the Basic Law can be implemented, “No one may be disadvantaged due to their disability.” Not in the event of fire either!

Maynard Schwarz

The author is a specialist engineer for fire protection and a fire inspector.
www.schwarz-brandschutz.de



Die Vorgaben der DIN EN 81-73 seit August 2005 Anhang A.1 „grundlegende Aufzugsszenarien“ sind in diesem Diagramm dargestellt./ This diagram presents the requirements of DIN EN 81-73 since August 2005 Annex A.1 “basic lift scenarios.”

You can find the literature and links to the sources quoted at www.lift-journal.com/brandschutz

muss nun in der Praxis umgesetzt werden. Die deutsche Aufzugbranche unterstützt diesen Ansatz leider gar nicht. In einzelnen Projekten zeigt sich sogar der massive Widerstand gegen den Weiterbetrieb von Aufzügen nach erster Branddetektion.

Obwohl es bundesweit selbstverständlich sein sollte, dass die Energieversorgung von Personenaufzügen im Brandfall sichergestellt ist, wird dies oft nicht in den Angebotsunterlagen als Voraussetzung angegeben, geschweige denn gebaut. Die Muster Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR) bestimmt in Punkt 5.3.2 b) die Dauer des Funktionserhalts der Leitungs-

Mehraufwand dar. Ziel ist eine gleichwertige Betriebssicherheit der Rettungswege und der Rettungszeit ins ebenerdige Freie für alle Menschen. So lässt sich Artikel 3 des Grundgesetzes umsetzen: „Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“ Auch nicht im Brandfall!

Maynard Schwarz

Der Autor ist Fachingenieur (IngKH) für Brandschutz und Brandinspektor.
www.schwarz-brandschutz.de

Die zitierte Literatur und Links zu den zitierten Quellen finden Sie unter www.lift-journal.de/brandschutz



Die Räumung im Brandfall wird beschleunigt, wenn beides, Treppen und Aufzüge, für die Evakuierung genutzt werden. / Evacuation in the vent of fire is accelerated if both stairs and lifts can be used for evacuation.

Deutschlandpremiere für neue Aufzugtechnologien

German premiere for new lift technologies

Der ONE soll die Skyline Frankfurts verändern und durch Einsatz neuer Aufzugtechnologien die Entwicklung der Gebäudetechnik vorantreiben. Zehn Aufzüge mit großen Förderhöhen werden in dem Gebäude durch Kohlefaserriemen bewegt – eine Deutschlandpremiere.

mit Geschwindigkeiten von bis zu 7 m/s (25,2 km/h). Zum Vergleich: Standardaufzüge in Wohnhäusern bewegen sich mit 1 m/s (3,6 km/h).

„Der Auftrag ist ein Meilenstein in der langen Zusammenarbeit mit CA Immo“, sagt Erik Kahlert, Vorsitzender der Geschäfts-

The ONE should alter Frankfurt's skyline and expedite the development of construction technology through the use of new lift technologies. Ten lifts with great conveyance heights will be moved through the building by carbon fibre belts – a German premiere.

The investor and developer CA Immo commissioned Kone to plan and implement the pedestrian flow technology of the office and hotel tower, which is 190 m high and has 49 floors. It will be built at the interface of Frankfurt's banking district and fairgrounds. The order includes 21 lifts, twelve fitted with destination control, an access control system with scanners and software for selection of the lifts.

Ten lifts with great conveyance heights will be moved by carbon fibre belts – a German premiere. In addition, during the erection and fitting of the skyscraper, a Kone high performance construction lift will be used – likewise a German premiere.

The lifts will probably be installed from October 2019. They will reach maximum conveyance heights of 189 m and travel at speeds up to 7 m/s (25.2 km/h). By comparison: standard lifts in residential blocks move at 1 m/s (3.6 km/h).

“The order is a milestone in our long cooperation with CA Immo,” noted Erik Kahlert, chairman of the Kone Germany board of directors, with regard to projects like the Frankfurt Tower 185 (2009), the Skyline Plaza shopping centre (2013) and cube berlin (planned 2019), close to Berlin central railway station.

UltraRope drive belts for high-rise lifts

For the first time in Germany, belts will be used instead of steel ropes to move the lifts in ONE. The Kone UltraRopes are belts with a carbon fibre core and special plastic sheathing. They were first deployed in 2013 in the Hotel Marina Bay Sands in Singapore.

Compared to steel ropes, UltraRopes are about 80 percent lighter and far more resilient. This permits doubling the service life and a maximum conveyance height of 1000 m. On top of this, energy requirements are slashed by 20 percent. “Since the drive belts need replacement far less often than steel ropes, downtimes are reduced,” explained Kone project manager Thomas Link.

Kone JumpLift for faster construction

The Kone JumpLift will also be having its German premiere: a high performance construction lift that has already been deployed in numerous skyscraper projects worldwide. The JumpLift is not set up like a conventional construction lift



Visualisierung © CA Immo

*Es wird Frankfurts Skyline bereichern: das rund 190 m hohe Bürohochhaus ONE.
It will enhance Frankfurt's skyline: the approximately 190 m high office skyscraper ONE.*

Der Investor und Entwickler CA Immo hat Kone mit der Planung und Ausführung der Personenflusstechnik des rund 190 m beziehungsweise 49 Stockwerke hohen Büro- und Hotelhochhauses beauftragt. Es entsteht an der Schnittstelle von Bankenviertel und Messe der hessischen Metropole. Zum Auftrag gehören 21 Aufzuganlagen, davon zwölf mit Zielwahlsteuerung, das Zugangskontrollsystem mit Lesegeräten und Software zur Ansteuerung der Aufzüge.

Zehn Aufzüge mit großen Förderhöhen werden – eine Deutschlandpremiere – durch Kohlefaserriemen bewegt. Zudem kommt bei der Errichtung und Ausstattung des Hochhauses ein Kone Hochleistungs-Bauaufzug zum Einsatz – ebenfalls eine Deutschlandpremiere.

Die Aufzüge werden voraussichtlich ab Oktober 2019 installiert. Sie erreichen Förderhöhen von maximal 189 m und fahren

führung von Kone Deutschland mit Blick auf Projekte wie den Frankfurter Tower 185 (2009), das Einkaufszentrum Skyline Plaza (2013) und den cube berlin (geplant 2019) unweit des Hauptbahnhofs Berlin.

UltraRope-Antriebsriemen für Highrise-Aufzüge

Im ONE werden erstmals in Deutschland Riemen statt Stahlseile zur Bewegung der Aufzugskabinen eingesetzt. Bei den Kone UltraRopes handelt es sich um Riemen mit Kohlefaserkern und spezieller Kunststoffummantelung. Erster Einsatzort war 2013 das Hotel Marina Bay Sands in Singapur. UltraRopes sind gegenüber Stahlseilen 80 Prozent leichter und deutlich belastbarer. Das ermöglicht eine Verdopplung der Lebensdauer und eine maximale Förderhöhe auf 1.000 m. Dazu kommt eine deutliche Senkung des Energiebedarfs um bis zu 20 Prozent. „Da die Antriebsriemen deutlich



outside the building. Rather, it uses a lift shaft that is under construction to grow in height in tandem with the building.

“We install the guide rails and car in the shaft, which is connected with the drive via a steel rope. This in turn is connected to a platform at the top in the shaft,” revealed project manager Thomas Link, “As soon as the lift has grown three floors, we pull up the platform with the drive and control and extend the guide rails upwards – the lift jumps.”

Advantages: construction lifts attached to the façade are only needed for the lowest floors and can be quickly removed. This facilitates closing the facades and finishing the floors earlier.

Moreover, the “right” lift can be installed relatively quickly later. This is because once the building has reached its final height, the entire lift has been completely installed to just under five stops below the shaft ceiling. The drive and control only have to be relocated and the provisional machine room dismantled. After this, the rest of the installation is completed up to the shaft head. www.kone.de

More on the function of the JumpLift in the video from Kone. You can find it at www.lift-journal.com/kone

Erstmals in Deutschland kommen im ONE zum Antrieb von Aufzügen Kohlerfaserriemen zum Einsatz sowie der Hochleistungs-Bauaufzug von Kone.

To drive the lifts, KONE's carbon fibre belts will be used for the first time in Germany and its high performance construction lift.

Visualisierung: © CA Immo

seltener als Stahlseile getauscht werden müssen, verringern sich die Ausfallzeiten“, erklärt Kone-Projektleiter Thomas Link.

Kone JumpLift für schnelleren Bauablauf

Ebenfalls Deutschlandpremiere hat der Kone JumpLift: ein Hochleistungs-Bauaufzug, der bereits bei zahlreichen Wolkenkratzerprojekten weltweit eingesetzt wurde und ab Juni 2019 montiert wird. Der JumpLift wird nicht wie ein herkömmlicher Bauaufzug außen an das Gebäude angesetzt. Vielmehr nutzt er einen in Bau befindlichen Aufzugschacht, um mit dem Gebäude in die Höhe zu wachsen.

„Wir installieren im Schacht die Führungsschienen und den Fahrkorb, der über Stahlseile mit dem Antrieb verbunden ist. Dieser wiederum wird oben in den Schacht auf einer Plattform eingehängt“, sagt Projektleiter Thomas Link: „Sobald der Schacht um drei Etagen gewachsen ist, ziehen wir die Plattform mit Antrieb und Steuerung hoch und verlängern die Führungsschienen nach oben – der Lift springt.“

Vorteile: Die außen an die Fassade angeetzten Bauaufzüge sind nur noch für die untersten Etagen notwendig und können schnell entfernt werden. So können Fassaden eher geschlossen und Etagen früher fertiggestellt werden.

Zudem kann später der „richtige“ Aufzug vergleichsweise schnell installiert werden. Denn hat das Gebäude seine endgültige Höhe erreicht, ist der gesamte Aufzug bis knapp fünf Haltestellen unter Schachtdecke fertig montiert. Es müssen nur noch Antrieb und Steuerung umgesetzt und der provisorische Maschinenraum demontiert werden. Danach wird der Rest der Anlage bis zum Schachtkopf fertiggestellt.

www.kone.de

Mehr zur Funktion des JumpLift im Video von Kone. Sie finden es unter www.lift-journal.de/kone

Licht für Aufzüge und Fahrtreppen

Light for lifts and escalators

Hansen hat sich auf die Entwicklung und Fertigung von Leuchtmitteln sowie der zugehörigen Elektronik – Converter, elektronische Vorschaltgeräte und Netzteile – spezialisiert. Das hansen Flächenlicht wird vor allem zur Hinterleuchtung von Decken und Wänden in Aufzugskabinen eingesetzt.

Das Flächenlicht sei ideal zur großflächigen homogenen Flächenausleuchtung und zeichne sich besonders durch eine flache Bauweise von nur 8, 11 beziehungsweise 13 Millimeter aus, erklärt das Unternehmen. Es ist blendfrei und dient so nicht nur der Allgemeinbeleuchtung, sondern sorgt auch für ein angenehmes Wohlfühlam-

biente, so hansen. Das Flächenlicht eigne sich auch für beleuchtete Werbeflächen oder Hinweistafeln in Aufzügen. Ist Licht bis an den Rand der Fläche gewünscht, lasse sich dies mit dem rahmenlosen Flächenlicht realisieren. Komplette Lichtwände oder Nischenbeleuchtungen sollen so verwirklicht werden können.

Die Bautiefe des rahmenlosen Flächenlichtes beträgt 21 mm. Es kann einfarbig, stufenlos dimmbar von kalt- bis warmweiß oder in Farbe als RGB-Farbwechsel geliefert werden, intelligente Funksteuerungen ergänzen das Produkt. Jedes Flächenlicht wird individuell bei im Unternehmen gefertigt, selbst ab Losgröße 1.

Die hansen LED-Profile sollen sich besonders gut für Licht an Treppenstufen, Handläufen oder zur Hervorhebung von architektonischen Elementen eignen.

Auch als Schacht- oder Orientierungsbeleuchtung können sie fungieren. Verwendung finden sie auch als feine Konturbeleuchtung oder farbige Lichtlinien innen oder außen an Gebäuden.

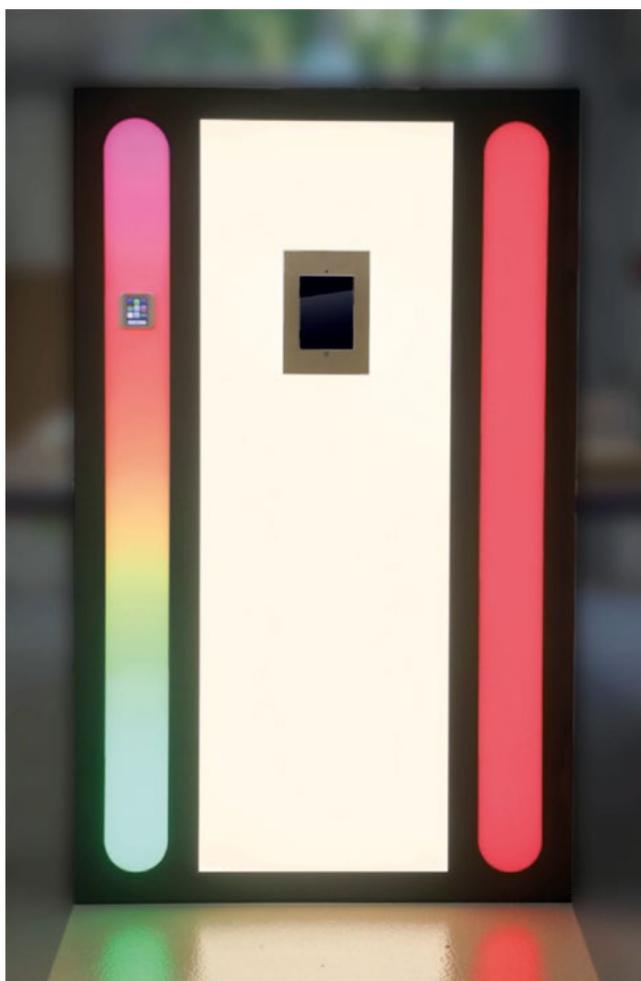
Der Experte für Lichttechnik will bereits zum dritten Mal seine Produkte auf der interlift in Augsburg präsentieren: Halle 3, Stand 3129.

hansen is specialised in developing and producing lighting and the accompanying electronic converters, electronic ballast and power supply units. Above all, hansen light panels are installed for the backlighting of ceilings and walls in lift cars.

According to the company, its panel lighting is ideal for large surface homogeneous planar lighting and boasts flat designs of just 8, 11 or 13 mm. The light panels are glare-free and thus suitable not just for general lighting, but also for creating a pleasant, comfortable atmosphere. The panels are also ideal for illuminated advertising surfaces or noticeboards in lifts.

If you want a surface to be lighted to the very edge, this can be achieved with a frameless light panel, making it possible to realise complete lighted walls or niche lighting.

The installation depth of the frameless light is 21 mm. Monochrome, continuously dimmable from cold to warm-white or RGB colour change versions are available; intelligent wireless con-



Flächenlicht: Blendfreies großflächiges Lichtelement im Aufzug, auch farbig oder als RGB-Licht. / Area light: Glare-free large-area light element in the elevator, also coloured or as RGB light.

Foto: © Hansen GmbH



Die Alu-Miniprofile eignen sich als Lichtlinien für Treppenstufen oder Handläufe, auch als Schacht- oder Orientierungsbeleuchtung. / The aluminium mini profiles are suitable as light lines for stairs or handrails, also as shaft or orientation lighting.

controls supplement the product. Every panel light is produced individually at the company, even from a batch size of 1.

hansen LED profiles are especially suitable for lighting on steps, handrails or to highlight architectural elements. They can also be used as shaft or orientation lighting, as fine contour lighting or coloured light lines on the insides or outsides of buildings.

The expert for lighting technology will be presenting its products at the interlift in Augsburg for the third time: Hall 3, Stand 3129.

www.hansen-led.de

www.hansen-led.de

Neue Ausführung der Finline Fahrkorbtür

New execution of the Finline door

Die Finline Fahrkorbtür von Wittur ist jetzt in einer zusätzlichen Ausführung mit Zuhaltvorrichtung/Restrictor zur Kombination mit manuell betätigten Drehflügeltüren gemäß den Anforderungen der EN81-20/50 (Absatz 5.3.15.2) lieferbar.

Die Zuhaltvorrichtung/Restrictor erlaubt das Öffnen der Fahrkorbtür nur, wenn sie sich in der Entriegelungszone der Schachtdrehtür in einem Stockwerk befindet.

Die neue Ausführung ist für zweiteilig, zentral und zweiteilig, seitlich öffnend sowie für vierteilig, symmetrisch und asymmetrisch öffnende Finline-Türen erhältlich. Die Abmessungen reichen von 600 bis 900 mm lichte Öffnung.

Diese zusätzliche Ausführungsvariante komplettiert das Spektrum der Türserie Finline, der idealen Lösung für Aufzugmodernisierungen und Neuinstal-



Eine zusätzliche Ausführung der Finline Fahrkorbtür ist jetzt lieferbar.

An additional version of the Finline lift car door is now available.

lationen bei beengten Schachtverhältnissen durch reduzierte Schwellenabmessungen.

www.wittur.com

Wittur announces the availability of Finline door in a new execution with restrictor device for coupling with manual swing landing doors according to the requirements of EN81-20/50 (Paragraph 5.3.15.2).

The restrictor device only allows opening of car door when aligned with a landing door at each floor.

The new execution is available for 2-panel central opening and side opening and for 4-panel symmetrical and asymmetrical Finline doors. Dimensions range from 600 to 900 mm clear opening. This new execution completes the offering of Finline, an ideal solution for elevator modernizations and new installations when shaft space is limited thanks to extremely reduced sill dimensions.

www.wittur.com

Langer & Laumann[®]
smart door solutions

Bei Ex-Schutz fackeln wir nicht lange...

Informieren Sie sich über unseren explosionsgeschützten Türantrieb.



Die Vorteile vom TürSteuerGerät 400 Ex ATEX

- Ex-Schutz nach ATEX
- Universeller Umbausatz
- Geregelter Gleichstromtürantrieb
- Linearer Antrieb
- Bis zu 400[kg] Türgewicht
- Bis 0,8[m/s] schnell
- Ohne Handtool einstellbar
- Keine Endschalter erforderlich
- Integrierte elektronische Schließkraftbegrenzung
- Kompakte Montage aller Komponenten auf Kabinendach
- Für Hub- und Schiebetüren geeignet



TürSteuerGerät 400 Ex ATEX – Schutz für Menschen und Anlagen

Door control device TSG 400 Ex ATEX – protection for people and lifts



TSG 400 Ex ATEX Gehäuse für Elektronik
TSG 400 Ex ATEX housing for electronics

Bei Arbeiten mit hochexplosiven Stoffen, wie beispielsweise Erdgas, ist besondere Vorsicht geboten. Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen hat Langer & Laumann das ATEX-Explosionsschutzgehäuse entwickelt. Der explosionsgeschützte Türantrieb soll den Schutz für Menschen und Anlagen leicht machen.

Mit dem TSG 400 Ex ATEX Türantrieb erfüllt die Firma Langer & Laumann die europaweit und international geltenden Normen im Explosionsschutz. Überall da, wo Menschen in Bewegung sind, will das Unternehmen dafür sorgen, dass sie schnell und ungehindert vorwärtskommen.

Explosionsschutz ATEX

Bei Arbeiten mit hochexplosiven Stoffen, wie beispielsweise Erdgas, ist besondere Vorsicht geboten. Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen hat Langer & Laumann das ATEX-Explosionsschutzgehäuse entwickelt. Die Kennzeichnung ATEX leitet sich aus dem französischen ATmosphère EXplosibles ab. ATEX ist ein gängiges Synonym für die ATEX-Leitlinien zum Explosionsschutz der Europäischen

Union. Mit der Richtlinie 2014/34/EU wird für den europäischen Markt der Explosionsschutz für alle Arten von Geräten geregelt. Türantriebe für Maschinentüren und Aufzugtüren der Firma Langer & Laumann erfüllen diese Richtlinie und können damit in explosionsgefährdeten Bereichen (Klasse: II 2G Ex de IIB+H2 T5 Gb IP66) eingesetzt werden.

Minimum an Montagekosten

Auch unter extremen Umweltbedingungen soll der erprobte Türantrieb des Unternehmens für sicheren und robusten Betrieb der Tür sorgen. Egal ob Nachrüstung, Umbau oder Neuinstallation: Das TSG 400Ex ATEX erfüllt das Normenwerk der ATEX. Es werden weder externe Sensoren oder Endschalter noch neue Hängekabel benötigt – die integrierte elektronische Schließkraftbegrenzung schützt die Nutzer.

Flexibel soll sich das kompakte TürSteuerGerät 400 Ex ATEX mit allen Komponenten auch beim Einbau zeigen, da es mit einem Minimum an Montagekosten jederzeit auf dem Kabinendach an vorhandene Türen montiert werden kann.

When working with high explosive materials, such as natural gas, special precautions are needed. Langer & Laumann developed the ATEX explosion-protected housing for use in areas at risk of explosions. The explosion-protected door drive is intended to make protection for people and lifts easy.

Langer & Laumann meets the standards applicable throughout Europe and internationally in explosion protection with the TSG 400 Ex ATEX door drive. Wherever people are in movement, the company wants to ensure they can get ahead quickly and without obstructions.

Explosion protection ATEX

When working with high explosive materials, such as natural gas, special precautions are needed. Langer & Laumann developed the ATEX explosion-protected housing for use in areas at risk of explosions. The term ATEX is derived from ATmosphère EXplosibles. ATEX is a common synonym for the ATEX directives on explosion protection in the European Union. 2014/34/EU regulates explosion protection for all kinds of equipment for the European market. Door drives for machinery doors and lifts from Langer & Laumann meet the requirements for this directive and as a result can be used for areas at risk of explosion (class: II 2G Ex de IIB+H2 T5 Gb IP66). Door drive TSG 400 Ex ATEX from Langer & Laumann.

The tried-and-tested Langer & Laumann door drive is intended to ensure safe, sturdy operation of the door even under extreme environmental conditions. Irrespective of whether retrofitting, conversion or new installation: the TSG 400Ex ATEX complies with the ATEX standards. Neither external sensors nor limit switches nor lift cables are needed – the integrated electronic closing force limit protects the user. The compact door drive TSG 400 Ex ATEX is also flexible with all components during installation, since it can be mounted at any time with a minimum of mounting costs on the car roof on existing doors.

Technology involves risks

Gaseous-explosive atmospheres can arise in the petro-chemical industry. They can also be produced during the processing of organic materials, for example in the food and fodder industry. The TSG 400 Ex ATEX door drive is intended to provide safety where this is especially important.

Advantages

- Ex protection according to ATEX
- Universal conversion kit
- Regulated d.c. door drive
- Linear drive
- Up to 400 [kg] door weight
- Up to 0.8 [m/s] fast
- Adjustable without manual tools
- No limit switch required
- Integrated electronic closing force limit
- Compact mounting on car roof
- Suitable for lifting and sliding doors

www.lul-ing.de



TSG 400 Ex ATEX motor

Technik birgt Risiken

In der petro-chemischen Industrie können gasexplosive Atmosphären entstehen. Ebenso können diese bei der Verarbeitung von organischen Stoffen, wie zum Beispiel in der Nahrungsmittel- und Futterindustrie auftreten. Das TürSteuerGerät 400 Ex ATEX soll überall dort Sicherheit bieten, wo es besonders darauf ankommt.

Vorteile

- Ex-Schutz nach ATEX
- Universeller Umbausatz
- Geregelter Gleichstromtürantrieb
- Linearer Antrieb
- Bis zu 400[kg] Türgewicht
- Bis 0,8[m/s] schnell
- Ohne Handtool einstellbar
- Keine Endschalter erforderlich
- Integrierte elektronische Schließkraftbegrenzung
- Kompakte Montage auf Kabinendach
- Für Hub- und Schiebetüren geeignet

www.lul-ing.de

Safety starts with **quality**



SL6+

The best-seller lift emergency telephone system. Always manufactured in **Tyresö, Sweden**.

- Connect up to six voice stations
- Built-in wireless configuration
- **GSM** and **PSTN** in one
- Wide range of voice stations
- Fulfills **EN 81-28** and **EN 81-70**

safeline-group.com

SafeLine 

Your partner in lift safety

Kundenspezifisch ausgeführte Lastmessbolzen für Lastenaufzüge

Customized load pins for cargo lifts

WEP-Weisshaupt und Zemic Europe haben gemeinsam ein Überlasterkennungssystem entwickelt, das in die Lastenaufzüge integriert werden kann. Neben der Messung der Gesamtlast der Aufzüge/Förderkörbe wird auch das Gewicht an jeder der vier Ecken des Aufzugs gemessen und auf einem Bildschirm angezeigt.

WEP-Weisshaupt ist ein Maschinenbauunternehmen, das Systeme für Kfz-Prüfstellen, Hubvorrichtungen und Fördersysteme, Säulenliftsysteme,

Kfz-Hebebühnen, Handhabungsgeräte und Sonderkonstruktionen herstellt. Alle Produkte, die das Unternehmen verlassen, werden im eigenen Werk entwickelt, konzipiert und hergestellt.

WEP-Weisshaupt suchte für seine Mehrsäulen-Lastenaufzüge ein Überlasterkennungssystem. Diese Mehrsäulenlifte bestehen entweder aus zwei oder vier Säulen, wobei jede Säule einen Teil der Last trägt und überwacht werden muss. Die Integration der Überlasterkennung sollte ohne allzu große Anpassungen

des bestehenden Konstruktionskonzeptes erfolgen. WEP-Weisshaupt suchte daher einen Partner, der sie bei der Wahl der dafür am besten geeigneten Sensoren beraten konnte.

Zemic verfügt nach eigenen Angaben über ein breites Angebot an Sensoren und ist mit seiner umfangreichen Entwicklungsabteilung in der Lage, auch maßgeschneiderte Sensoren zu entwickeln. Zemic entwickelte zu diesem Zweck einen kleinen Lastmessbolzen, der optimal in das System integriert werden konnte. WEP-Weisshaupt

WEP-Weisshaupt and Zemic Europe have worked together to develop an overload detection system which can be integrated in their cargo lifts. Not only is the total weight measured in these lifts/cars; the weight in each of the four corners of this lift is also measured and indicated on a display.

WEP-Weisshaupt is an engineering company that manufactures equipment for car control stations, vertical and horizontal transport systems, column lift systems, vehicle lifts, handling devices and special constructions. Any product that leaves the company is a result of their own development, design and manufacturing.

WEP-Weisshaupt was looking for an overload-detection system to equip their multicolumn-lifts. These multi-column lifts are either made with two or four columns; each column carries a part of the load and needs to be monitored. Integration of the overload detection was to occur without having to change too much to the existing design. Consequently, WEP-Weisshaupt was looking for a partner which could advise it on the selection of the most appropriate sensor.

According to the company, Zemic has a wide program of sensors and, with its large engineering department, the capacity to design custom made sensors. Zemic designed a small load pin, which could be optimally integrated in the system. WEP-Weisshaupt wanted to provide a unique system for its customers, in which not only the total weight could be monitored, but also the weight in each of the four corners of the car.

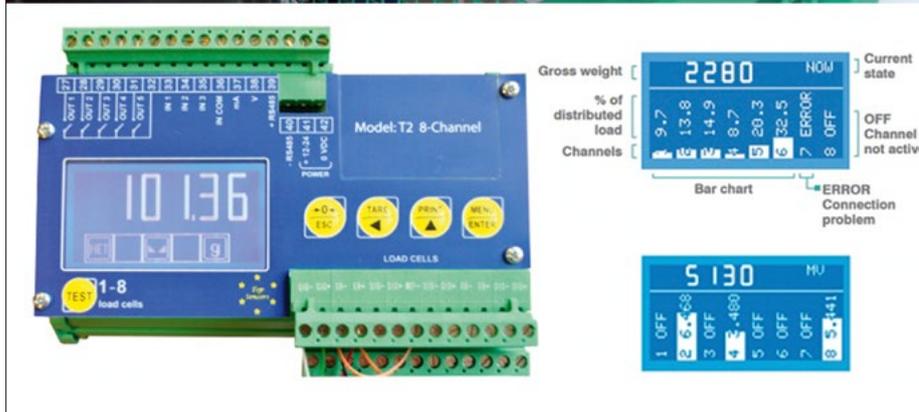
About the column lift of WEP-Weisshaupt

To do so, Zemic combined the use of load pins with a weight transmitter. On a LCD display the total weight and the weight for each corner can be shown. When the maximum weight, in total, or in a corner, is reached, the system indicates it. The advantage is that overload will be detected in an early stage which allows for damage control and cost savings.

The VSL is a lift system with four columns on which a car, platform or



Fotos: © Zemic Europe BV.



Auf einem LCD-Bildschirm können das Gesamtgewicht und das Gewicht jeder einzelnen Ecke angezeigt werden. / The total weight and the weight for each corner can be shown on the display of the Weight Transmitter.



Lastmessbolze im Säulenliftsystem verwendet. / Loadpin used in column lift system.

nahmevorrichtungen mit variabler Plattformbreite und -länge ist möglich. Nur die Statik setzt am Ende die Grenzen. Möglich sind Plattformlifte, Taktstände, Vorrichtungsbauten und vieles mehr. Eintaktungen der Anlagen in Produktionsabläufe sind ebenfalls möglich. Solche Anlagen entstehen immer aus Beratungsgesprächen zwischen dem Kunden und den Technikern von WEP-Weisshaupt.

Lastmessbolzen von Zemic

möchte seinen Kunden ein System bieten, in dem nicht nur das Gesamtgewicht, sondern auch das Gewicht an jeder der vier Ecken des Förderkorbes überwacht werden kann. Zu diesem Zweck kombinierte Zemic die Lastmessbolzen mit einem Wägetransmitter. Auf einem LCD-Bildschirm können das Gesamtgewicht und das Gewicht jeder einzelnen Ecke angezeigt werden. Wenn das höchstzulässige Gewicht, insgesamt oder an einer der Ecken, erreicht wird, zeigt das System dies an. Dies hat den Vorteil, dass Überlastungszustände frühzeitig erkannt und somit Schäden und Kosten vermieden werden können.

Der Säulenlift von WEP-Weisshaupt

Der VSL ist eine Liftanlage mit vier Hubsäulen, an der ein Förderkorb, eine Plattform oder eine anwenderspezifische Vorrichtung (Traggestell, Hubgestell) hochfährt. Die Säulen sind paarweise gegenüberliegend angeordnet. Und das wahlweise an den kurzen oder an den langen Korbseiten, da keine Antriebselemente die Plattform durchlaufen. Somit sind die Möglichkeiten nahezu unbegrenzt. Der VSL hat bis zu 3.000 kg Nutzlast und kann für Hubhöhen von 3 m bis 12 m ausgelegt werden. Eine große Vielfalt an Lastauf-

Im Säulenliftsystem werden sowohl Lastmessbolzen als auch Wägetransmitter verwendet. Lastmessbolzen sind Kraftsensoren, die in Anwendungen zur Messung von dynamischen, statischen oder Hubkräften eingesetzt werden. Diese werden etwa zum Überlastschutz von Kranen, in Lastmesssystemen, in Systemen zur Begrenzung der Gebäudelast und zur Optimierung der Lebensdauer von Hebezeugen eingesetzt. Lastmessbolzen werden aufgrund ihrer sehr geringen Größe häufig dann verwendet, wenn die Integration von Wägezellen in das System nicht möglich ist. Oft sind kundenspezifische Anforderungen an Lastmessbolzen zu berücksichtigen, zum Beispiel in Bezug auf die Abmessungen der Lastmessbolzen, die IP-Qualität, integrierte Transmitter, spezielle Kabelausgänge, redundante Lösungen usw. Aus diesem Grund hat Zemic eine spezielle Internetseite (www.lift-journal.de/zemic) entwickelt, auf der Kunden ihre Spezifikationen mitteilen können. Für diese Anwendung wurde der T2 Wägetransmitter mit acht Kanälen entwickelt. Dieser Sensor ermöglicht die Einstellung von Sollwerten je Kanal.

www.zemicurope.com
www.wep-weisshaupt.com

custom device (supporting frame, lifter) is raised. The columns are arranged in pairs opposite to each other, as desired on the short or the long sides of the basket, since no drive sections pass through the platform. The possibilities are endless. The VSL has a net load of up to 3000 kg and can be designed for lifts with heights from 3 m up to 12 m. A wide range of lifting devices with a variable width and length of the platform is possible. Only the static sets a limit at the end. Platform lifts, fixture constructions as well as many more options are possible. Integration of the lift into production processes is also possible. The systems are always designed with close consultation between the customer and the technicians of WEP-Weisshaupt.

Zemic load pins

In the column lift system, both load pins and weight transmitters are used. Load pins are force sensors which are installed in ap-

plications for measuring dynamic, static or hoisting forces. For example load pins are used for the overload protection of cranes, creating load measuring systems, building load limitation systems and to optimize the service life of hoists. Load pins are often used when load cells do not fit in a system. Customer-specific requirements for a load pin often to be have taken into account, concerning dimensions, IP grades, integrated transmitters, specific cable exits, redundant solutions etc. For this reason, Zemic has designed a special webpage 'Design your load pin' (www.lift-journal.com/zemic), so each customer can enter the required specifications. The T2 Weight Transmitter 8-Channel was designed for this application. This sensor permits adjusting individual set points for each channel.

www.zemicurope.com
www.wep-weisshaupt.com



Stillstand
ist Rückschritt

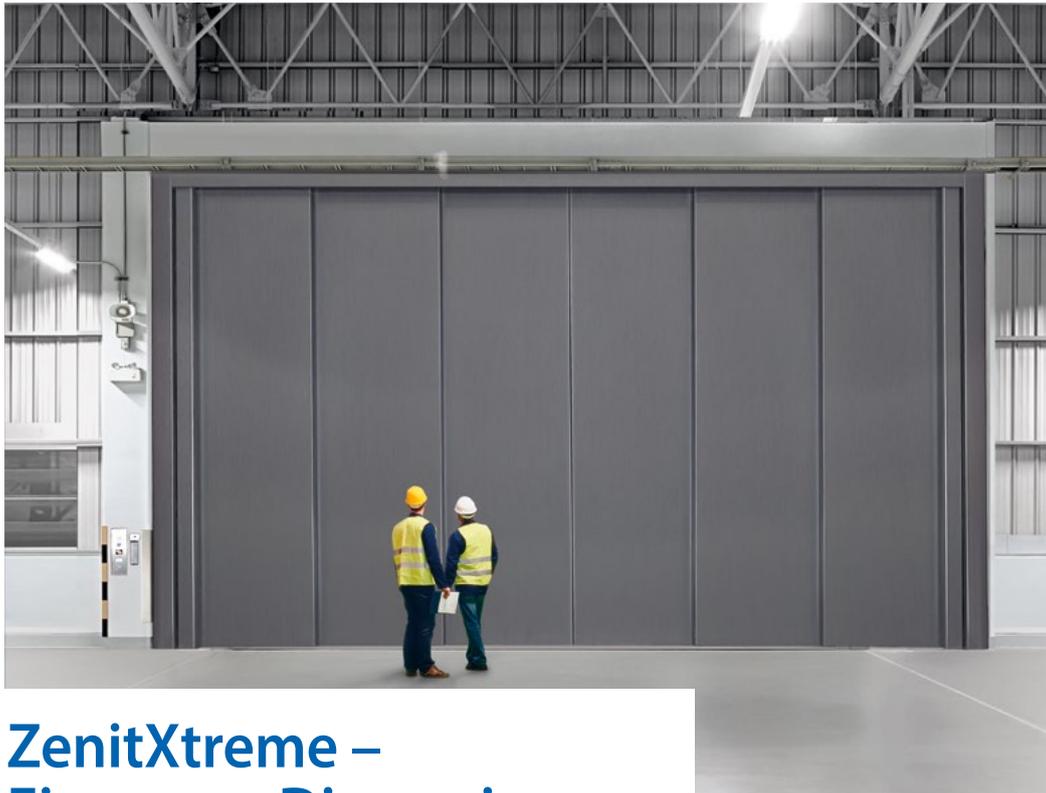
Vorteile der Stufenreparatur vor Ort

- Schneller und zuverlässiger Reparaturservice
- Außergewöhnlich kurze Reparaturzeiten
- Kein Aus- und Einbau der Stufen notwendig
- Kostenersparnis bis zu 50 %

Weber Tec GmbH
info@webertec-escalator.com

www.webertec-escalator.com





Fotos: © Meiller Aufzugtüren

ZenitXtreme – die Schwerlasttür in extremen Abmessungen
 ZenitXtreme – the heavy duty door in extreme dimensions

ZenitXtreme – Eine neue Dimension bei Aufzugtüren

ZenitXtreme – a new dimension in lift doors

Seit Jahresanfang gibt es sie: Der Münchner Aufzugtürenspezialist Meiller Aufzugtüren GmbH liefert jetzt auch Türen in überdimensionalen Abmessungen für schwere Industrienaufzüge: ZenitXtreme.

Extrem sind dabei nicht nur die lichten Türbreiten von 2.400 mm bis 8.000 mm (acht Meter!) bei der sechsteiligen, zentral öffnenden Version und von 1.600 mm bis 5.300 mm bei der vierteiligen, zentral öffnenden Ausführung. Die maximale Türhöhe kann dabei jeweils bis zu 5.000 mm betragen.

Das robuste Türenkonzept ist speziell für den rauen Industriebetrieb ausgelegt. Dabei soll die ausgereifte Technik dem Betreiber eine hohe Verfügbarkeit der Aufzuganlage garantieren, erklärt das Unternehmen. Kämpfer, obere Zarge, Schwellenwinkel, Schwelle und Schür-

ze sind bei allen Türbreiten mittig geteilt, dadurch sind die einzelnen Baugruppen leichter zu handhaben und zu montieren. Überhaupt soll sich die neue Schwerlasttür durch ihre Montagefreundlichkeit auszeichnen: Über Befestigungswinkel am Kämpferdach wird der Kämpfer an das Mauerwerk fixiert und in Höhenrichtung mittels einer Setzhilfe ausgerichtet. In der Tiefe wird er über Abdrückschrauben in vertikaler Richtung eingestellt.

Einzel austauschbare Profile, Schwellen und Zargen

Auch die hoch belastbare Stahlschwelle (max. Radlast 5,0 t) ist immer zweigeteilt. Die Führungsnuten sind nur soweit gelasert, wie es für den Verfahrenweg der Türblätter notwendig ist. Zum Schutz der Türblätter und der seitlichen Zargen ist

ein Rammprofil montiert, die Türblätter stehen im geöffneten Zustand 50 mm geschützt hinter diesem Profil. Rammprofile, Schwellen, obere und seitliche Zargen können bei Beschädigungen einzeln ausgetauscht werden.

Die Laufrollen und die Gegenrollen (Ø jeweils 120 mm) sind aus einem gegossenem Polyamidhalbzug gedreht und mit einem gekapseltem Kugellager verpresst. Die Rollenkontur ist optimal an die Laufschiene angepasst. Sämtliche Blechteile sind standardmäßig aus ZnMg-beschichteten oder feuerverzinkten Blechen hergestellt. Der Zargenrahmen sowie die Schwelle mit Unterbau können auch komplett aus Edelstahl gefertigt werden. Die Türblätter sind sowohl mit Edelstahlverkleidung erhältlich, können aber ebenfalls aus VA hergestellt werden.

Unterschiedliche Türhöhen möglich

Schacht- und Kabinentür sind separat angetrieben durch das Meiller Türantriebssystem Mi-

They have been available since the beginning of the year: doors in extra-large dimensions for heavy duty industrial lifts are now available from the lift door specialist Meiller Aufzugtüren GmbH in Munich: ZenitXtreme.

It is not just the door clearance widths (from 2400 to 8000 mm – 8 m! – in the six-section, centrally-opening version and from 1600 to 5300 mm in the four-section, centrally-opening version) that are extreme. In each case, the maximum door height can be up to 5000 mm.

The sturdy door concept has been specially designed for rough industrial operations. The aim of the sophisticated technology is to guarantee high availability of the lift, according to the company. The transom, upper frame, sill bracket, sill and apron are centrally divided in all door widths, making the individual assemblies easier to handle and mount. In general, the whole idea behind the new heavy duty door is installation-friendliness: the transom is attached to the wall by attachment brackets on top of the transom and aligned vertically using a jig. At the

bottom, it is adjusted vertically by ejector screws.

The heavy load steel sill (max. wheel load 5.0 tons) is also always divided in two. The guide grooves have only been lasered to the extent needed for the travel path of the door leaves.

Individually exchangeable profiles, sills and frames

A ram profile is mounted to protect the door leaves and side frames; when opened, the door leaves are protected 50 mm behind this profile. If damaged, the ram profiles, sills and upper and lower frames can be individually replaced. The rollers and counter-pressure rollers (Ø each 120 mm) are turned out of a cast polyamide semi-finished material and pressed with an encapsulated ball bearing. The roller contour is optimally adjusted to the runner rail.

All sheet metal parts are made as standard out of Zn-Mg-coated or hot galvanised sheet metal. The frames and sill with substructure can also be made completely out of stainless steel. The door leaves are also available with stainless steel cladding, but can likewise be made out of stainless steel.

Different door heights possible

The landing and car door are driven separately by the Meiller door drive system MiDrive. Optical coupling takes care of synchronous running of both doors instead of a mechanical catch combined with hook bolts. The drive, telescoping and deflection occur exclusively via chain drive instead of with ropes.

Since ZenitXtreme operates without skate and hook bolt, different door heights in a lift are no problem; ramp travel is also conceiv-

able. Extremely small sill gaps can also be realised.

Thanks to its drive system, the landing door of the ZenitXtreme has a servo-supported emergency rescue system. As soon as the door drive system detects an emergency rescue, it opens the door 50 mm and gives the staff several seconds time to go to the centre and open the door. When the door drive detects a force acting on the door leaf, the drive supports the opening electrically, similarly to servo-steering in a car. In this way, even heavy doors can be moved without much force. By contrast, if nothing happens within a few seconds, the door closes and locks again automatically.

Safety for service personnel

Value was also attached to great safety for service personnel in developing the ZenitXtreme: in the

case of door leaf weights of 1600 kg and more, there is a great risk that a conventional, correspondingly great closing weight would close the landing door in an uncontrolled manner and injure people in the door area. Consequently, the drive system has an electric closing device, which closes and locks the landing door in a controlled manner at nudge speed. The kinetic speed is simultaneously limited to 4J, greatly reducing the risk of injury.

ZenitXtreme is available in EN 81-20 and EN 81-50 versions with an additional type approval test. A fire-tested version according to EN 81-58 for defined dimension spectrums will supplement the product range in the second half of 2019.

www.meiller-aufzugtueren.de

Drive. Für einen synchronen Lauf beider Türen sorgt die optische Kopplung an Stelle eines mechanischen Mitnehmers in Verbindung mit Hakenriegeln. Statt mit Seilen erfolgt der Antrieb, die Teleskopierung und Umlenkung ausschließlich über Kettentrieb.

Da ZenitXtreme ohne Schwert und Hakenriegel arbeitet, sind unterschiedliche Türhöhen in einer Anlage problemlos möglich, ebenso ist eine Rampen-

fahrt denkbar. Darüber hinaus sind auch kleinste Schwellenspalte realisierbar.

Die Schachttür der ZenitXtreme verfügt durch ihr Antriebssystem über eine servounterstützte Notbefreiungsfunktion. Sobald vom Türantriebssystem eine Notbefreiung erkannt wird, öffnet es die Tür um 50 mm und gibt dem Personal einige Sekunden Zeit, zur Mitte zu gehen und die Tür zu öffnen. Sobald das Türsteuergerät eine am Türblatt wirkende Kraft erkennt, unterstützt der Antrieb die Öffnung elektrisch, ähnlich einer Servolenkung im Auto. So können selbst schwere Türen mit wenig Kraft bewegt werden. Passiert hingegen nichts innerhalb dieser wenigen Sekunden, schließt und verriegelt die Tür wieder selbstständig.

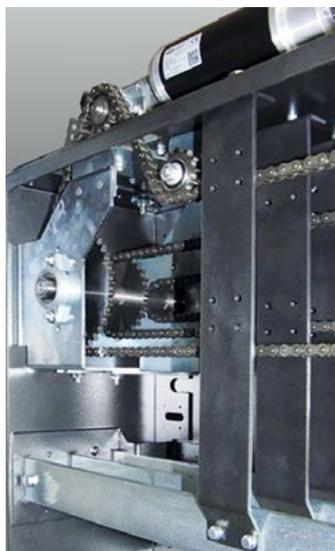
Sicherheit fürs Servicepersonal

Auch auf hohe Sicherheit für das Servicepersonal wurde bei der Entwicklung der ZenitXtreme Wert gelegt: Bei Türblattgewichten von 1.600 kg und mehr besteht die große Gefahr, dass ein konventionelles, entsprechend großes Schließgewicht die Schachttür unkontrolliert

zuzieht und Personen, die sich im Türbereich aufhalten, verletzt werden. Daher verfügt das Antriebssystem über eine elektrische Schließeinrichtung, die die Schachttür kontrolliert mit Drängelgeschwindigkeit schließt und verriegelt. Die kinetische Energie wird dabei auf 4J begrenzt, und das Verletzungsrisiko deutlich minimiert.

ZenitXtreme wird in der Ausführung EN 81-20 und EN 81-50 mit zusätzlicher Baumusterprüfung geliefert. Eine brandgeprüfte Variante nach EN 81-58 für definierte Abmessungsspektren wird in der zweiten Jahreshälfte 2019 das Angebot ergänzen.

www.meiller-aufzugtueren.de



Robuste Mechanik, angetrieben durch den innovativen Türantrieb MiDrive / Sturdy mechanism, powered by the innovative MiDrive door drive

enev-kit

Die Aufzugsschachtentrauchung

So einfach - ein System für alle Schachthöhen und Anforderungen

Energiesparzeit:
Tausendfach bewährt
mit CO₂ und
Feuchtigkeitssensoren

Aleatec

Aleatec GmbH
Industriestr. 24
23879 Mölln

Tel.: 04542 - 83 030 0
Fax: 04542 - 83 030 222
www.aleatec.de

Zwei neue Produktfamilien für niedrige und mittelhohe Gebäude

Two new product families for low and medium-height buildings

thyssenkrupp Elevator bringt mit „synergie“ und „evolution“ zwei neue Produktfamilien für niedrige und mittelhohe Gebäude auf den europäischen Markt. Beide Produktfamilien sollen energieeffizient sein und eine maximale Raumnutzung zur Verbesserung der urbanen Mobilität bieten.

thyssenkrupp Elevator hat nach eigenen Angaben auf die steigende Nachfrage an maßgeschneiderten Mobilitätslösungen in den Märkten Europas und Afrikas reagiert. Mit den beiden neue Produktfamilien will der Konzern das Nutzererlebnis in punkto Komfort und Sicherheit bei Aufzuglösungen in niedrigen sowie mittelhohen Wohn- und Geschäftsgebäuden optimieren.

Die komplett neu gestalteten Reihen synergy und evolution umschließen jeweils drei Modelle – 100/200/300. Zu den technischen Neuheiten gehört etwa die erhöhte Effizienz bei der Nutzung der Schächte sowie eine größere Nachhaltigkeit.

Darüber hinaus hat thyssenkrupp drei verschiedene Designlinien entwickelt, die sich an den Vorlieben in den jeweiligen Märkten orientieren. Dafür seien hochwertige Materialien wie verschiedene Edelstahlsorten, Lamine und getöntes Glas verwendet worden, sodass eine Vielzahl von Gestaltungsoptionen möglich sei.

Für jeden Nutzer das richtige Modell

Die Produktfamilie evolution eigne sich vor allem für kommerziell genutzte Gebäude. Das Modell evolution 100 verfügt über eine Kapazität von bis zu 1.600 kg und eine Fahrge-



Foto: ©thyssenkrupp Elevator

Das Modell evolution 200 soll besonders für mittelhohe kommerzielle Bauwerke hohen Komfort bieten. / *The evolution 200 model is intended to provide a high level of comfort, especially for medium-height commercial structures.*

windigkeit von 1,6 m/s. Als besonders preiseffiziente Lösung bietet es sich für niedrige und mittelhohe Geschäftsgebäude mit mittlerer Beanspruchung an.

Das Modell evolution 200 soll besonders für mittelhohe kommerzielle Bauwerke einen hohen Komfort bieten. Ob Neuanlage oder Modernisierung: Das Modell könne millimetergenau an den Schacht im Gebäude angepasst werden. Auch unter Volllast soll der evolution 200 sehr geräuscharm laufen und kaum Vibrationen entwickeln. Der Präzisionsgrad beim Halt liegt bei +/- 1 mm, sodass ein bequemer und siche-

rer Einstieg gewährleistet sei. Während der evolution 200 bis zu 2,50 m/s schafft und Lasten bis 2.500 kg bewältigt, ist das Modell 300 bei gleicher Geschwindigkeit geeignet für 4.000 kg Last. „Das macht es zum Spezialisten für besonders harte Arbeit in mittelhohen Gebäuden – und für Kunden mit ausgesprochen hohen Ansprüchen an Leistung und individuellem Zuschnitt“, erklärt thyssenkrupp Elevator.

Für Wohn- und Geschäftsräume

Auch die Produktfamilie synergy weist die typischen Leistungsmerkmale auf. Im Bereich

thyssenkrupp Elevator is launching two new product families for low and medium-height buildings on the European market: “synergie” and “evolution.” Both product families are to be energy-efficient and provide maximum space exploitation to improve urban mobility.

According to the company, it was reacting to a rising demand for tailor-made mobility solutions in the European and African market. The Group aimed to optimise the user experience in terms of comfort and safety in lift solutions in low and medium-height residential and business buildings with the two new product families.

The completely redesigned synergy and evolution series each have three models - 100/200/300. They have new technical features, such as increased efficiency in the use of shafts and greater sustainability. In addition, thyssenkrupp Elevator has developed three different design lines, oriented towards preferences in the respective markets. High quality materials, such as different stainless steel varieties, laminates and shaded glass have been used, making a multitude of configuration options possible.

The right model for each user

The product family evolution is suitable above all for commercially used buildings. The evolution 100 model has a capacity of up to 1600 kg and a travel speed of 1.6 m/s. It is a good choice as a cost-effective solution for low and medium-height business buildings with medium usage.

The evolution 200 model is intended to provide a high level of comfort, especially for medium-height commercial structures. Whether a new lift or modernisation: the model can be adjusted to the shaft in the building down to the last millimetre. Even at full power, the evolution 200 is intended to run very quietly and with hardly any

funktionale Wohngebäude bietet der neue synergy 100 eine „besonders attraktive Option“, betont das Unternehmen. Das sei bei Häusern mit engen Aufzugschächten und wenig Platz am unteren und oberen Schachtende – gerade bei Neubauten in Ländern wie Deutschland – von herausragender Bedeutung.

Das Modell synergy 200 könne problemlos sowohl bei Neubauten als auch bei Modernisierungen von Wohngebäuden eingesetzt werden. Die Kabinengröße lasse sich variieren und erlaube damit eine maximale Nutzung des vorhandenen Platzes im Schacht.

synergy 300 schließlich soll sich auch für mittelintensive kommerzielle Aufgaben eignen und damit Einrichtungen wie Krankenhäusern, Schulen oder Hotels „einen echten Kostenvorteil“ bringen.

Sämtliche Modelle können bis zu 1.000 kg befördern, synergy 200 und 300 bringen es dabei auf eine Höchstgeschwindigkeit von 1,75 m/s, das Modell 100 ist 1m/s schnell.

Genau wie die evolution sollen synergy 100 und 200 optimal für Wohnbereiche geeignet sein, während das 300er-Modell auch für kommerzielle Zwecke verbaut werden könne.

Beide Produktfamilien sollen nach Angaben von thyssenkrupp Elevator dabei von der vorausschauenden Wartungslösung Max profitieren, die relevante Daten erfasst: „Das Ergebnis sind deutlich minimierte Ausfallzeiten.“

www.thyssenkrupp-elevator.com

vibrations. The degree of precision in stopping is +/- 1 mm, guaranteeing convenient and safe entry. While the evolution 200 manages up to 2.50 m/s and loads of up to 2500 kg, the 300 model is suitable for loads of up to 4000 kg at the same speed. "This makes it a specialist for especially hard work in medium-height buildings – and for customers with particular high expectations in terms of power and individual design," explained thyssenkrupp Elevator.

For residential and business premises

The synergy product family also has the typical performance features. The company emphasised that the new synergy 100 provided an "especially attractive option" in the area of functional residential building. This was tremendously important in buildings with narrow lift shafts and little room at the upper and lower shaft end, especially in countries like Germany. The synergy 200 model could be installed without any problems, both in new buildings as well as in the modernisation of residential buildings. The car size could be varied and as a result permitted maximum exploitation of the room available in the shaft.

Finally, synergy 300 was also a good fit for medium-intensity commercial assignments and therefore provided "a real cost advantage" for institutions like hospitals, schools or hotels.

All of the models could transport up to 1000 kg; synergy 200 and 300 managed a top speed of 1.75 m/s, the model 100 1 m/s.

Just like the evolution models, synergy 100 and 200 were ideal for residential areas, while the 300 model could also be installed for commercial purposes.

According to thyssenkrupp Elevator, both product families would benefit from the predictive maintenance solution Max, which recorded relevant data, "This means greatly reduced downtimes."

www.thyssenkrupp-elevator.com

SIL3
Functional Safety
EN 81

Ants Base + Safe

Produktion und Verkauf durch die Fritz Kübler GmbH
Production and Sales by Fritz Kübler GmbH

NOW



Optional mit Auswerteeinheit

- Endschaltefunktion
- Inspektionsendschaltefunktion
- Verzögerungsendschaltefunktion
- UCM Sicherheitsfunktion
- Emulation der Türzonen

Optional with evaluation unit

- Limit switch function
- Inspection end limit switch function
- Deceleration limit switch
- UCM safety function
- Emulation of door zones



Ants Encoder - Absolute Shaft Information



powered by



Wir haben
mit **Sicherheit**
die passende Lösung
für Ihr
UCM SYSTEM

EN81-20 / 50



REA3



ENA3

für jeden Aufzug mit beliebigem
zertifiziertem Bremsaktor
for every control with every UCM-certified brake

tel +43 2282 60310
info@variotech.com • <https://variotech.com>



Foto: © Niki Hartl/Ascendor GmbH

Der QuattroPorte kommt ohne Schacht aus und wird außen am Gebäude angebracht.
The QuattroPorte needs no shaft and is fitted to the outside of the building.

Der richtige Lift für Privatgebäude – schachtlos, nachrüstbar, formschön

The right lift for private buildings – shaftless, retrofittable, stylish

Der QuattroPorte vom oberösterreichischen Lifthersteller Ascendor besticht nach Angaben des Unternehmens durch zahlreiche Vorteile für private Nutzer.

Der QuattroPorte kommt ohne Schacht aus und wird außen am Gebäude angebracht. Er sei also „optimal zum Nachrüsten durch eine schnelle, unkomplizierte Montage ohne große statische Eingriffe“, so Ascendor. Auch der Platz unter dem Lift kann genutzt werden. Der Kabinenaufzug verfügt über eine berührungslose Absicherung nach unten. Befindet sich eine Person oder ein Gegenstand unterhalb der Kabine, fährt der Lift nicht ins Erdgeschoss.

Das formschöne Design mache den QuattroPorte auch optisch zu einem Highlight, betont Ascendor. Die Türmöglichkeiten an allen Seiten erlauben maximale Flexibilität. Die Außenfarbe des Liftes kann, wenn gewünscht, auf Basis der RAL-Farben zusätzlich angepasst werden. Ein weiteres Plus: Der Lift verfügt über eine wärmeisolierte, dreifach verglaste Tür in das Gebäude, welche lästiges Ziehen und Wärmeentweichung verhindert. „So wird der QuattroPorte zum perfekten nachrüstbaren Lift für jedes Eigenheim“, erklärt das österreichische Unternehmen, das seit zehn Jahren am Markt ist.

www.ascendor.com

According to the Austrian lift manufacturer Ascendor, the QuattroPorte is chock-full of advantages for private users.

The QuattroPorte needs no shaft and is fitted to the outside of the building – i.e. “ideal for fast, uncomplicated retrofitting without major static interventions”, says Ascendor. The space below the lift can also be used. The lift car has contactless safety features when descending. If a person or object is below the car, the lift does not move to the ground floor.

The stylish design also makes the QuattroPorte an optical highlight, Ascendor pointed out. The door options on all side facilitate maximum flexibility. The external colour of the lift can in addition be adjusted on the basis of RAL colours, if so desired.

Another advantage: the lift has a heat-insulated, triple-glazed door in the building, which prevents annoying drafts and heat loss. “This makes the QuattroPorte the ideal retrofittable lift for every private home,” declared the Austrian company, which has been operating for ten years.

www.ascendor.com

Desinfizierte Handläufe für die Kundenzufriedenheit

Disinfected handrails for customer satisfaction

Das Start-up Uvis hat jetzt eine erste keimfreie Fahrtreppe in einem Shoppingcenter realisiert. Die moderne UV-Technik soll für ein sorgenfreies Shopping im Hamburger Phoenix-Center sorgen.

Das neuartige Desinfektionsmodul „Escalite“ des Kölner Start-ups Uvis UV-Innovative Solutions GmbH soll zu einem „gelungenen und sorgenfreien

erkennen sind die keimfreien Handläufe an den großen Balustraden-Stickern.

Eine repräsentative Umfrage nach der Installation des UVC-Desinfektionsmoduls im Phoenix-Center zeigt, dass die keimfreien Handläufe bei den Besuchern auf eine positive Resonanz stoßen. Rund 91 Prozent der Befragten empfanden danach den Aufenthalt im Center aufgrund der desinfizierten

UV-Innovative Solutions GmbH is intended to contribute to a “successful and care-free shopping experience”. A potential source of infection during the influenza season has been eliminated by the installation of the disinfection modules on the four escalators in one of the glass-roofed inner courtyards.

The module employs UVC light to destroy bacteria, viruses and fungi on the handrails. Consequently, the shopping centre’s customers



Foto: © Uvis UV-Innovative Solutions GmbH

Zu erkennen sind die keimfreien Handläufe an den großen Balustraden-Stickern.

The germ-free handrails are identified by large balustrade stickers.

Einkaufserlebnis“ beitragen. Mit der Installation der Desinfektionsmodule an vier Rolltreppen in einem der Lichthöfe soll eine potenzielle Ansteckungsgefahr in der Grippezeit eliminiert werden.

Das Modul nutzt UVC-Licht, um die auf dem Handlauf befindlichen Bakterien, Viren und Pilze zu zerstören und unschädlich zu machen. Die Kunden des Einkaufszentrums könnten sich so ohne Angst vor Krankheitserregern am Handlauf der Rolltreppe festhalten. Dies führe nachweislich zu einer erhöhten Sicherheit auf den Treppen und minimiert die Unfallgefahr, so Uvis. Zu

Handläufe als angenehmer. Messbar seien ebenfalls positive Effekte auf das Sicherheits- und Sauberkeitsempfinden sowie auf das Center-Image und die Atmosphäre gewesen.

www.uv-is.com

The start-up Uvis has now realised the first germ-free escalator in a shopping centre. The modern UV technology is intended to ensure care-free shopping in the Hamburg Phoenix Centre.

The novel disinfection module “Escalite” of the Cologne start-up Uvis

need have no fear of pathogens when gripping the handrail. This leads demonstrably to enhanced safety on the escalator and minimises the risk of accidents. The germ-free handrails are identified by large balustrade stickers. According to a representative survey after the installation of the UVC disinfection module in the Phoenix Centre, visitors reacted positively to the germ-free handrails. About 91 percent of those surveyed found visiting the Centre more pleasant as a result of the disinfected handrails. The positive effects on perceived safety and cleanness, the Centre image and atmosphere were likewise measurable.

www.uv-is.com

Fallstricke bei Wartungsverträgen vermeiden

Betreiber von Aufzügen sind zum Abschluss eines Wartungsvertrages verpflichtet. Doch oft enthalten die Verträge Fallstricke für Auftraggeber und Auftragnehmer, die teure juristische Auseinandersetzungen nach sich ziehen können. Ein Seminar des BTR Brandschutz-Service-Center soll nicht nur für Nichtjuristen verständlich erklärte Grundlagen für aktuell rechtssicher formulierte Wartungsverträge bieten, sondern auch wertvolle Expertentipps aus der Praxis für die Praxis geben.

Die eintägige Schulung ist am 24. Juni 2019 in Hamburg. Referent ist Prof. Dr. Ralf Imhof, Professor für Wirtschaftsprivatrecht an der Brunswick European Law School – Ostfalia Hochschule. Er hat sich unter anderem auf Fragen des IT-Rechts und der Wartung von Maschinen- und Anlagen spezialisiert.

Information und Anmeldung:
www.btr-service-center.de

Produktschulungen in München

Auch für das Jahr 2019 bietet Meiller Aufzugtüren wieder Produktschulungen im Münchener Werk an.

Die Vorträge richten sich an Praktiker wie Aufzugmonteure oder Servicetechniker. Schulungsschwerpunkte sind die Montage und das Einstellen von Schacht- und Fahrkorbturen sowie deren Wartung und Service. Die Teilnahmegebühr beträgt 90 Euro, sie beinhaltet alle Schulungsunterlagen und Verpflegung. Die nächsten Schulungen sind am 26. Februar, 2. Juli und 3. Dezember, sie dauern jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Anmeldung und Information:
www.meiller-aufzugtueren.de



Eine der zentralen Bausteine der Personalentwicklung in Deutschland: die Kone Academy.
One of the central building blocks of personnel development in Germany: the Kone Academy.

Foto: © Kone

Aufzugkonzern ist Top-Arbeitgeber

Lift Group is top employer

Kone wurde vom Forbes Business Magazine zum zweiten Mal in Folge als einer der besten Arbeitgeber der Welt ausgezeichnet. Das Unternehmen belegte Platz 105 der „Forbes 2018 Global 2000: World’s Best Employers List“.

Einer der zentralen Bausteine der Personalentwicklung in Deutschland ist nach Angaben des Unternehmens die Kone Academy. Das Trainingszentrum in Hannover bietet Zugang zu einer Vielzahl von Aufzügen, Rolltreppen und Automatikturen verschiedener Hersteller.

Es wird von jährlich rund 7.000 Mitarbeitern, Architekten, Fachplanern und Kunden genutzt. Die „2018 World’s Best Employers List“ basiert auf einer Analyse von mehr als 430.000 persönlichen Empfehlungen. Die Mitarbeiter bewerteten ihren jeweiligen Arbeitgeber und die Wahrscheinlichkeit, diesen einem Freund oder Familienmitglied zu empfehlen. Die Befragten wurden auch gebeten, weitere Unternehmen zu empfehlen, die sie als Arbeitgeber schätzen.

www.kone.de

For the second time in a row, Kone has been honoured by Forbes Business Magazine as one of the best employers in the world. The company took place 105 in the “Forbes 2018 Global 2000: World’s Best Employers List“.

According to the company, one of the central building blocks of personnel development in Germany is the Kone Academy. The training centre in Hanover provides access to a multitude of lifts, escalators and automatic doors from various manufacturers. It is used annually by about 7,000 employees, architects, specialist planners and customers.

The “2018 World’s Best Employers List” is based on an analysis of over 430,000 personal recommendations. Employees evaluate their employer and the probability that they would recommend the latter to a friend or relative. Those surveyed are also asked to recommend other companies they appreciate as employer.

www.kone.de

Weiterbildung für die Aufzugbranche

Welche Weiterbildungskurse gibt es für Mitarbeiter in der Aufzugbranche? Wer bietet sie an, wo und wann finden sie statt? Diese Fragen beantwortet der neue Online-Weiterbildungskalender des LIFTjournals.

Lebenslanges Lernen ist wichtiger denn je – besonders in der Aufzugbranche. Denn nur so können die Firmen sicherstellen, dass ihre Mitarbeiter auf dem neusten Stand der Technik sind. Das LIFTjournal hat deshalb einen eigenen Terminkalender für Weiterbildungskurse geschaffen: Hier finden Sie die wichtigsten Seminare der

großen Veranstalter wie der VFA-Akademie, des Mitteldeutschen Fachzentrums Metall und Technik Roßwein und die Seminare des Fachverbandes Aufzüge und Fahrtreppen im VDMA. Aufgenommen haben wir auch die Termine der Mitgliedertreffen der Aufzugverbände.

Sind Sie ebenfalls Veranstalter von Weiterbildungsseminaren für die Aufzugbranche und möchten in unseren Weiterbildungskalender aufgenommen werden? Dann senden Sie eine E-Mail an lotze@lift-journal.de.

www.lift-journal.de/termin



Übersichtlich und bequem: der neue Online-Weiterbildungskalender für die Liftbranche.

Schindler kauft Aufzugbau Dresden

Liebling der Architekten



Foto: © Roman Thomas
Schindler erhält den Architects' Darling Award 2018 in Gold im Bereich Aufzugtechnik.



Schindler Deutschland hat die Aufzugbau Dresden GmbH übernommen.

Verkaufswillige Unternehmer überzeugt

Dr. Meinolf Pohle, CEO von Schindler Deutschland, freut sich über die Akquisition: „Mit dieser Übernahme stärken wir unsere Kundennähe im Bereich Sachsen. Wir gewinnen ein motiviertes Team mit viel Erfahrung dazu, sodass wir die Region noch weiter ausbauen können.“

„In den vergangenen Jahren hat Schindler bereits zahlreiche Unternehmer, die vor einer Verkaufsentscheidung standen, mit seinem Übernahmekonzept überzeugt“, heißt es in einer Pressemitteilung des Konzerns. Im Fokus hätten dabei häufig die Sicherung der Arbeitsplätze sowie die kontinuierliche Fortführung der Kundenbeziehungen gestanden.

www.schindler.de
www.aufzugbau-dresden.de

Schindler Deutschland übernimmt die in Dresden ansässige Aufzugbau Dresden GmbH. Das mittelständische Unternehmen ist bereits über 50 Jahre im deutschen Aufzugmarkt tätig.

„Schindler bietet unserem Unternehmen Sicherheit und eine langfristige Perspektive. Alle Arbeitsplätze bleiben erhalten. So können wir positiv in die Zukunft schauen“, erklärte Geschäftsführer Martin Schmidt.

Die Aufzugbau Dresden GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Dresden und einer weiteren Niederlassung in Leipzig. Seit der Gründung im Jahr 1961 projiziert, konstruiert, fertigt und montiert das Unternehmen alle Standard- und Sonderaufzuganlagen und bietet Dienstleistungen im Bereich Service, Notruf und Modernisierung an. Knapp 70 Mitarbeiter sind für das Unternehmen tätig.

Schmersal unter den innovativsten Mittelständlern 2018

Die Schmersal Gruppe zählt im aktuellen Ranking der Zeitschrift WirtschaftsWoche zu den innovativsten deutschen Mittelständlern.

Bei der Analyse „Deutschlands innovativste Mittelständler 2018“ wurden aus 3.500 Unternehmen die 50 innovativsten mittelständischen Unternehmen ermittelt. Die Schmersal Gruppe belegt den 39. Platz im Ranking.

Im Auftrag der WirtschaftsWoche hat das Beratungsunternehmen Munich Strategy zum fünften Mal die Innovationskraft von 3500 mittelständischen Unternehmen analysiert. Dafür wertete sie Jahresabschlüsse und Präsentationen aus, zudem



Foto: © Schmersal Gruppe
Hauptverwaltung der Schmersal Gruppe in Wuppertal.

befragte sie Geschäftsführer, Kunden und Konkurrenten.

Für eine engere Auswahl von 400 Unternehmen errechneten die Berater einen Innovationsscore. Der hängt zu einem Drittel von der Umsatz- und Gewinnentwicklung und zu zwei Dritteln von der Innovationskraft des Mittelständlers ab. Diese ergibt sich unter anderem daraus, wie viele und welche Neuheiten ein Unternehmen auf den Markt bringt, wie hoch seine Ausgaben für Forschung und Entwicklung sind und für wie innovativ es Wettbewerber halten. Schmersal hat einen Innovationsscore von 110 erzielt.

www.schmersal.com

Schmersal beruft Axel Schneider zum neuen Divisionsleiter Technik



Foto: © Schmersal Gruppe

Axel Schneider ist neuer Divisionsleiter Technik der Schmersal Gruppe.
Axel Schneider is the new head of the technical division of the Schmersal Group.

Die Schmersal Gruppe hat Axel Schneider zum neuen Divisionsleiter Technik berufen. Der Diplom-Ingenieur für Elektrotechnik war zuvor in leitender Position bei international agierenden Unternehmen der Automatisierungs- und der Telekommunikationsbranche tätig. Während seiner beruflichen Laufbahn

hat er fundierte Kenntnisse und Erfahrungen vor allem in den Bereichen Produktentwicklung, Netzwerktechnik und industrielle IT-Systeme gesammelt. Darüber hinaus hat der 49-Jährige verschiedene Zusatzausbildungen im Bereich agile Produktentwicklung sowie Projekt- und Change-Management absolviert und ist

zertifizierter Professional Scrum Product Owner.

Bei der Schmersal Gruppe ist Axel Schneider als Leiter der Division Technik verantwortlich für die weltweite Koordination und Abstimmung der Entwicklungskapazitäten und der Innovationsprojekte. Dies beinhaltet unter anderem den Ausbaugruppenweiter Standards im Bereich Entwicklung sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des globalen Produktportfolios von Schmersal.

www.schmersal.com

Schmersal names Axel Schneider as the new head of the technology division

Schmersal has named Axel Schneider as the new head of its technology division. Previously, the qualified electrical engineer held senior positions in international automation and telecommunica-

tions sector companies. During his professional career, he has gathered well-founded knowledge and experience, above all in the fields of product development, network technology and industrial IT systems. In addition, the 49-year old has various additional qualifications in the area of agile product development, project and change management and is a certified professional scrum product owner. As the head of the technology division at the Schmersal Group, Axel Schneider is responsible for the worldwide coordination of development capacities and innovation projects. Among other things, this includes drawing up group-wide standards in the field of development and continuous further promotion of Schmersal's global product portfolio.

www.schmersal.com

Wittur-Sematic verstärkt seinen Außendienst



Fotos (2): © Susanne Jäls/Wittur

Sabine Kemnitzer



Uwe Meier

Sabine Kemnitzer übernimmt als Verkaufsleiterin die Kundenbetreuung in Bayern. Sie verfügt über eine mehr als 20-jährige Berufserfahrung in der Aufzugbranche, in der Kon-

struktion von Aufzügen sowie im Vertrieb von Neuanlage, Modernisierung und Serviceverträgen. Sabine Kemnitzer ist sowohl technische wie auch kaufmännische Ansprechpartnerin für die Komponenten der Marken Wittur und Sematic.

Uwe Meier übernimmt als Verkaufsleiter die Kundenbetreuung in Deutschland-Mitte mit Großraum Frankfurt. Er verfügt über eine mehr als 18-jährige Berufserfahrung in der Aufzugbranche, in der Modernisierung und im Service. Uwe Meier ist technischer und kaufmännischer Ansprechpartner für die Komponenten der Marken Wittur und Sematic.

www.wittur.com

Wittur-Sematic reinforces its field service

Sabine Kemnitzer is taking over customer care in Bavaria as sales director. She has more than 20 years of professional experience in the lift industry, designing lifts, selling new installations, modernisation and service agreements. Sabine Kemnitzer is both your technical as well as commercial contact for Wittur and Sematic components. Uwe Meier will be taking over customer care as sales director in Central Germany including Greater Frankfurt. He has more than 18 years of professional experience in the lift industry, modernisation and service. Uwe Meier is your technical and commercial contact for Wittur and Sematic components.

www.wittur.com

Wittur erhöht Kundensupport und verstärkt Serviceteam

Dominic Haf verstärkt das Wittur-Team „Technische Unterstützung / After Sales Wittur Komponenten“. Er soll gemeinsam mit dem bestehenden Team den Kundensupport intensivieren sowie Montage- und Inbetriebnahmeschulungen durchführen – sowohl vor Ort als auch an den Musterkomponenten in der Firmenzentrale in Wiedenzhausen. Darüber hinaus steht er auch telefonisch für technische Hilfestellungen zur Verfügung. Dieter Pechler verstärkt das Wittur-Team „Ersatzteile Wittur Komponenten“. Er soll Kunden bei der sicheren Identifikation der Bauteile unterstützen, Angebote erstellen und für die zeitnahe Bestellabwicklung von Ersatzteilen und der neuen Wartungs-Kits für Wittur Türen sorgen.

www.wittur.com

Wittur enhances customer support and reinforces service team

Dominic Haf is reinforcing the Wittur team "Technical support / after-sales Wittur components". Together with the existing team, he will intensify customer support and carry out installation and start-up courses – both on site as well as using sample components in the company headquarters in Wiedenzhausen. In addition, he will also be available on the telephone for technical assistance.

Dieter Pechler will reinforce the Wittur team "Spare parts Wittur components". He is to support customers in secure identification of components, draw up offers and take care of prompt order processing of spare parts and the new maintenance kits for Wittur doors.

www.wittur.com



Dominic Haf



Dieter Pechler

Fotos (2): © Susanne Jais/Wittur

MAXIMUM RELIABILITY MINIMUM THICKNESS



60 mm-thick EL AD Series lift control station

EL AD SERIES LIFT CONTROL STATION

- Optimised spaces in the lift shaft thanks to a reduced thickness of 60 mm
- Different mounting configurations of the devices
- Reduced wiring time: the holes for the passage of cables are present on the box cover
- 100% MADE IN ITALY

 **pizzato**
PASSION FOR QUALITY

Peter Walker neuer CEO thyssenkrupp Elevator



Peter Walker

Peter Walker ist neuer Vorstandsvorsitzender der thyssenkrupp Business Area Elevator Technology. Das hat der Aufsichtsrat der thyssenkrupp Elevator AG beschlossen.

Der 56-jährige Australier folgt auf Andreas Schierenbeck, der zum 30. November aus dem Unternehmen ausgeschieden ist. Walker war bereits seit dem 1. Februar 2018 in der Funktion des Chief Operating Officers Mitglied des Vorstands der Aufzugsparte.

Der in Sydney geborene Betriebswirt und Elektrotechniker trat 1995 in das Unternehmen ein. Zunächst verantwortete er das Geschäft in Australien

und Neuseeland, ab 1997 als CEO. Seit 2003 hat Walker das Geschäft der Region Asia Pacific erheblich ausgebaut und war dort seit 2005 CEO der Business Unit von thyssenkrupp Elevator. Peter Walker sei ein langjähriger Kenner des Aufzugsgeschäfts und ein „zupackender, international erfahrener Manager“, erklärte Guido Kerkhoff, Vorstandsvorsitzender der thyssenkrupp AG. Er verfüge über die nötige operative Erfahrung, das Geschäft voranzubringen und die Marge zu steigern.

„Wir haben bei Elevator großartige Mitarbeiter und herausragende Innovationen“, betonte

der neue CEO Peter Walker: „Es gilt jetzt, unsere Stärken besser zum Vorteil für uns und unsere Kunden zu nutzen. Gleichzeitig müssen wir unsere Verwaltungskosten weiter senken und insgesamt noch effizienter werden.“ Er trete gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Ercan Keles und Detlef Hunsdiek an, um diese „Herausforderungen im Team mit unseren 53.000 Mitarbeitern zu meistern“.

www.thyssenkrupp-elevator.com

Peter Walker new CEO at thyssenkrupp Elevator

Peter Walker is the new CEO of thyssenkrupp's Elevator Technology business area. His appointment was resolved by the Supervisory Board of thyssenkrupp Elevator AG.

The 56 year old Australian succeeds Andreas Schierenbeck, who left the company on November 30. Walker was already a member of the Elevator Technology Board, having taken on the role of Chief Operating Officer on February 1, 2018. Born in Sydney, Walker studied econom-

ics and electrical engineering. He joined the company in 1995 and was initially in charge of business in Australia and New Zealand, from 1997 as CEO. From 2003 he significantly expanded business in the Asia Pacific region and was appointed CEO of thyssenkrupp Elevator's Asia/Pacific business unit in 2005.

Internationally experienced manager Guido Kerkhoff, CEO of thyssenkrupp AG: "Peter Walker is exactly the right man to tackle the challenges at Elevator. He is a longstanding expert in the elevator business, a hands-on, internationally experienced manager with the necessary operating experience to move the business forward and increase its margin."

Peter Walker: "At Elevator we have outstanding employees and terrific innovations. Now we have to translate our strengths into concrete benefits for our customers and us. At the same time, we need to further reduce our administrative costs and improve our efficiency. My aim is to meet these challenges as a team with my Board colleagues Ercan Keles, Detlef Hunsdiek and all the 53.000 of us."

www.thyssenkrupp-elevator.com



ELA hat neuen Generalsekretär

Der Italiener Luca Pezzini ist neuer Generalsekretär der European Lift Association (ELA). Er hat sein Amt Mitte Januar angetreten. Pezzini ist Nachfolger von Robert Wright. Der Italiener hat einen Master in Wirtschaftswissenschaften, er spricht fließend Englisch und Französisch. Der neue Generalsekretär habe große Erfahrung in der Lobby- und Verbandsarbeit, auch auf EU-Ebene, erklärt die ELA. Der europäische Verband weist darauf hin, dass der Generalsekretär von Montag bis Freitag per E-Mail erreichbar ist: luca.pezzini@ela-aisbl.org.

www.ela-aisbl.org

ELA has a new secretary general

The new secretary general of the European Lift Association (ELA) is the Italian Luca Pezzini. He took office in mid-January. Pezzini succeeded Robert Wright. The Italian has a master in economics and speaks fluent English and French. According to the ELA; the new secretary general has a great deal of experience in lobbying and association work at the EU level.

He can be contacted from Monday to Thursday by e-mail. luca.pezzini@ela-aisbl.org.

www.ela-aisbl.org

Liftex 2019: Modernisierung, Änderung von Normen und Vorschriften

Liftex 2019: Modernisation, changing standards and regulations

Die zukünftige Entwicklung von Aufzugsnormen, Evakuierungsaufzüge in der Gebäudeplanung sowie die Umstellung von Analog- auf Glasfasertechnologie für die Aufzugskommunikation – das sind nur einige der Themen, die bei der Liftex 2019 vom 15. bis 16. Mai 2019 in London behandelt werden sollen.

Die Liftex findet alle drei Jahre statt – in diesem Jahr schon zum 31. Mal. Bei der Fachmesse werden die neuesten Produkte und Dienstleistungen der Branche präsentiert. Bei dem von der Lift & Escalator Industry Association (LEIA) organisierten kostenlosen Seminarprogramm präsentieren zahlreiche Branchenexperten ihr Wissen. Sie wollen die Besucher dabei unterstützen, die aktuelle Infrastruktur zu optimieren, sich auf zukünftige Anforderungen einzustellen, strategische Fragen zu diskutieren und wertvolle Einblicke in die wichtigsten aktuellen Themen zu gewinnen.

Folgende Themen stehen auf dem Programm:

„Analogue to fibre – understanding the options for lift emergency communication phones“: British Telecommunications hat bereits mit der Umstellung auf ein digitales Glasfasernetz begonnen, mit dem Ziel, bis 2025 ein vollständig digitales Netz aufzubauen. In diesem Seminar werden die wesentlichen Auswirkungen dieser Veränderung diskutiert und die verfügbaren Optionen erläutert.

Matt Davies, Market Insight and Innovation Manager – Amerika & EIMEA, Avire und Mitglied der Arbeitsgruppe Tele-Alarme der ELA (European Lift Association)

„The future development of British, European and International standards in our industry“: In diesem Seminar werden die wichtigsten Änderungen und ihre Auswirkungen auf die Aufzugindustrie in Europa und darüber hinaus thematisiert. Dazu gehören die Arbeit an mehreren

The future development of lift standards, evacuation lifts in building design and the issue of switching from analogue to fibre for lift communications are just some of the topics to be addressed at the Liftex 2019 event (15 – 16 May 2019, London).

Taking place once every three years, Liftex is now its 31st year and provides a showcase of the latest products and services across the industry. Organised by the Lift & Escalator Industry Association (LEIA), the free seminar programme features a line-up of industry experts sharing their knowledge to help visitors optimise current infrastructure, plan for future requirements, discuss strategic issues and gain valuable insights into today's major issues.

Sessions include:

Analogue to fibre...understanding the options for lift emergency-communication phones – BT has already begun to transition to a fibre-digital network with the target of an all-digital network by 2025. In this session, the significant implications of this change will be discussed and the options available will be outlined. *Matt Davies, Market Insight and Innovation Manager – Americas & EIMEA, Avire & Member, European Lift Association Tele-Alarms Working Group*

The future development of British, European and International standards in our industry – With work on several British standards, a raft of updates and revisions scheduled for several standards in the EN 81 family, and progress towards a global International standard, this session will signpost the key changes and their implications for the lift industry in Europe and beyond. *Ian Jones, Codes Director – EMEA, Otis, Chairman, MHE/4, BSI Committee for Lifts, Hoists and Escalators & Chairman & LEIA Quality & Technical Committee*

Lifts for evacuation use: key considerations for building design and modernisation planning – Evacuation of people with disability or impaired mobility should now be at the forefront of building design and modernisation planning. In this session, the use of lifts for evacuation and the relevant guidance will be explored. *Matt Ryan, Associate Director, The Fire Surgery Limited*

Hütter- Hubtüren Genial einfach



Vertikale Kabinen Tür

Sicher:

Nachträglicher Kabinenabschluss

Optimal:

Minimale Einbaumaße

Weit:

Zugangsbreite bleibt erhalten

Einfach:

Schnelle, unkomplizierte Montage

Problemlos:

Integration in die Steuerung

Leicht:

Türflügel aus Aluminium (optional)

Mustergültig:

Mustergeprüft vom TÜV Süd

Ihr Anruf:

Telefon + 4940696519-39
+ 4940696519-11



HÜTTER AUFZÜGE

www.sam-aufzuege.de

tueren@huetter-aufzuege.de

britischen Normen, eine Reihe von Aktualisierungen und Überarbeitungen, die für mehrere Normen der EN 81-Serie geplant sind und Fortschritte bei der Entwicklung einer globalen internationalen Norm.

Ian Jones, Codes Director – EMEA, Otis, Vorsitzender MHE/4, Committee for Lifts, Hoists and Escalators des BSI und Vorsitzender des Quality & Technical Committee der LEIA

„Lifts for evacuation use: key considerations for building design and modernisation planning“: Die Evakuierung von Menschen mit Behinderungen oder eingeschränkter Mobilität sollte heutzutage bei der Gebäude- und Modernisierungsplanung vorrangig berücksichtigt werden. In diesem Seminar werden die Verwendung von Aufzügen für die Evakuierung sowie die entsprechenden Leitlinien untersucht.

Matt Ryan, Associate Director, The Fire Surgery Limited

Im Ausstellungsbereich der Liftex sind auch Aussteller aus Deutschland wie zum Beispiel Algi, Blain Hydraulics, Schneider, Fuji Electric Europe und Johann Schum Aufzugtechnik vertreten.

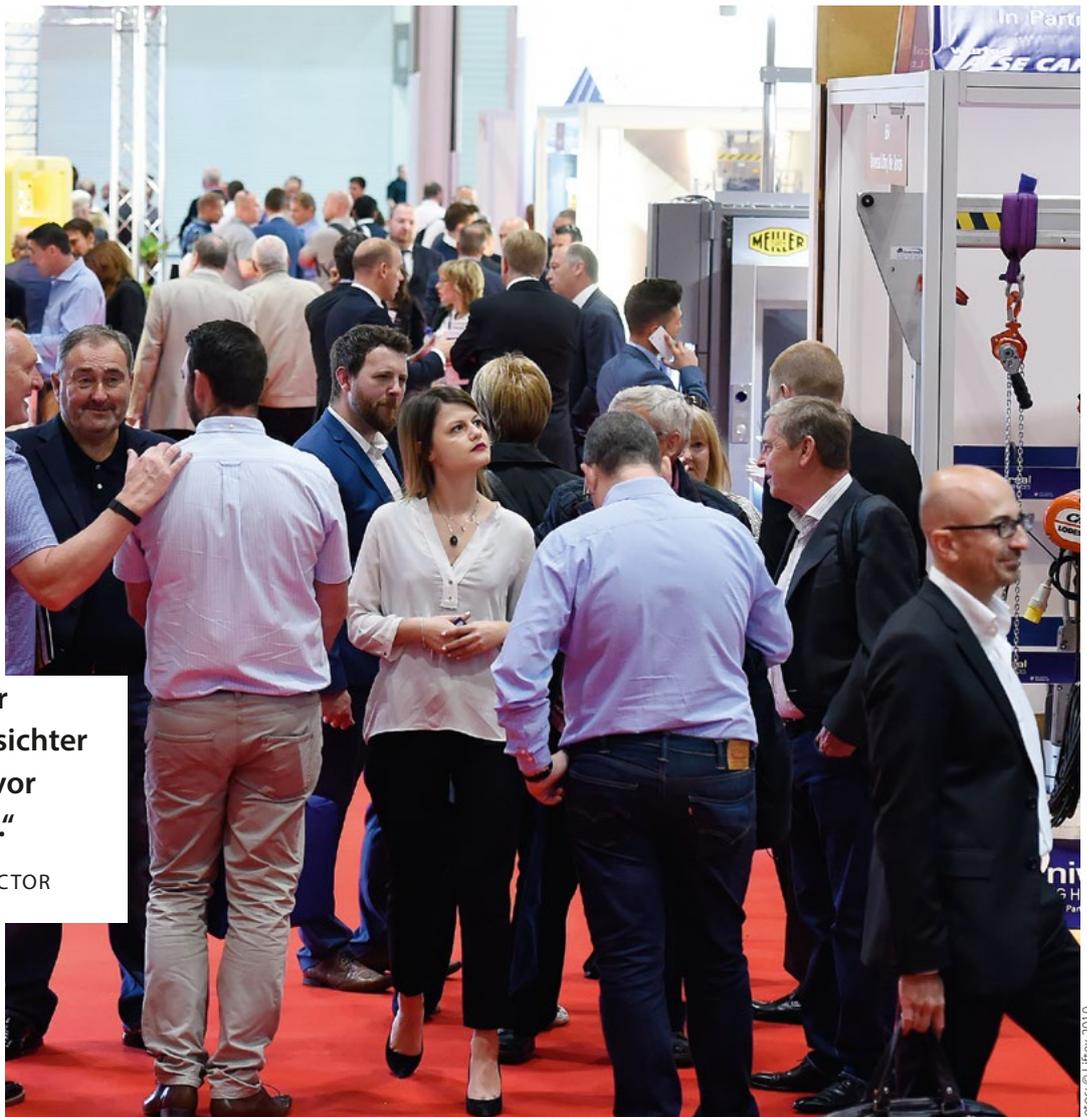
„Wir freuen uns, bei der Liftex so viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen – vor allem aus Deutschland“, so Oliver Greening, Show Director der Liftex 2019. „Darüber hinaus freuen wir uns, dass die European Lift Association (ELA) beschlossen hat, vom 13. bis 14. Mai ihre Generalversammlung und Jahreskonferenz in London abzuhalten – was darauf schließen lässt, dass es sicherlich eine produktive und ereignisreiche Woche für die Aufzugindustrie wird.“

www.liftex2019.com

On the show floor, Liftex welcomes exhibitors from Germany including, Algi, Blain Hydraulics, Schneider, Fuji Electric Europe and Johann Schum Aufzugtechnik.

Liftex 2019 Show Director Oliver Greening commented “We are delighted to welcome so many new faces to the event, particularly from Germany. In addition, we are thrilled that the European Lift Association (ELA) has chosen to hold its General Assembly and Annual Conference in London from 13 – 14 May – which means it will certainly be a productive and focused week for the lift industry.”

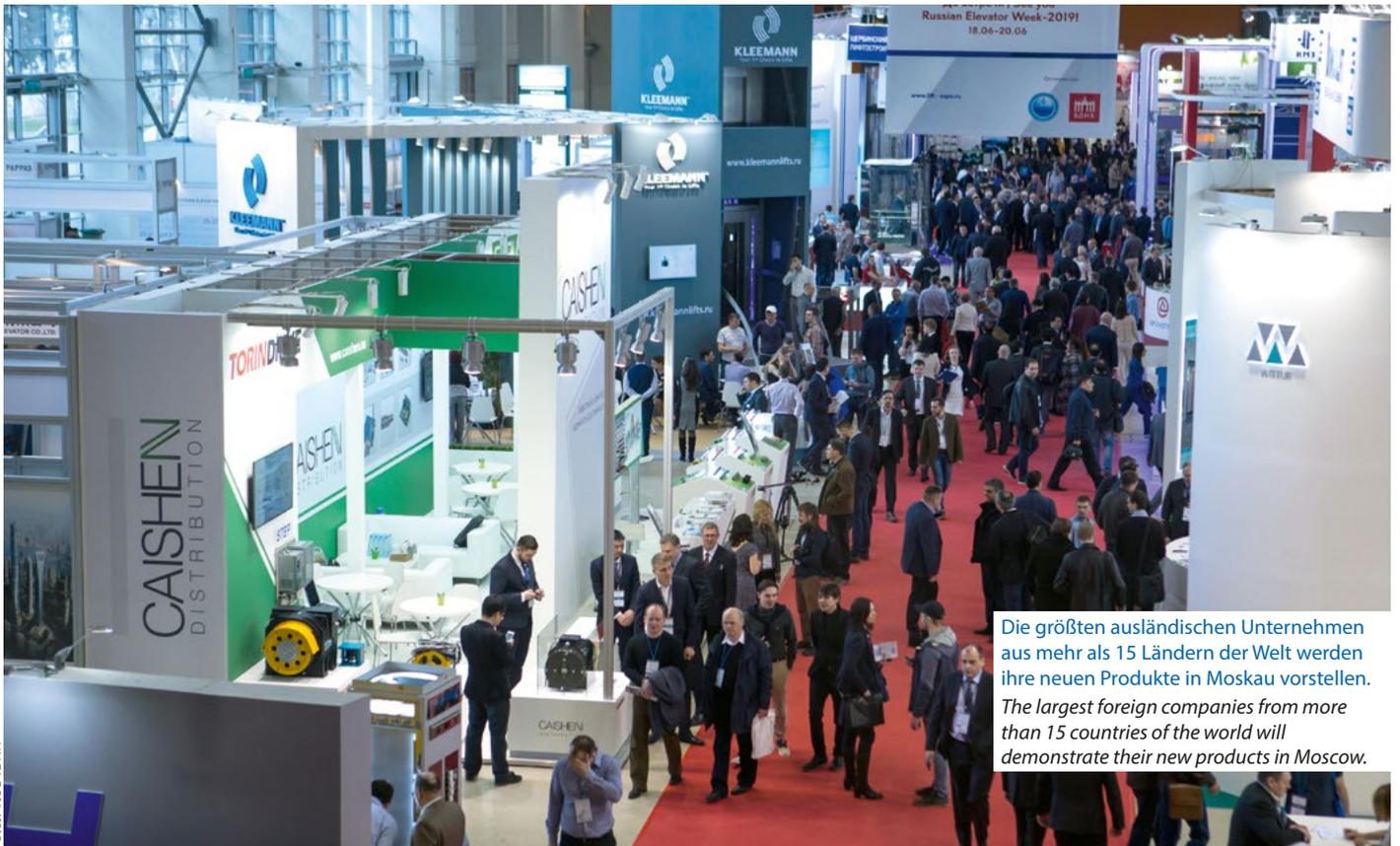
www.liftex2019.com



„Wir freuen uns, bei der Liftex so viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen – vor allem aus Deutschland.“

OLIVER GREENING, SHOW DIRECTOR DER LIFTEX 2019

Die Liftex findet vom 15. bis 16. Mai in London statt. / Liftex is taking place from 15 to 16 May in London.



Die größten ausländischen Unternehmen aus mehr als 15 Ländern der Welt werden ihre neuen Produkte in Moskau vorstellen.
The largest foreign companies from more than 15 countries of the world will demonstrate their new products in Moscow.

Fotos: ©JSC VDNH

Russian Elevator Week 2019: Neue Trends der Aufzugindustrie

Russian Elevator Week 2019: new trends of the lift industry

Sie ist die wichtigste Veranstaltung der Aufzugindustrie in Russland und den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU): die „International Exhibition of Elevators and Elevator Equipment Russian Elevator Week (REW)“. Sie findet vom 26. bis 28. Juni 2019 im Pavillon 75 auf dem VDNH-Messe Gelände in Moskau statt. Organisatoren der Ausstellung sind JSC VDNH und Nation Lift Union.

Nach eigenen Angaben ist die Russian Elevator Week die führende Fachveranstaltung des Landes zur Entwicklung der Aufzugindustrie und des Bereichs der Hebe- und Transportausrüstung. Die Ausstellung ist eine groß angelegte Kommunikationsplattform, die alle Akteure der Branche vereint: Hersteller und Zulieferer von Ausrüstungen und Komponenten, Ersatzteihändler, Fachleute von Installations- und Serviceunternehmen, Architekten und Planer von städtischen Gebäuden und Industrieanlagen, Spezialisten aus den

Bereichen Städtebau, Wohnungswesen und Versorgungswirtschaft, Vertreter aus der Wissenschaft sowie Investitions- und Entwicklungsunternehmen.

Traditionell findet die Veranstaltung auf dem Gelände der „Exhibition of Achievements of National Economy (VDNH)“ statt, das zu den ältesten Messegeländen der Welt zählt.

Im Jahr 2017 präsentierten 179 Unternehmen aus 18 Ländern der Welt ihre High-Tech-Innovationen, und mehr als 5.500 Besucher nahmen an der Veranstaltung teil. An den drei Tagen der diesjährigen Russian Elevator Week wird eine große Ausstellung eine breite Palette von Hebe- und Transportausrüstungen präsentieren: Aufzüge aller Art, Fahrtreppen, Fahrsteige, Aufzüge für Menschen mit Behinderungen, Ersatzteile und Komponenten, Automatisierungs- und Dispositionssysteme sowie alles für die Herstellung, Montage und Wartung von Hebezeugen.

The key event of the lift industry in Russia and EAEU countries – International Exhibition of Elevators and Elevator Equipment Russian Elevator Week (REW) – will take place in June 26-28, 2019 in Pavilion 75 at VDNH area in Moscow. Organizers of the exhibition are JSC VDNH and Nation Lift Union.

According to the organizers' own statement, the Russian Elevator Week is the country's leading specialized event aimed at the development of the elevator industry and the lifting and transporting equipment sector. The exhibition is a large-scale communication platform that unites all participants of the industry market: manufacturers and suppliers of equipment and components, dealers of spare parts, specialists of installation and service organizations, architects and designers of urban buildings and industrial facilities, specialists of the town planning complex and housing and utilities sector, representatives of scientific society, investment and development companies.

The event traditionally will be held at The Exhibition of Achievements of National Economy



Im Jahr 2017 präsentierten 179 Unternehmen aus 18 Ländern der Welt ihre High-Tech-Innovationen auf der Russian Elevator Week.

In 2017, 179 companies from 18 countries of the world presented their high-technology innovations at the Russian Elevator Week.

Die größten ausländischen Unternehmen aus mehr als 15 Ländern der Welt werden ihre neuen Produkte vorstellen. Unter den Teilnehmern sind Branchenführer wie Kleemann, Fermator, Giovenzana, Doppler, Orona, Canny, DIAO und AH&MET Asansor. Zu den führenden russischen Herstellern gehören das Maschinenwerk Karatscharowskij, das Aufzugwerk Schtscherbinka, Evroliftmash, das Aufzugwerk Witchel aus Tscheljabinsk, En-El und Transenergo. Teilnehmer aus Korea und China werden sich an Gemeinschaftsständen ihrer Länder präsentieren.

Aktuelles Business-Programm

Alle Besucher haben die Möglichkeit, sich einen umfassenden Überblick über den Aufzugmarkt zu verschaffen, etwas über die potenzielle Entwicklung der Branche zu erfahren, sich über die neuesten Trends zu informieren, Erfahrungen auszutauschen, den Kreis potenzieller Partner zu erweitern, die neuesten Entwicklungen aus Russland und anderen Ländern im

Bereich der Aufzugtechnik zu bewerten sowie Vorführmodelle von Aufzügen und Hebezeugen zu testen.

Im Rahmen der REW wird ein aktuelles Business-Programm angeboten. Zu den wichtigsten Themen gehören:

- Sicherheit von Aufzügen,
- Schaffung von Bedingungen für die Modernisierung des gesamten Aufzugbestandes in Russland,
- Schaffung einer barrierefreien Umgebung für Menschen mit Behinderungen,
- Geräte Zertifizierung auf dem russischen Markt,
- staatliche Programme zur Unterstützung der Branche,
- Disposition.

Die Russian Elevator Week wird von staatlichen Behörden sowie Verbänden und Unternehmen der Branche unterstützt.

www.lift.vdnh.ru/en

(VDNH), which is one of the oldest exhibition areas in the world.

In 2017, 179 companies from 18 countries of the world presented their high-technology innovations and more than 5500 visitors attended the event. This year during three days of Russian Elevator Week exhibition will be presented large-scale exposition with a wide range of lifting and transporting equipment: lifts of all types, escalators, moving sidewalks, lifts for persons with disabilities, spare parts and components, automation and dispatching systems and also everything for producing, assembling and service of hoisting devices.

The largest foreign companies from more than 15 countries of the world will demonstrate their new products. Among participants such industry leaders as Kleemann, Fermator, Giovenzana, Doppler, Orona, Canny, DIAO, AH&MET Asansor. Among leading Russian manufacturers are Karacharovskiy mechanical plant, Scherbinka elevator plant, Evroliftmash, Chelyabinsky elevator plant Witchel, En-El, Transenergo. Participants from Korea and China will present their national collective expositions.

Topical business programme

All visitors will have great opportunity to get full overview of the elevator market, learn about the potential development of the industry, get information about the latest trends, share experiences, expand the circle of potential partners, evaluate the latest Russian and foreign developments in the field of elevator engineering, test demo samples of elevators and lifting equipment.

In the framework of REW topical business programme will be organized. Among key topics are:

- Safety of elevators
- Creating conditions for updating of lift fund in country
- Forming of a barrier-free environment for people with disabilities
- Equipment certification in the Russian market
- State programs for the industry support
- Dispatching.

Russian Elevator Week exhibition is supported by state authorities and industry associations and organizations.

www.lift.vdnh.ru/en

Wichtig!

Der Termin der „Russian Elevator Week“ ist verschoben worden. Geplant war die Messe vom 18. bis 20. Juni, neuer Termin ist der 26. bis 28. Juni 2019.

Important!

The date of the „Russian Elevator Week“ has been postponed. The fair was planned from 18 to 20 June, the new date is 26 to 28 June 2019.

Innovationen sicher beherrschen

Die 36. Heilbronner Aufzugtage am 12. und 13. März 2019 widmen sich dem Thema „Innovationen sicher beherrschen“. Zwölf Referenten werden sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem digitalen Wandel in der Aufzugbranche befassen.

„Mit neuen Potentialen, aber auch neuen Herausforderungen hat der digitale Wandel auch die Aufzugsindustrie erfasst“, schreibt der Leiter der Heilbronner Aufzugstage, Klaus Dietel von der TÜV Nord Systems GmbH. Die Veranstaltung der Technischen Akademie Heilbronn solle dieser Entwicklung Rechnung tragen, ohne dabei „bodenständigere Themen, wie Unfallprävention, Hydraulikaufzüge, Schrägaufzüge, Schallschutz und natürlich neue Entwicklungen von Regelwerk und Produkten zu vernachlässigen“.

Auch 2019 eröffnet Dr. Gerhard Schiffner die Reihe der Fachvorträge mit seinem Überblick über die Entwicklung der europäischen Richtlinien und neuen europäischen Normen. Ebenfalls am Vormittag wird Klaus Aengenvoort von der eTASK Immobilien Software den praktischen Nutzen von Building Modeling Information für den Liftsektor veranschaulichen.

Diskussion mit Referenten

Gleich drei Vorträge am ersten Tag befassen sich mit dem Stand der Technik im Komponentenbau. Philipp Brüßler von Kollmorgen Steuerungstechnik berichtet über innovative Steuerungskonzepte, Roland Hoppenstedt von Ziehl-Abegg über intelligente, vernetzte Antriebssysteme und Michael Ruthenbeck von Bucher Hydraulics über zeitgemäße Hydraulikantriebe. Zwischendurch referiert Ulrich Nees über Technik und Regelwerk zum Schallschutz bei Aufzulanlagen.

Der Umgang mit der neuen Datenschutzgrundverordnung steht im Fokus von Rechtsanwalt Hartmut Hardt. Anschließend haben die Teilnehmer Gelegenheit zur Diskussion mit Klaus Dietel und den Referenten. Den Abschluss des Tages bildet die gemeinsame Abendveranstaltung, die in diesem Jahr in einem neuen Rahmen stattfinden soll.

Der zweite Tag beginnt mit der Cybersecurity im Aufzugbau. Prof. Sachar Paulus von der Hochschule Mannheim zeigt, wie Anlagen, aber auch die verantwortlichen Unternehmen, vor Verlust, Missbrauch



Die Harmonie Heilbronn ist auch in diesem Jahr wieder Treffpunkt für die Liftbranche.

und Manipulation ihrer Daten geschützt werden können. Helmut Buchwinkler vom TÜV Rheinland legt dar, was Anwender zum Thema softwarebasierte Sicherheitseinrichtungen wissen müssen. Anschließend will Stefan Huter von Doppelmayer Seilbahnen die Teilnehmer mit auf einen Ausflug in die Welt der Schrägaufzüge nehmen.

Networking mit Niveau

Nach der Mittagspause erläutert Stephan Störmer von TÜV Austria Services die neue TRBS 3121 zum Betrieb von Aufzulanlagen, deren Veröffentlichung kurzfristig erwartet wird. Zum Abschluss der Heilbronner Aufzugstage 2019 spricht Gerhard Quanz vom Regierungspräsidium Kassel über Aufzüge aus Sicht des Arbeitsschutzes und Maßnahmen zur Prävention.

Wichtiger Bestandteil der Aufzugstage wird wieder die Fachausstellung im Foyer der Harmonie Heilbronn sein. Sie soll auch ein Forum für den fachlichen Austausch bieten, betont der Veranstalter: „Denn ‚Heilbronn‘, das ist immer auch Networking auf hohem Niveau.“

<http://tah.hs-heilbronn.de/aufzugstage>

Einladung zum Branchenevent

Auch in diesem Jahr laden Bosch Service Solutions und SafeLine zum Branchendialog am Vorabend der Heilbronner Aufzugstage ein.

Am 11. März 2019 findet das diesjährige Branchenevent unter dem Titel „Schöne neue, digitale Aufzugswelt!“

im Insel-hotel Heilbronn statt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Bereits ab 17:30 Uhr empfängt der Veranstalter zum Networking und Begrüßungssnack.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten die Veranstalter um eine frühzeitige Anmeldung per E-Mail (BSO.Events@de.bosch.com, Betreff: HAT 2019).

Bei Fragen zur Veranstaltung kontaktieren Sie bitte Wiebke Militz unter Tel.: +49 30 32788-583.

interlift 2019: Alle Zeichen stehen auf Wachstum

interlift 2019: All signs set for growth

Mit 574 Ausstellern, 21.260 Besuchern und 44.000 m² belegter Fläche war die vergangene interlift die bislang größte. Diesen Status dürfte sie in Kürze verlieren ...

Denn aktuell deutet alles auf ein weiteres Wachstum der Weltleitmesse für Aufzugstechnik hin. Gut 400 Anmeldungen aus 39 Ländern, ein dreiviertel Jahr vor dem Start der interlift – so viele Aussteller hatte die Projektleitung noch nie zu so einem frühen Zeitpunkt unter Vertrag, meldet der interlift-Veranstalter AFAG.

Die vernetzte Fertigung hat längst auch in der Komponentenbranche Einzug gehalten. Digital gesteuerte und kontrollierte Abläufe und eine immer weiter reichende Vernetzung haben die Herstellung, aber auch die Wartung in den letzten Jahren stark verändert, ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht.

Sämtliche Prozesse der Unternehmen werden von der Digitalisierung betroffen sein: Angefangen bei der Schnittstelle zum Kunden bis zur Dokumentation und der Wartung der Anlagen nach dem realen



FOTOS: © AFAG



Für die interlift 2019 haben sich bis jetzt mehr Aussteller als je zuvor angemeldet.

More exhibitors than ever have registered for the interlift 2019 so far.

Bedarf, anstelle von Zeitintervallen. Dieser Trend wird sich natürlich auch auf der interlift 2019 in entsprechenden Angeboten der Aussteller, aber auch bei den Vorträgen im interlift-Forum widerspiegeln.

Italien, China und Korea planen Gemeinschaftsbeteiligungen

Insgesamt rund 2.000 m² Ausstellungsfläche hält man bei der AFAG für die großen Beteiligungen aus Italien, China und jetzt auch Korea vor. Die Hälfte davon hat allein der italienische Aufzugverband Anica für seine Mitglieder reserviert. 2017 waren rund 100 italienische Aufzugunternehmen auf der interlift vertreten, nach wie vor ist Italien die nach Deutschland stärkste Ausstellernation.

www.interlift.de

With 574 exhibitors, 21,260 visitors and 44,000 m² of occupied space, the last interlift was the largest to date. It will probably lose this status very soon ...

Everything currently points to further growth of the world's leading trade fair for lift technology. More than 400 registrations from 39 countries 9 months before the start of the interlift – the project management has never had so many exhibitors under contract at such an early stage. Networked manufacturing has also long since found its way into the components branch. Digitally controlled and guided processes and continued further networking have greatly changed both production and maintenance in recent years, and no end to this development is in sight.

All company processes will be affected by digitalisation: beginning with the customer interface and continuing with plant maintenance according to actual requirements instead of at time intervals. This trend will of course also be reflected at the interlift 2019 in corresponding exhibitor offers and also in the lectures in the interlift forum.

Italy, China and Korea are planning joint participations

A total of approx. 2000 m² of exhibition space is being reserved for the large participations from Italy, China, and now also Korea. Half of this has been reserved alone by the Italian Anica lift association for its members. In 2017, approximately 100 Italian lift companies were represented at the interlift, and Italy still remains the largest exhibitor nation after Germany.

www.interlift.de

36. Heilbronner Aufzugstage

Innovationen sicher beherrschen

Konzeption und Leitung: Dipl.-Ing. K. Dietel

12. März 2019

Ab 8.00 Uhr *Check in*

9.00 Uhr *Begrüßung und Einführung*

Dr.-Ing. Gerhard Schiffner
thyssenkrupp Elevator Innovation GmbH
**Europäische Richtlinien
neue europäische Normen**

Philipp Brüßler
Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH
Innovative Steuerungskonzepte
Vernetzung und Manipulationsschutz

Klaus Aengenvoort
eTASK Immobilien Software GmbH
**BIM praxisnah:
Nutzen für Planer, Hersteller, Betreiber**

Gegen 12.30 Uhr Mittagspause

Roland Hoppenstedt
ZIEHL ABEGG SE
Intelligente Antriebssysteme
Vernetzung, alternative Tragmittel, Sensorik

Michael Ruthenbeck
Bucher Hydraulics AG
Intelligente Komponenten für Hydraulikaufzüge
aktuelle Entwicklungen

RA Hartmut Hardt
Kanzlei Hardt
**Rechtssicherheit der Marktakteure –
der Umgang mit der neuen DSGVO**

K. Dietel und Referenten
Diskussion zu Themen des ersten Tages

Ende gegen 17.00 Uhr

Gemeinsamer Abend

13. März 2019



Prof. Dr. Sachar Paulus
Hochschule Mannheim - IT-Sicherheit
Cybersecurity im Aufzugsbau
Schutz von Anlagen und Unternehmen

Helmut Buchwinkler
TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
**Softwarebasierte Sicherheitseinrichtungen –
was muss der Anwender wissen?**

Stefan Huter
Doppelmayr Seilbahnen GmbH
**Aufzüge mit geneigter Fahrbahn:
Herausforderungen, neue Lösungsansätze**

Ulrich Nees
Aufzugsysteme und Beratung
**Schallschutz in Gebäuden mit Aufzuganlagen
Die neue DIN 8989**

Gegen 12.30 Uhr Mittagspause

Stephan Störmer
TÜV AUSTRIA SERVICES GmbH
Sichere Verwendung: die neue TRBS 3121

Gerhard Quanz
Regierungspräsidium Kassel
Aufzüge aus Sicht des Arbeitsschutzes
Unfall- und Schadensgeschehen, Prävention

Ende gegen 15.30 Uhr

ganztäglich im Foyer: begleitende Fachausstellung

Teilnehmerbeitrag: 470,- € (MwSt.-frei) inkl. Unterlagen, Mittagessen, Pausengetränken und Abendveranstaltung

Bei **gleichzeitiger Anmeldung** 20% Rabatt für den zweiten und jeden weiteren Teilnehmer aus derselben Firma

Ausstellerbeitrag: 940,- / 1180,- € (MwSt.-frei) inkl. Teilnahme einer Person an Vorträgen und Abendveranstaltung

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort bei **Technische Akademie Heilbronn eV** ▪ <https://TAH.hs-heilbronn.de>
Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn ▪ TAH@hs-heilbronn.de ▪ Tel: +49 7131 568063 ▪ Fax: +49 7131 568065





Das Kintex Center in Seoul war Veranstaltungsort der ILEK 2018.

Harald Giehl, ALGI:

„Die hauptsächlich national geprägte Messe hat für unser Unternehmen durch interessante Kundengespräche aufschlussreiche Erkenntnisse gebracht. Der Fokus der Aufzugsfirmen im Hydrauliksektor liegt im Wesentlichen auf energiesparenden Antrieben für Industrieanwendungen sowie Spezialaufzüge.“

Rudolf Ramseier, Cobiانchi:

„Die Messe hat uns ein weiteres Mal aufgezeigt, wie qualitätsbewusst der südkoreanische Markt sein kann. Im direkten Vergleich zu anderen fernöstlichen Messen finden in Korea technische Feinheiten mehr Beachtung, die Fachkompetenz der Besucher ist uns in Seoul viel öfters aufgefallen als anderswo. Beeindruckend fanden wir insgesamt die hervorragende Infrastruktur in Seoul, die rege Bautätigkeit und den sehr gut funktionierenden öffentlichen Verkehr.“

Andrea Steinberg, INTORQ:

„Nach nun drei Messeveranstaltungen in Korea können wir weiterhin einen Trend nach oben feststellen. Die Anzahl der Fachbesucher ist gegenüber den Vorjahren deutlich gestiegen und INTORQ konnte wieder einige neue interessante Kundenkontakte knüpfen. Auch die Organisation von Seiten des VFA war wieder sehr gut. Es passte alles: Hallenorganisation, Stand und Hotel. Wir bedanken uns für die Unterstützung und freuen uns auch weiterhin als Mitglied des VFA gemeinsam die Aufzugsbranche weiter ‚nach oben‘ zu bringen.“

Achim Hütter, VFA-Interlift:

„Mit dem German Lift Pavilion möchten wir die deutsche Aufzugsbranche weltweit sichtbar machen und den Mitgliedern die Möglichkeit bieten, sich mit wenig Aufwand weltweit zu präsentieren. So können insbesondere neue Märkte und neue Technologien vor Ort beobachtet und internationale Partner gefunden werden. Durch den Austausch mit internationalen Verbänden und Institutionen ist der VFA im Gespräch und das VFA-Netzwerk zunehmend größer.“

Joachim Kalsdorf, AFAG:

„Die dritte Veranstaltung war sehr professionell organisiert und der neue Veranstalter unterstützte uns in allen Belangen. Wir konnten zahlreiche Gespräche führen und für die interlift 2019 eine Gemeinschaftsbeteiligung aus Korea gewinnen.“

VFA-Mitglieder präsentieren sich in Südkorea

Die fünf VFA-Mitglieder AFAG, ALGI, Cobiانchi, INTORQ und Meiller Aufzugtüren beteiligten sich am „German Lift Pavilion“ auf der International Lift Expo (ILEK) 2018 in Südkorea, die erstmals im Kintex Center in Seoul stattfand. Der VFA hatte zum dritten Mal den Gemeinschaftsstand auf der ILEK organisiert.



Bereits zum dritten Mal hatte der VFA einen Gemeinschaftsstand auf der ILEK organisiert.

knappen Wohnraums wird in Hochhäuser investiert.

Dabei haben Aufzugunternehmen aus Europa gute Chancen auf dem südkoreanischen Aufzugmarkt, da lokale Sicherheitsstandards an die europäischen Standards angepasst werden. Zwischen 2016 und 2018 ist die Anzahl der Aufzüge von ca. 580.000 auf ca. 640.000 Aufzüge angewachsen. Damit hat das Land eine der größten Wachstumsraten bei Neuinstallationen im weltweiten Aufzugmarkt.

Die Reaktionen der fünf Teilnehmer am VFA-Gemeinschaftsstand waren durchweg positiv:

Markus Mannig, Meiller Aufzugtüren:

„Für uns war es das erste Mal, dass wir an der ILEK 2018 in Seoul teilnahmen. Die Messe war für uns eine gute Gelegenheit, Informationen aus erster Hand über den koreanischen Markt und einige andere asiatischen Länder zu erhalten und erste interessante Kontakte zu knüpfen. Der German Lift Pavilion war vom VFA bestens organisiert und bot der Firma Meiller die Möglichkeit, große, robuste Aufzugtüren für große und schwere Industrieaufzüge ansprechend zu präsentieren.“

Südkoreas Wirtschaft hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten rasant entwickelt. Die hohe Bevölkerungsdichte in den Ballungszentren und das anhaltende Wirtschaftswachstum machen das Land zu einem wichtigen Markt für die Aufzugsindustrie, denn für die effiziente Nutzung des

Einkaufsgenossenschaft wird 20

Die Einkaufsgenossenschaft GAT Gemeinschaft Aufzugstechnik eG (GAT eG) feiert vom 7. bis 9. Mai 2019 in Papenburg ihr 20-jähriges Bestehen.

In Deutschland gibt es mehr als 8.000 Genossenschaften, die das Rückgrat der mittelständischen Wirtschaft bilden. 1999 wurde die Idee geboren, eine Einkaufs-Genossenschaft für die in der Vereinigung mittelständischer Aufzugsunternehmen e.V. organisierten kleinen und mittelständischen Unternehmen der Aufzugbranche zu gründen.

Schon lange hat sich die GAT Gemeinschaft Aufzugstechnik eG nach eigenen Angaben



Foto: © Jörn Wittig

Hier in Papenburg wird Jubiläum gefeiert.

**EIN GEWINN
FÜR ALLE**

Die Genosschaften

als einzige ihrer Branche als Stütze und Förderer ihrer über 60 Mitgliedbetriebe im Markt etabliert. Sie steht inzwischen allen selbstständigen Montage- und Servicebetrieben offen

und hat inzwischen mehr als 70 gelistete Zulieferer der Branche als Partner.

Die besondere Kompetenz der kleinen und mittelständischen Mitgliedsunternehmen – ihre regionale Präsenz, Flexibilität und Kundennähe – wird durch die GAT eG im Beschaffungs- und Informationsbereich aktiv unterstützt, betont Geschäftsführer und Vorstandsmitglied Jörn Wittig: „Die Mitglieder können stolz auf das durch ihre aktive Mitarbeit gewachsene

Handlungs- und Informationsnetzwerk sein.“

Der Vorstand der GAT eG lädt seine Mitglieder ein, am 7. und 8. Mai bei der Mitgliederversammlung in Papenburg das 20-jährige Jubiläum der Einkaufsgenossenschaft zu feiern. Geplant ist dabei unter anderem ein Besuch der Meyer-Werft, dabei soll ein Blick auf die Entstehung der Kreuzfahrtrien- sen geworfen werden.

www.gat-eg.de



Gemeinschaft Aufzugs-Technik eG

Die Genossenschaft für
den Mittelstand im Aufzugsbau

VmA-Mitgliedertreffen in Magdeburg



Foto: © Ulrike Lotze

Im vergangenen Jahr trafen sich die VmA-Mitglieder in Offenburg, 2019 geht es nach Magdeburg.

Zur Jahrestagung und Mitgliederversammlung lädt der Verband mittelständischer Aufzugsunternehmen (VmA) Mitte März nach Magdeburg ein.

Fachvorträge, Stadtbesichtigung und ein Besuch der Bosch-Leitstelle – es ist ein breitgefächertes Programm, das die Teilnehmer der VmA-Jahrestagung am 13. und 14. März erwartet. Am ersten Tag hat der Verband eine Führung durch die Landeshauptstadt von Sachsen-

Anhalt und einen Besuch der Bosch-Leitstelle geplant. Neben Firmen- und Produktpräsentationen geht es am zweiten Tag auch um die „Visualisierung und vorbeugende Instandhaltung von Aufzugsanlagen“. Am Nachmittag ist die nicht-öffentliche Mitgliederversammlung. Der VmA bittet alle Interessierten darum, sich schnellstmöglich in der Geschäftsstelle anzumelden.

www.vma.de

17. VDMA Juniorentreffen 2018 bei Metallschneider in Salzkotten-Verlar

Auch in diesem Jahr trafen sich wieder zahlreiche Personen zum VDMA Juniorentreffen, welches sich zum 17. Mal jährte und diesmal am 15. und 16. November bei der Metallschneider GmbH in Salzkotten-Verlar stattfand.

Sebastian Wittmann, Geschäftsführer der Metallschneider GmbH, ging genauer auf das Unternehmen ein und stellte die Produktpalette des Unternehmens vor.

Gemeinsam mit seinem Team präsentierte Sebastian Wittmann eindrucksvoll die Ferti-

Veranstaltungen VDMA

Fachverband Aufzüge und Fahrtreppen

- Seminar „Bauvertragsrecht nach VOB“, Frankfurt, 22. Februar 2019
- Mitgliederversammlung FV AuF, Frankfurt, 21. bis 22. März 2019
- Seminar „Planung von Feuerwehraufzügen“, Frankfurt, 26. März 2019
- Seminar „Basiswissen Aufzüge“, Frankfurt, 07. bis 06. Mai 2019

www.vdma.org/aufzuege



Foto: © thyssenkrupp Rothe Erde GmbH

23 Teilnehmer hatte das diesjährige VDMA-Juniorentreffen in Salzkotten-Verlar.

Der Gastgeber des diesjährigen Juniorentreffens wartete in Salzkotten-Verlar mit einem vielseitigen Programm auf. Am Nachmittag des 15. September trafen sich zunächst alle 23 Teilnehmer im Parkhotel Ort Kemper in Bad Waldliesborn. Anschließend ging es per Bustansfer in den Unternehmensstandort der Metallschneider GmbH, wobei sich die Firma im Rahmen einer Firmenpräsentation vorstellte.

Kontakte gepflegt

Der Geschäftsführer Sebastian Wittmann übernahm die Ein-

führung von Kleingüter und Lastenaufzügen innerhalb einer in Zweier-Gruppen geführten Werksbesichtigung. Besonders beeindruckend war hierbei die Fertigungstiefe des Unternehmens durch die eigene Metallverarbeitung.

Nach der Firmenpräsentation und Fertigungsbesichtigung stand wie immer die Kommunikation im Vordergrund: Bei einem gemeinsamen Dinner am Abend im Hotelrestaurant und Ausklang des Abends an der benachbarten Cocktailbar wurden die Gespräche vertieft und Kontakte gepflegt.

Der darauffolgende Tag stand ganz im Zeichen der Großwälzlager und Ringe. Auf die Teilnehmer des Juniorentages wartete eine ausgesprochen interessante Führung durch das Werk thyssenkrupp Rothe Erde in Lippstadt. Gegründet im Jahr 1935 zählt das Werk heute zu den drei Hauptwerken der thyssenkrupp Rothe Erde in Deutschland.

Bei der zweieinhalbstündigen Besichtigung wurde den Teilnehmern des Juniorenkreises der Herstellungsprozess für gewalzte Ringe gezeigt. Neben dem Einsatz in Großwälzlager-

reichen die Einsatzbereiche der Ringe von Industriemaschinen über Großbetriebe, bis hin zu Windenergieanlagen.

Gelungene Veranstaltung

Nach dieser beeindruckenden Führung verabschiedeten sich die Junioren und Nachwuchsführungskräfte nicht, ohne dem Ausrichter des Juniorentreffens ein herzliches Dankeschön für diese äußerst gelungene Veranstaltung ausgesprochen zu haben.

Ebru Gemici-Loukas

www.vdma.org/aufzuege

Aufzugsindex steigt deutlich

Das Geschäftsklima der Branche Aufzüge und Fahrtreppen hat sich im 4. Quartal 2018 merklich verbessert, nachdem es in den beiden Vorquartalen zweimal nachgegeben hatte. Die Verbesserung resultiert ausschließlich aus den deutlich optimistischeren Erwartungen für die kommenden sechs Monate.

Der VDMA Aufzugsindex ist im 4. Quartal 2018 auf 153 Punkte gestiegen, von 145,4 im Vorquartal. Mit ihren laufenden Geschäften waren die Unternehmen der Aufzugsbranche sogar etwas weniger zufrieden als im Vorquartal. Ihre Erwartungen für die kommenden sechs Monate dagegen korrigierten sie merklich nach oben.

Der VDMA FV AuF führt bei seinen Mitgliedern eine Tendenzumfrage durch, die vierteljährlich erhoben wird. In einem kurzgefassten Fragenkatalog werden die qualitativen Einschätzungen zur gegenwärtigen Geschäftslage und zur Geschäftsentwicklung in den kommenden sechs Monaten sowie die Erwartungen zur Entwicklung der Auftragseingänge und der Beschäftigung erhoben.

Geschäftsklima und VDMA Aufzugsindex
Tendenzumfrage 4. Quartal 2018



Der aus dieser Umfrage abgeleitete „VDMA-Aufzugsindex“ wird aus den Salden der optimistischen und pessimistischen Antworten zu Geschäftslage und Geschäftsaussichten berechnet.

Ebru Gemici-Loukas, VDMA



Termine | Calendar

2019

- 12.03.19 – 13.03.19 **Heilbronner Aufzugstage** | <http://tah.hs-heilbronn.de/aufzugstage>
- 20.03.19 – 23.03.19 **Eurasia Elevator Istanbul** | www.asansorfuari.com
- 21.03.19 – 24.03.19 **Asanör Istanbul** | www.en.asansoristanbul.com
- 23.04.19 – 26.04.19 **China International Elevator Exhibition, Langfang –**
- 15.05.19 – 16.05.19 **Liftex 2019 London** | www.liftex2019.com
- 03.06.19 – 04.06.19 **Schwelmer Symposium** | www.henning-gmbh.de
- 26.06.19 – 28.06.19 **Russian Elevator Week, Moskau** | www.lift.vdnh.ru/en/
- 27.08.19 – 29.08.19 **Global Lift & Escalator Expo, Südafrika** | www.gleexpo.com
- 16.09.19 – 19.09.19 **NAEC – Grand Rapids (Michigan)** | www.naecconvention.com
- 15.10.19 – 18.10.19 **interlift 2019** | www.interlift.de
- 27.02.20 – 29.02.20 **IEE Expo 2020, Indien** | www.ieeexpo.in.messefrankfurt.com

Zahlreiche Weiterbildungsseminare finden Sie unter www.lift-journal/termin



Foto: © Andrey Popov / Fotolia.com

VFA-Interlift Arbeitskreis „Normen“ tagt in Hamburg

In bewährter Tradition kam der VFA-Arbeitskreis „Normen“ im November in Hamburg zu einem Arbeitstreffen zusammen. Bereits am Vorabend wurde die Gelegenheit zum Netzwerken und fachlichen Austausch in einer typisch norddeutschen Gastronomie von einer erheblichen Anzahl der Teilnehmer genutzt.

Der Vorsitzende Klaus-Peter Kapp (VFA-Vorstand Normen und Richtlinien) konnte zum Event am 15. November 2018, der nunmehr 24. Sitzung, knapp 50 Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein in den Räumlichkeiten der VFA-Geschäftsstelle begrüßen.



Foto: © VFA-Interlift

Klaus-Peter Kapp eröffnete die Sitzung pünktlich mit den geforderten Formalien und übergab das Wort an Jan König (Technischer Referent beim VFA) für einen Überblick mit Fokus auf Veränderungen bei europäischen Normen und Richtlinien. Zur Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU liegt seit Mai 2018 nun der Anwendungsleitfaden vor, er wurde vom VFA übersetzt und in Kooperation mit den nationalen Verbänden verbreitet. Eine offizielle Übersetzung von Seiten der EU-Kommission ist bisher nicht in Sicht.

In energetischen EU-Richtlinien sind Aufzüge derzeit nicht erfasst, das soll sich aber ändern, wenn es nach dem europäischen Verband ELA (European Lift Association) geht. Im Zuge einer Studie vom Fraunhofer Institut wird der Änderungsbedarf mit Blick auf die Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG momentan geklärt, eine Entscheidung ist

noch nicht vorhersehbar, sie wird für Mitte 2019 erwartet.

Nach einer Übersicht zu den normativen Änderungen mit Schwerpunkt auf EN 81-21 (Neue Personen und Lastenaufzüge in bestehenden Gebäuden) und EN 81-70 (Zugänglichkeit von Aufzügen für Personen einschließlich Personen mit Behinderungen) übernahm Wolfgang Adldinger (Berater VFA und Mitglied im VFA Workshop Normen) und ergänzte die Ausführungen mit den letzten Informationen aus CEN (Europäisches Komitee für Normung) und NB-L (Europäische Koordination der Benannten Stellen für Aufzüge). In Bezug zur Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU

hält das EU-Mandat M/549 – Anpassung der Anhänge ZA der Normen EN 81-20/-22/-50/-72/-73 erforderlich – die Branche weiter in Atem, verlangen doch drei EU-Mitgliedsländer statt der ursprünglich geplanten redaktionellen nun inhaltliche Änderungen. Neben der resultierenden zeitlichen Verzögerung aufgrund der Entscheidungsfindung droht unserer Branche bei Umsetzung die Anpassung

von Marktzulassungen wie Baumusterprüfbescheinigungen. Weiterhin ging er kurz auf die ELA-Information zur Rückverfolgbarkeit von Sicherheitsbauteilen, die unter die Aufzugsrichtlinie fallen, ein. Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG steht zur Überarbeitung an, derzeit werden in den Verbänden potentielle Änderungen ermittelt und an die EU-Kommission vor dem Jahreswechsel geschickt. Wichtige Punkte bei der Überarbeitung sind u.a. Digitalisierung, Internet der Dinge, Cyber Security, künstliche Intelligenz, Rückverfolgbarkeit und Meldung von Risiken.

Nach weiteren Hinweisen zu geänderten Übergangsfristen – nunmehr uneinheitlich geregelt und teilweise bis 31.05.2020 angepasst – gab es noch eine Einführung zu den neuen Anhängen ZA und den darin enthaltenen Informationen.

Nachfolgend zeigte Ulrich Nees (Aus-

schussmitglied in der DIN 8989), als ausgewiesener Fachmann beim Thema Schallschutz in der Branche bekannt, die Änderungen im Entwurf der DIN 8989 (Schallschutz in Gebäuden – Aufzüge) auf. Zentrales Thema sind die teilweise neu definierten Aufgabenstellungen, hierzu werden von der VFA-Akademie Kurse angeboten, die Ulrich Nees auch fachlich begleitet.

Nach der Pause stellte Philipp Brüßler (Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH) neue Steuerungskonzepte vor dem Hintergrund der Digitalisierung vor und ging auf wichtige Fragenstellungen im Kontext mit Industrie 4.0, wie Cyber Security oder Data Ownership ein. Insbesondere der Mittelstand unserer Branche wird sich zeitnah mit dem Thema befassen müssen, der Wettbewerb der Großindustrie hat sich der Herausforderung bereits gestellt.

In seiner Übersicht zu den aktuellen rechtlichen Veränderungen beim Betrieb von Aufzügen ging Klaus-Peter Kapp unter anderem auf die am 15.11.2018 erschienene TRBS 3121 ein. Neben diversen Konkretisierungen wurde die Beauftragte Person entfernt, die Aufgabenstellungen jedoch teilweise noch konkretisiert und an den Arbeitgeber und Gleichgestellte (ehemals Betreiber) adressiert. Die TRBS 1201 Teil 4 steht vor der Veröffentlichung, sie wird Anfang 2019 erwartet.

Horst Schickor (Stellvertretender Vorsitzender des VDI Fachausschuss Aufzüge und Mitglied im VFA Workshop Normen) gab im Anschluss eine Übersicht der Entwicklungen aus dem DAfA, das DAfA-Papier 104 zu Auslegungsfragen der Normenreihe EN 81 wurde am 20.08.2018 revidiert zur Verfügung gestellt. Weiterhin werden DAfA-Empfehlungen derzeit überprüft und gegebenenfalls überarbeitet.

Im weiteren Vortrag von Jan König ging es um die letzte Sitzung des VDI Fachausschuss Aufzugstechnik, von besonderem Interesse für die Mitglieder des VFA-Arbeitskreises Normen waren die Entwicklungen bei der VDI 6211 (Be- und Entlüftung/Rauchableitung von Aufzugsanlagen). Sollten sich die bisher erzielten Erkenntnisse zu Luftqualitäten im Fahrkorb im Havariefall bestätigen, so könnte dies Auswirkungen auf unterschiedliche europäische Papiere haben, die weiteren Beurteilungen und Entwicklungen bleiben abzuwarten.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurden vom Vorsitzenden noch Building Informa-

tion Modeling (kurz: BIM; deutsch: Bauwerksdatenmodellierung), Digitalisierung und weitere Zukunftsthemen des Arbeitskreises beleuchtet und über Prioritäten gesprochen.

Bevor sich Klaus-Peter Kapp bei den Anwesenden für ihr Interesse bedankte, lud er noch für den 11. April 2019 zum nächsten Arbeitskreis im Zuge der VFA-Mitgliederversammlung nach Erfurt ein.

Weitere Informationen:

VFA-Interlift e.V., Jan König, Dipl.-Ing.

Technischer Referent

Süderstraße 282, D-20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50

jan.koenig@vfa-interlift.de

www.vfa-interlift.de

VFA-Mitgliederversammlung 2019 in Erfurt

Der VFA-Interlift lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2019 am Freitag, den 12. April 2019 in das Radisson Blu Hotel Erfurt ein. Als Rahmenprogramm ist am Donnerstag, den 11. April 2019 eine Stadtführung durch die Erfurter Altstadt und ein gemeinsames Abendessen für die Mitglieder vorgesehen. Weiter bietet der VFA-Interlift zwei interessante Fachvorträge an. Auf dem Programm stehen die Themen „Patentwesen“ und „Digitalisierung im Aufzugbau“.

Die Mitgliederversammlung ist die zentrale VFA-Veranstaltung im Frühjahr, um die Mitglieder über die Verbandstätigkeiten zu informieren und in den persönlichen

Kontakt zu treten. Die Mitglieder haben die Möglichkeit, sich mit anderen Mitgliedern auszutauschen und weiter zu vernetzen. Zeit und Raum für viele Gespräche und ein nettes Beisammensein sind fest eingeplant. Der Vorstand und die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle freuen sich auf das Jahrestreffen und zahlreiche Teilnehmer/innen.

Weitere Informationen:

VFA-Interlift e.V., Nicole Heine

Süderstraße 282, D-20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50

info@vfa-interlift.de

www.vfa-interlift.de

VFA-Messestand bei Trierer Aufzugbau im Einsatz



Trierer Aufzugbau „Chance Handwerk“

Angeregt durch die VFA-Nachwuchskampagne „Lift-Me-Up“ präsentierte Trierer Aufzugbau die Aufzugsbranche und das eigene Unternehmen am 23. November 2018 in der Handwerkskammer Trier auf der Ausbildungsmesse „Chance Handwerk“.

Mehr denn je müssen sich Betriebe um Bewerber kümmern und sich dem potentiellen Nachwuchs so attraktiv wie möglich präsentieren. Dies veranlasste Trierer Aufzugbau, den mobilen VFA-Messestand samt VFA-Werbematerial einzusetzen, um sich den Besuchern der lokalen Ausbildungsmesse optimal vorzustellen.

Zusätzlich zeigte Trierer Aufzugbau den mit eigenem Logo individualisierten Branchenfilm, um auch visuell und akustisch auf das Unternehmen und die Aufzugsbranche aufmerksam zu machen.

Angelockt durch Bild und Ton konnten potentielle Bewerber über die unterschiedlichen Ausbildungen, das Ausbildungsunternehmen und über das faszinierende Spektrum der Aufzugstechnik informiert werden. Besonders gut wurde aufgenommen, dass die aktuellen Azubis ebenfalls als Ansprechpartner Rede und Antwort standen. Mit dem professionellen Messeauftritt konnte Trierer Aufzugbau die Auf-

merksamkeit der Besucher auf sich lenken. Es ergaben sich zahlreiche Gespräche mit ausbildungsinteressierten Jugendlichen und deren Eltern.

„Der Vorteil der lokalen Messe ‚Chance Handwerk‘ bestand darin, dass ausschließlich regionale Handwerksunternehmen als Aussteller zugelassen waren. So konnten die Besucher die Unternehmen vor Ort kennenlernen. Auch Lehrer und Vertreter diverser Beratungsstellen, die als Multiplikatoren dienen, haben die Chance genutzt sich zu informieren. Mit dem VFA-Messestand konnten wir mit wenig Aufwand unser Unternehmen und unsere Ausbildungsangebote perfekt präsentieren. Ein wenig schade war, dass die Besucherzahl nicht ganz so hoch wie angenommen war. Dennoch war die Messeteilnahme für Trierer Aufzugbau und auch für unsere Auszubildenden eine interessante Erfahrung“, so Horst Baasch, Geschäftsführer Trierer Aufzugbau.

Mit dem mobilen Messestand bietet der VFA-Interlift seinen Mitgliedsunternehmen die Möglichkeit, sich auf regionalen Ausbildungsveranstaltungen zu präsentieren. Passend dazu stellt der VFA umfassendes Informationsmaterial zur Verfügung.

Weitere Informationen:

VFA-Interlift e.V., Nicole Heine

Süderstraße 282, D-20537 Hamburg

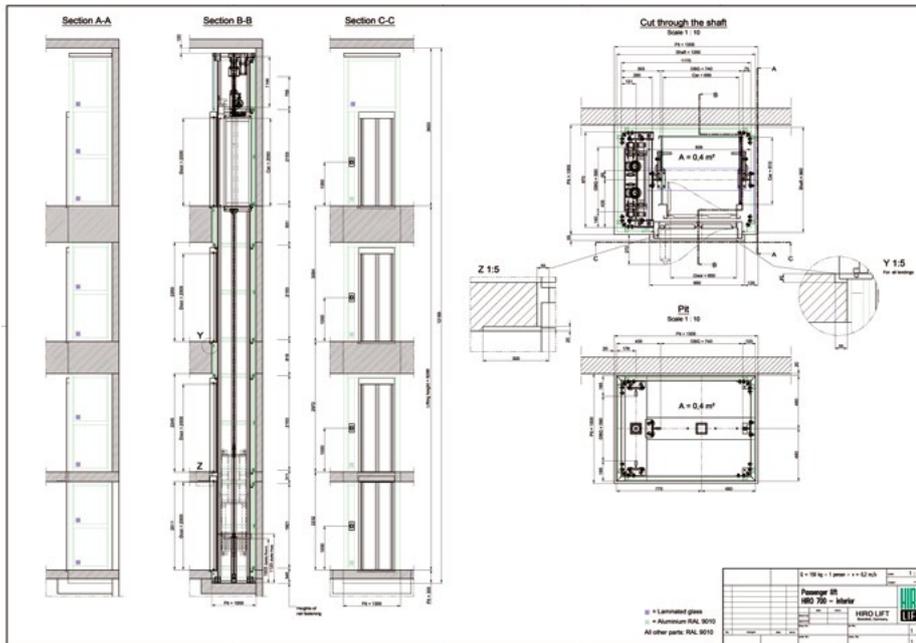
Tel.: +49 40 727301-50, Fax -60

info@vfa-interlift.de

www.vfa-interlift.de

Europas kleinster Personenaufzug

Europe's smallest passenger lift



Die Konstruktionszeichnung von Europas kleinstem Aufzug. Der Privatkunde wollte verständlicherweise keine Bilder von dem Mini-Lift zur Veröffentlichung freigeben.

The design drawing of Europe's smallest lift. The private customer naturally did not want to have any pictures of the mini-lift published.

According to Wikipedia, it has held the record for about 18 years: the smallest passenger lift in Europe was built by a German company.

This passenger lift is the last thing for people with claustrophobia: with a floor space of approximately 0.4 m², it really is very cramped in this custom-made Hiro 700 lift. The interior car dimensions are just 61 x 69 cm. Things get really cramped when entering and leaving, since the hinged car door opens inwards.

The custom model was installed in 2001 in a private home in Denmark. There was a very simple reason for the construction in mini-format, recalls the then head of design, Dirk Behrens, "It was an old existing building in which there simply wasn't any room for a bigger lift." The special challenge for the designers was to configure all of the components to leave enough space for the car floor. Hiro benefited in this regard from one of its own highly space-saving drive systems, which the company had launched two years earlier.

The lift travels to four stops, has a conveyance height of 8.30 m and can carry 150 kg. Normally, when calculating the permitted number of passengers, each person is assumed to be 75 kg.

Nevertheless, this lift may only transport one person. Try as you might, there is simply not space for more. When transporting normal household objects, you also have to consider whether you or for example the washing basket should make the trip. After all, two normal crates of water sized 40 x 30 cm would fit next to each other in the lift. But in order to close the doors, you would have to stack the crates on top of each other.

Christian Großekathöfer

www.hirolift.de

Seit rund 18 Jahren hält er laut Wikipedia den Rekord: Der kleinste Personenaufzug Europas wurde von einem deutschen Unternehmen gebaut.

Dieser Personenaufzug ist nichts für Menschen mit Raumangst: Mit einer Grundfläche von etwa 0,4 Quadratmetern geht es in diesem individuell gefertigtem Hiro Lift vom Typ Hiro 700 wirklich sehr eng zu. Die Kabine hat ein Innenmaß von gerade mal 61 x 69 Zentimetern. Richtig eng wird es beim Ein- und Aussteigen, denn die Kabinen-Schwenktür geht nach innen auf. Die Sonderanfertigung wurde im Jahr 2001 in einem Privathaus in Dänemark installiert. Für den Bau im Miniformat gab es einen ganz einfachen Grund, erinnert sich der damalige Leiter der Konstruktion, Dirk Behrens: „Es war ein altes bestehendes Gebäude, in dem einfach kein Platz für einen größeren Aufzug gab.“ Besondere Herausforderung für die Konstrukteure war es, alle Komponenten so auszulegen, dass genug Platz für die Kabinenfläche war.

Profitiert hat Hiro dabei von einem eigenen, sehr platzsparenden Antriebssystem, dass das Unternehmen zwei Jahre zuvor auf den Markt gebracht hatte.

Der Aufzug fährt Haltestellen auf vier Etagen an, hat eine Förderhöhe von etwa 8,30 Meter und eine Tragkraft von 150 Kilogramm. Üblicherweise geht man bei der Berechnung der zugelassenen Personenanzahl von 75 kg pro Person aus.

Dennoch darf dieser Lift nur eine Person transportieren. Für mehr wäre einfach kein Platz. Auch beim Transport von üblichen Haushaltsgegenständen muss man sich überlegen, ob man entweder selbst fährt oder beispielsweise dem Wäschekorb den Vortritt überlässt. Es würden immerhin zwei handelsübliche Wasserkisten mit einer Größe von 40x30 cm nebeneinander in den Aufzug passen. Um die Türen noch schließen zu können, müsste man die Kisten allerdings übereinanderstapeln.

Christian Großekathöfer

www.hirolift.de

Antriebe, Motoren
Drive units, Motors

alpha getriebebau GmbH
Walter-Wittenstein-Str. 1, D-97997 Igersheim
Tel.: +49/7931-493-0, Fax: +49/7931/493-200
info@alphagetriebe.de
www.alphagetriebe.de

Control Techniques GmbH
Meysstr. 20, D-53773 Hennef
Tel.: +49/2242/877-0, Fax: +49/2242/877-277
info@controltechniques.de
www.controltechniques.de

Danfoss GmbH
Motion Control, Carl-Legien-Str. 8, D-63073 Offenbach
Tel.: +49/69/8902-0, Fax: +49/69/8902-324
info-drives@danfoss-sc.de www.danfoss.com

ETG Elevator Trading GmbH
Büro Rackwitz
Kömmplitzer Str. 5, 04519 Rackwitz
Telefon: +49/034294/179700, Fax +49/034294/179733
info@elevator-trading.de www.elevator-trading.de

Fuji Electric GmbH
Goethering 58, D-63067 Offenbach
Tel.: +49/69/669029-0, Fax: +49/69/669029-58
info_inverter@fujielctric.de www.fujielctric.de

GFC AntriebsSysteme GmbH
Grenzstr. 5, D-01640 Coswig
Tel.: +49/3523/9460, Fax: +49/3523/74142
gfc-antriebe@gfc-antriebe.de
www.gfc-antriebe.de

Intorq GmbH
Wülmsr Weg 5, D-31855 Aerzen
Tel.: +49/5154/821294, Fax: +49/5154/821107
info@intorq.de www.intorq.de

Leroy Somer Elektromotoren GmbH
Eschborner Landstr. 166, D-60489 Frankfurt
Tel.: +49/69/7807080, Fax: +49/69/7894138
germany-frankfurt@leroy-somer.de
www.leroy-somer.com

LiftEquip® Bernhäuser Straße 45
D - 73765 Neuhausen / F.
www.liftequip.de
kontakt@liftequip.de

ELEVATOR COMPONENTS

Lithos GmbH
Meschwitzstr. 21, D-01099 Dresden
Tel.: +49/351/4568-395, Fax: +49/351/4568-427
steffen.boche@v-m-g.de

Loher GmbH, Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf
Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
lift@loher.de www.loher.de

RST Elektronik GmbH
Tannenstraße 11
DE-74229 Oedheim
Tel.: +49 (0) 7136/9912-0
Fax +49 (0) 7136/9912-10
info@rst-elektronik.de
www.rst-elektronik.de

Stei Areg GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 17/3, D-74385 Pleidelsheim
Tel.: +49/7144/89736-0, Fax: +49/7144/89736-97
info@steiareg.de
www.gefran.de

Siemens AG, ZN Hannover
Am Brabinke 14, D-30519 Hannover
Tel.: +49/511/877-1257, Fax: +49/511/877-2539
hans-wilhelm.wilken@siemens.com
www.siemens.de/edm

SLC Sautter Lift Components GmbH & Co. KG
Borsigstraße 26, D-70469 Stuttgart
Tel.: 0711-860 62 0, Fax: 0711-860 62 501
info@slc-liftco.com,
www.slc-liftco.com

WITTUR Electric
Drives GmbH
info.wed@wittur.com, www.wittur.com
Tel.: +49(0)351-4044-0, Fax: +49(0)351-4044-111

Yaskawa Europe GmbH, Drives & Motion Division
Hauptstr. 185, D-65760 Eschborn
Tel.: +49/6196/569-300, Fax: +49/6196/569-398
lift@yaskawa.eu.com
www.yaskawa.eu.com

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de www.ziehl-abegg.de

Anzeigeelemente, Befehlsgeber
Indicator elements, Control switchboards

AVIRE LTD. Niederlassung Deutschland
Handwerker Strasse 6, D-97526 Sennfeld
Tel.: +49 9721 / 38656-0, Fax +49 9721 / 38656-99
sales.de@avire-global.com www.avire-global.com

Hakotec GmbH
Broichstr. 32, D-51109 Köln
Tel.: +49/221/82959320, Fax: +49/221/82959322
info@hakotec.de www.kollmorgen.de

Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH
Broichstr. 32, D-51109 Köln
Tel.: +49/221/8985-0, Fax: +49/221/8985-30
info@kollmorgen.de www.kollmorgen.de

Fritz Kübler GmbH
Schubertstr. 47, D-78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49/7720/3903-0, Fax: +49/7720/21564
info@kuebler.com www.kuebler.com

New Lift Steuerungsbau GmbH
Lochhamer Schlag 8, D-82166 Gräfelfing
Tel.: +49/89/89866-0, Fax: +49/89/89866-300
info@newlift.de www.newlift.de

Schaefer GmbH,
Winterlinger Str. 4, D-72488 Sigmaringen-Laiz
Tel.: +49/7571/722-12, Fax: +49/7571/722-99
info@ws-schaefer.de www.ws-schaefer.de

K.A. Schmersal GmbH
Mödinghofe 30, D-42279 Wuppertal
Tel.: +49/202/6474-0, Fax: +49/202/6474-100
info@schmersal.de www.schmersal.com

Step Sigriner Elektronik GmbH
Martin-Moser-Str. 15, D-84503 Altötting
Tel.: +49/8671/3096, Fax: +49/8671/72476
asigriner@sigriner-gmbh.de www.sigriner-gmbh.de

Switch
Elektrische Lösungen für Aufzüge und Förderanlagen

Switch GmbH & Co.KG
Borsigstr. 17 · D-30916 Isernhagen
Tel.: +49/511/6165960-0
Fax: +49/511/6165960-9
info@switch-gmbh.de
www.switch-gmbh.de

Hans & Jos. Kronenberg GmbH
Kurt-Schumacher-Str. 1
51427 Bergisch Gladbach
Telefon: +49 2204 / 207-0 Fax: +49 2204 / 66000
www.kronenberg-gmbh.de Mail: info@kronenberg-gmbh.de

SafeLine

SafeLine Deutschland
Kurzgewannstraße 3
D-68526 Ladenburg
Germany

Telefon: +49 (0)6203-840 60 03
Mail: sld@safeline.eu

W+W
Aufzugskomponenten
GmbH u. Co. KG

Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

Wachendorff Automation GmbH & Co. KG
Industriestr. 7, D-65366 Geisenheim
Tel.: +49/6722/9965-25 Fax: +49/6722/9965-70
wdg@wachendorff.de www.wachendorff-automation.de

Aufzugbauer / Lift-constructor

GBH Design GmbH, Am Branden 2, D-85256 Vierkirchen
Tel.: +49/8139/9321-310, Fax: +49/8139/9321-301
info@gbh-design.de www.gbh-design.de

Gottschalk + Michaelis GmbH
Lahnstr. 11-23, D-12056 Berlin
Tel.: +49/30/6840833, Fax: +49/30/68408350

HOLTER
AUFZÜGE

holter-aufzüge.de

In den Fritzenstücker 3
65549 Limburg

Tele. 06431-28595-0
info@holter-aufzuege.de

ORBA LIFT

ORBA-Lift Aufzugsdienst GmbH
Buchenstraße 11 · 08468 Reichenbach/Vogtl.
Tel.: 03765 7810-0 · Fax: 03765 7810-26

ORBA-Lift Niederlassung München
Trimburgstraße 2 · 81249 München
Tel.: 089 864889-0 · Fax.: 089 864889-72

Rud. Prey GmbH & Co. KG
Rendsburger Landstr. 187, D-24113 Kiel
Tel.: +49/431/6899-0, Fax: +49/431/6899-111
info@rud.prey.de www.rud.prey.de

Aufzugpuffer / Buffer

HAUER
the elevatorshop

24 H OFFLINE-RECHERCHE
MIT DER HAUER-APP

HAUER GmbH | +49 (0)721 947950 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

Henning GmbH & Co. KG
Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
info@henning-gmbh.de www.henning-gmbh.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Aus-, Weiterbildung
Education, Vocational training

MFM Roßwein
Döbelner Str. 69, D-04741 Roßwein
Tel.: +49/34322/515-0, Fax: +49/34322/43305
info@mfm-rosswein.de www.mfm-rosswein.de

Technische Akademie Heilbronn
Max-Planck-Str. 39, D-74081 Heilbronn
Tel.: +49/7131/568063, Fax: +49/7131/568065
tah@fh-heilbronn.de https://TAH.hs-heilbronn.de

VDI e.V.
Graf-Recke-Str. 84, D-40239 Düsseldorf
Tel.: +49/211/6214-0, Fax: +49/211/6214-575
vdi@vdi.de www.vdi.de

VFA-Interlift e.V.
Süderstraße 282, D-20537 Hamburg
Tel.: +49/40/72730150, Fax: +49/40/72730160
akademie@vfa-interlift.de www.vfa-interlift.de

Behindertenaufzüge
Lifts for the handicapped

Ammann & Rottkord GmbH
Lengericher Str. 18, D-48291 Telgte-Westbevern
Tel.: +49/2504/88505, Fax: +49/2504/88502
ammann.rottkord@t-online.de www.ammann-rottkord.de

CAMA
Lift GmbH

Kompakt-
Aufzüge
Homelifte
Plattformlifte

65719 Hofheim, Max Planck Straße 5
Tel.: 06122-534750 Fax 06122-5347511
info@cama.de - http://www.cama.de

HERKULES
liftwerk

Herkules Liftwerk GmbH • Industriestr. 3 • 34260 Kaufungen
Telefon: 0561/953997-0 • Fax: 0561/953997-99
info@liftwerk.de • www.liftwerk.de

Beleuchtungen
Lighting fixtures and systems

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

Licht nach Maß www.hansen-led.de

hansen
technology · elektronik · licht

Made in Germany

Henning GmbH & Co. KG
Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
info@henning-gmbh.de www.henning-gmbh.de

Hans & Jos. Kronenberg GmbH
Kurt-Schumacher-Str. 1
51427 Bergisch Gladbach
Telefon: +49 2204 / 207-0 Fax: +49 2204 / 66000
www.kronenberg-gmbh.de Mail: info@kronenberg-gmbh.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Switch
Elektrische Lösungen für Aufzüge und Förderanlagen

Switch GmbH & Co.KG
Borsigstr. 17 · D-30916 Isernhagen
Tel.: +49/511/6165960-0
Fax: +49/511/6165960-9
info@switch-gmbh.de
www.switch-gmbh.de

W+W
Aufzugskomponenten GmbH u. Co. KG

Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

WECO Aufzugteile GmbH,
Lionstraße 12, 04177 Leipzig, Telefon: +49 341 49310100,
info@weco-aufzugteile.de,
www.weco-aufzugteile.de

Belüftungen / Ventilation

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de www.ziehl-abegg.de

Berater / Consultants

AufzugBeratung Witt
BDSH-geprüfter Sachverständiger für Aufzugs- und
Fördertechnik, Kornradenstr. 26, 12357 Berlin
Tel.: 030 60490163, Fax: 030 60490164
Mobil: 01621004504, www.aufzug-beratung-witt.de

DIFAK GmbH
Siedlerstr. 20, D-85386 Eching, Tel.: +49/89/31907/668,
Fax: +49/89/37000/668, info@difak.de www.difak.de

Hundt-Consult GmbH
Mönkedamm 9, D-20457 Hamburg
Tel.: +49/40/3344153-0, Fax: +49/40/3344153-22
contact@hundt-consult.de www.hundt-consult.de

Jappsen Ingenieure
Hardtweg 10, 55430 Oberwesel
Tel.: +49/6744/93080, Fax: +49/6744/930815
info@jappsen-ingenieure.com

KUZ Kunststoff-Zentrum in Leipzig gGmbH
Forschen Erich-Zeigner-Allee 44
Prüfen 04229 Leipzig
Weiterbilden www.kuz-leipzig.de

LiftConsulting
Planungsgesellschaft für Aufzüge und Fördertechnik mbH
Krautgartenstr. 30, D-65205 Wiesbaden
Tel.: +49/611/44504970, Fax: +49/611/445049780
info@liftconsulting.de
www.liftconsulting.de

Unternehmensberatung
Personalberatung
Coaching

Zahn Bernhard

57074 Siegen
Tel. 0271 33 98 71

E-Mail: bernhard@zahn-upc.de
www.zahn-upc.de

Bremsen, Magnete, Beläge
Brake magnets, Brake linings

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

BODE Components GmbH
Eichsfelder Str. 29, D-40595 Düsseldorf
Tel.: +49/211/779275-0, Fax: +49/211/779275-22
info@bode-components.com
www.bode-components.com

Heine Resistors GmbH
Otto-Mohr-Str. 5, D-01237 Dresden
Tel.: +49/351/3192-0, Fax: +49/351/3192-119
info@heine-resistors.com
www.heine-resistors.com

Intorq GmbH
Wülmsler Weg 5, D-31855 Aerzen
Tel.: +49/5154/821294, Fax: +49/5154/821107
info@intorq.de www.intorq.de

Lithos GmbH
Meschwitzstr. 21, D-01099 Dresden
Tel.: +49/351/4568-395, Fax: +49/351/4568-427
steffen.boche@v-m-g.de

KUHSE
Industrial Components
Kuhse Industrial Components GmbH
Tel. +49 (0)4171-7875-0
https://kuhse-ic.de

mayr Chr. Mayr GmbH + Co. KG
Eichenstraße 1, D-87665 Mauerstetten
Tel.: 08341/804-0, Fax 08341/804 421
www.mayr.com

Montanari Giulio & C. srl
Via Bulgaria, 39, I-41100 Modena
Tel.: +39/059/453611, Fax: +39/059/315890
montanari@montanari-giulio.com
www.montanari-giulio.com

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

WARNER ELECTRIC EUROPE
7, rue Champfleür, B.P. 20095,
F-49182 St-Barthélemy d'Anjou Cedex
Tel.: +33/241/212476 Fax: +33/241/212470
info@warnerelectric-eu.com
www.warnerelectric-eu.com

Computersteuerungen
Microprocessor controllers

Weber Liftechnik GmbH
Fallersleber Str. 12, D-38154 Königslutter
Tel.: +49/5353/9172-0, Fax: +49/5353/9172-22
info@weber-liftechnik.de www.weber-liftechnik.de

Design

Eden-Design GmbH
Am großen Teich 15, D-58640 Iserlohn
Tel.: +49/2371/40668, Fax: +49/2371/44252
eden@eden-design.de www.eden-design.de

Grama Blend GmbH
Industriestraße 44-46, D-92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel.: +49/9661/1043-0, Fax: +49/9661/9233
info@gramablend.com www.gramablend.com

Drehgeber / Rotary encoders

Baumer GmbH
Pflanzweide 28, D-61169 Friedberg
Tel.: +49/6031/60070, Fax: +49/6031/600770
sales.de@baumer.com www.baumer.com

Hengstler GmbH
Uhlstrandstr. 49, D-78554 Aldingen
Tel.: +49/7424/890, Fax: +49/7424/89500
info@hengstler.com www.hengstler.com

Kübler Group
Fritz Kübler GmbH
Schuberstr. 47
D-78054 Villingen-Schwenningen
+49 (0) 7720 3903-0
info@kuebler.com
www.kuebler.com

hohner
AUTOMATICOS
Hainstraße 50, 63526 Erlensee, Frankfurt
Tel.: +49 171 988 52011 info@encoderhohner.com | www.encoderhohner.com

PEPPERL+FUCHS GMBH
Lilienthalstr. 200 • 68307 Mannheim • Tel.: 0621 776-1111
Fax: 0621 776-271111 • www.pepperl-fuchs.com
PEPPERL+FUCHS

W+W
Aufzugskomponenten GmbH u. Co. KG
Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

Wachendorff Automation GmbH & Co. KG
Industriestr. 7, D-65366 Geisenheim
Tel.: +49/6722/9965-25 Fax: +49/6722/9965-70
wdg@wachendorff.de
www.wachendorff-automation.de

Ersatzteile / Spare parts

WWW.AUFZUG-ERSATZTEIL.DE
KONE - OTIS - SCHINDLER ...

HAUER the elevatorshop 24 H ONLINE-SHOP
HAUER GmbH | +49 (0)721 94 795 0 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

Fachliteratur, Normen
Trade publications, Standards

DIFAK GmbH
Siedlerstr. 20, D-85386 Eching
Tel.: +49/89/31907-668, Fax: +49/89/37000-668
info@difak.de
www.difak.de

VDMA Fachverband Aufzüge und Fahrtreppen
Lyoner Str. 18, D-60528 Frankfurt
Tel.: +49/69/6603-1591, Fax: +49/69/6603-2591
ebru.gemici@vdma.org
www.vdma.org

VFA-Interlift e.V.
Süderstraße 282, D-20537 Hamburg
Tel.: +49/40/72730150, Fax: +49/40/72730160
info@vfa-interlift.de
www.vfa-interlift.de

Fahrkorbschürze / Lift cage-aprons

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

W+W
Aufzugskomponenten GmbH u. Co. KG
Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

Fahrsteige, Fahrtreppen
Moving walks, Escalators

Böttcher Gelsdorf GmbH & Co. KG
Max-Planck-Strasse 2-6,
D-53501 Grafschaft-Gelsdorf
Tel.: +49/2225/923242, Fax: +49/2225/923249
ingrid.paulsen@boettcher-systems.com,
www.boettcher-systems.com

EHC, Peter-Deybe-Str. 1, D-52499 Baesweiler
Tel.: +49/2401/916-011, Fax: +49/2401/916-010
cr.sales@ehc-global.cpm www.ehc-global.com

Geyssele Fahrtreppensysteme GmbH
Hugo-Junkers-Str. 5-7a, D-50739 Köln
Tel.: +49/221/534399-0, Fax: +49/221/534399-30
info@geyssele.net
www.geyssele.net

Kone GmbH
Vahrenwalder Str. 317, D-30179 Hannover
Tel.: +49/511/2148-0, Fax: +49/511/2148-210
kontakte@kone.com www.kone.de

KOYO Elevator Co., Ltd.
No.3 Caimao Road, RC-215313 Luyang, Kunshan
Tel.: +86/512/67219087, Fax: +86/512/67219085
info@koyocon.com
www.koyocon.com

Loher GmbH
Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf
Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
lift@loher.de www.loher.de

ThyssenKrupp Elevator AG
August-Thyssen-Straße 1, D-40211 Düsseldorf
Tel.: +49/211/824-0, Fax: +49/211/824-36000
info@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp.de

Vestner Aufzüge GmbH
Otto-Hahn-Str. 20, D-85609 Dornach
Tel.: +49/089/320 88-0, Fax: +49/089/320 88-133
Vestner.Aufzuege@vestner.de www.vestner.de

Fangeinrichtungen

Gripping devices

BODE Components GmbH
Eichsfelder Str. 29, D-40595 Düsseldorf
Tel.: +49/211/779275-0, Fax: +49/211/779275-22
info@bode-components.com
www.bode-components.com



Liftteile AG

Weststraße 16, Postfach 177
CH - 3672 Oberdiessbach / Switzerland
+41 (0)31 720 50 50 Telefon • +41 (0)31 720 50 51 Fax
info@cobianchi.ch • www.cobianchi.ch

Elevator Trading GmbH
Im Mittelfeld 14, D-04509 Krostitz (OT Hohenossig)
Tel.: +49/34294/850300, Fax: +49/34294/850333
info@elevator-trading.de
www.elevator-trading.de

Hans Jungblut GmbH & Co. KG

Ostheimer Str. 171, D-51107 Köln
FON +49(0)221-801938-0,
FAX +49(0)221-801938-10
info@jungblut.de, www.jungblut.de

LiftEquip GmbH
Bernhäuser Str. 45, D-73765 Neuhausen a. d. F.
kontakt@liftequip.de www.liftequip.de

Frequenzumrichter

Frequency converters



**Brunner & Fecher
Regelungstechnik GmbH**
An den Röderäckern 5
63743 Aschaffenburg
Tel. +49 (0) 6028 - 9779 624
Fax +49 (0) 6028 - 9779 625
info@bf-regelungstechnik.de
www.bf-regelungstechnik.de

Control Techniques GmbH
Meyssstr. 20, D-53773 Hennef
Tel.: +49/2242/877-0, Fax: +49/2242/877-277
info@controltechniques.de
www.controltechniques.de



Gefran Deutschland GmbH
Philipp Reis-Straße 9a, 63500 Seligenstadt
Tel.: +49/6182/809-0, Fax: +49/6182/809-222
www.gefran.com vertrieb@gefran.de



MICOTROL International GmbH
Daimlerstrasse 6, D-63755 Alzenau
Fon +49.6023.50 56 80 • Fax +49.6023.50 56 99
info@micotrol.com • www.micotrol.com



RST Elektronik GmbH
Tannenstraße 11
DE-74229 Oedheim
Tel.: +49 (0) 7136/9912-0
Fax +49 (0) 7136/9912-10
info@rst-elektronik.de
www.rst-elektronik.de

Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH
Broichstr. 32, D-51109 Köln
Tel.: +49/221/8985-0, Fax: +49/221/8985-30
info@kollmorgen.de www.kollmorgen.de



Bernhäuser Straße 45
D - 73765 Neuhausen / F.
www.liftequip.de
kontakt@liftequip.de

Loher GmbH
Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf
Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
lift@loher.de www.loher.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de
Yaskawa Europe GmbH, Drives & Motion Division
Hauptstr. 185, D-65760 Eschborn
Tel.: +49/6196/569-300, Fax: +49/6196/569-398
lift@yaskawa.eu.com
www.yaskawa.eu.com

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de
www.ziehl-abegg.de

Getriebe / Gears

Alcoin GmbH
Geibelstr. 1a, D-01796 Pirna
Tel.: +49/3501/467809, Fax: +49/3501/5710690
info@alcoin.de www.alcoin.de

alpha getriebebau GmbH
Walter-Wittenstein-Str. 2, D-97998 Igersheim
Tel.: +49/7931-493-0, Fax: +49/7931/493-200
info@alphagetriebe.de
www.alphagetriebe.de

AUFZUGTECHNIK BRUNNER

Hauptstraße 36 D-86199 Augsburg
Tel.: +49(0)821-242561-11, Fax: +49(0)821-242561-12
info@aufzugtechnik-brunner.de
www.aufzugtechnik-brunner.de



HAUER
the elevatorshop

**PERSÖNLICHER
SERVICE**

HAUER GmbH | +49 (0)721 94795 0 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

IbA Lift Components GmbH
Lindenstr. 39b, D-16556 Borgsdorf
Tel.: +49/3303/505757
info@iba-lift.de www.iba-lift.de



Bernhäuser Straße 45
D - 73765 Neuhausen / F.
www.liftequip.de
kontakt@liftequip.de

LM Liftmaterial GmbH
Gewerbestr. 1, Landsham, D-85652 Pliening
Tel.: +49/89/909979-0, Fax: +49/89/909979-62
info@lm-liftmaterial.de www.lm-liftmaterial.de

Loher GmbH
Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf
Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
lift@loher.de www.loher.de

Montanari Giulio & C. srl
Via Bulgaria, 39, I-41100 Modena
Tel.: +39/059/453611, Fax: +39/059/315890
montanari@montanari-giulio.com
www.montanari-giulio.com

OMS Antriebstechnik
Bahnhofstr. 12, D-36219 Cornberg
Tel.: +49/5650/969-0, Fax: +49/5650/969-106
trabert@oms-antrieb.de
www.oms-antrieb.de

Alberto Sassi S.p.A.
Via Guido Rossa 1, I-40056 Crespellano
Tel.: +39/051/6720202, Fax: +39/051/6720244
sassi@sassi.it
www.sassi.it

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de
www.ziehl-abegg.de

Getriebelose Antriebe

Gearless machines

AUFZUGTECHNIK BRUNNER

Hauptstraße 36 D-86199 Augsburg
Tel.: +49(0)821-242561-11, Fax: +49(0)821-242561-12
info@aufzugtechnik-brunner.de
www.aufzugtechnik-brunner.de

Loher GmbH, Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf
Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
lift@loher.de
www.loher.de



Bernhäuser Straße 45
D - 73765 Neuhausen / F.
www.liftequip.de
kontakt@liftequip.de



WITTUR Electric

Drives GmbH

info.wed@wittur.com, www.wittur.com
Tel.: +49(0)351-4044-0, Fax: +49(0)351-4044-111

Yaskawa Europe GmbH, Drives & Motion Division
Hauptstr. 185, D-65760 Eschborn
Tel.: +49/6196/569-300, Fax: +49/6196/569-398
lift@yaskawa.eu.com
www.yaskawa.eu.com

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de www.ziehl-abegg.de

Gewichte für Gegengewicht
Counterweight blocks

Gustav Wolf Seil- und Drahtwerke GmbH & Co. KG
Sundenstr. 40, D-33326 Gütersloh
Tel.: +49/5241/876-0, Fax: +49/5241/876-160
mail@gustav-wolf.de www.gustav-wolf.de

Hydraulik Equipment
Hydraulic equipment

**STEUERVENTILE /
MODERNISIERUNG
VON HYDRAULISCHEN
ANLAGEN**

Pfaffenstr. 1 - 74078 Heilbronn - DE
Tel.: +49 7131 28210 - info@blain.de



Bucher Hydraulics AG
Industriestraße 15, CH-6345 Neuheim
Tel.: +41/41/7570333, Fax: +41/41/7570317
elevator@bucherhydraulics.com
www.bucherhydraulics.com

Kabel, Leitungen, Drähte
Cable, Ducts, Wiring

GBA - Georg Böbler Aufzugskomponenten

Marienstraße 34, D - 45307 Essen
fon: +49 (201) 59 80 420
fax: +49 (201) 59 80 421
gba@aufzugskomponenten.de



Klaus Faber AG
Lebacher Str. 152-156, D-66113 Saarbrücken
Tel.: +49/681/9711-0, Fax: +49/581/9711-289
info@faberkabel.de
www.faberkabel.de



**W+W
Aufzugskomponenten
GmbH u. Co. KG**

Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

TKD KABEL GmbH, Standort Iserlohn
Zollhausstr. 6, D-58640 Iserlohn
Tel.: +49/2371/435-0, Fax: +49/2371/435-500
Iserlohn@tkd-kabel.de www.tkd-kabel.de

Gustav Wolf Seil- und Drahtwerke GmbH & Co. KG
Sundenstr. 40, D-33326 Gütersloh
Tel.: +49/5241/876-1, Fax: +49/5241/876-160
mail@gustav-wolf.de www.gustav-wolf.de

Kabinen, Fahrkörbe
Elevator cabins, Cages

Aufzugbau Dresden GmbH
Heilbronner Str. 16, D-01189 Dresden
Tel.: +49/351/40508-0, Fax: +49/351/40508-40
info@aufzugbau-dresden.de www.aufzugbau-dresden.de

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

Berchtenbreiter GmbH
Mäherweg 1a, D-86637 Rieblingen
Tel.: +49/8272/9867-0, Fax: +49/8272/9867-30
info@berchtenbreiter-gmbh.de
www.berchtenbreiter-gmbh.de

Centoducati S.p.A.
Via 8 Marzo, 27, I-20051 Limbiate
Tel.: +39/02/994771, Fax: +39/02/99477001
info@centoducati.com www.centoducati.com

ETG Elevator Trading GmbH
Büro Rackwitz, Kömmlitzer Str. 5, 04519 Rackwitz
Telefon: +49/034294/179700, Fax: +49/034294/179733
info@elevator-trading.de www.elevator-trading.de

GBH Design GmbH
Am Branden 2, D-85256 Vierkirchen
Tel.: +49/8139/9321-310, Fax: +49/8139/9321-301
info@gbh-design.de www.gbh-design.de



HAUER GmbH | +49 (0)721 947950 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

IGV SpA
Via di Vittorio 22, I-20060 Vignate
Tel.: +39/029512-71, Fax: +39/0295604-23
igvmail@igvlift.com www.igvlift.com

Liftbau Oschersleben GmbH
Am neuen Teich 10, D-39387 Oschersleben
Tel.: +49/3949/500163, Fax: +49/3949/500164
info@liftbau.de www.liftbau.de

Rud. Prey GmbH & Co. KG
Rendsburger Landstr. 187, D-24113 Kiel
Tel.: +49/431/6899-0, Fax: +49/431/6899-111
informationstechnologie@rud.prey.de www.rud.prey.de

Lyngje Jensen A/S, Gallevej 3, DK-8300 Odder
Tel.: +45/8678533, Fax: +45/8678535
info@lyngjensen.dk www.lyngjensen.dk

Kabinenausstattung
Elevator car interior fittings

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de
www.averdi.de

Eden-Design GmbH
Am großen Teich 15, D-58640 Iserlohn
Tel.: +49/2371/40668, Fax: +49/2371/44252
eden@eden-design.de www.eden-design.de

Gramma Blend GmbH
Industriestraße 44-46, D-92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel.: +49/9661/1043-0, Fax: +49/9661/9233
info@gramablend.com www.gramablend.com

Rud. Prey GmbH & Co. KG
Rendsburger Landstr. 187, D-24113 Kiel
Tel.: +49/431/6899-0, Fax: +49/431/6899-111
informationstechnologie@rud.prey.de www.rud.prey.de

WECO Aufzugteile GmbH
Heimstettener Str. 2a, D- 85599 Parsdorf
Tel: +49 89 9049 97 11 Fax: +49 89 90 37 818
info@weco-aufzugteile.de www.wecoeurope.com

Kabinenschutzkleidung
Car protective cladding

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de



O'LEU
KABINENSCHUTZMATTE
Oleu-Heikendorf GmbH
Winkel 16 • 24226 Heikendorf
Tel. 0431-243163 • Fax 0431-241230
www.oleu.de • info@oleu-heikendorf.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Klein-, Fertigaufzug / Ready-built lifts

Ammann & Rottkord GmbH
Lengericher Str. 18, D-48291 Telgte-Westbevern
Tel.: +49/2504/88505, Fax: +49/2504/88502
ammann.rottkord@t-online.de www.ammann-rottkord.de

Aritco Lift AB, Energivägen 7, Box 18, S-196 21
Tel.: +46/8/581/666-80, Fax: +46/8/581/720-55
orders@aritco.se www.aritco.se

BKG Bunse Aufzüge GmbH
Merseburger Str. 5, D-33106 Paderborn
Tel.: +49/5251/1733-0, Fax: +49/5251/1733-50
bkg@lifts.de www.lifts.de



CAMA Kompakt-
Aufzüge
Lift GmbH Homelifte
Plattformlifte
65719 Hofheim, Max Planck Straße 5
Tel.: 06122-534750 Fax 06122-5347511
info@cama.de - http://www.cama.de

Colonia Aufzüge GmbH
Justiniestr. 16, D-50679 Köln
Tel.: +49/221/9226450, Fax: +49/221/9226453
info@colonia-aufzuege.de www.colonia-aufzuege.de

Dictator Technik GmbH
Gutenbergsstr. 9, D-86356 Neusäß
Tel.: +49/821/24673-0, Fax: +49/821/24673-90
info@dictator.de www.dictator.de

Gebhardt Fördertechnik AG
Neulandstr. 28, D-74889 Sinsheim
Tel.: +49/7261/92-0, Fax: +49/7261/92-100
info@gebhardt-foerdertechnik.de www.gebhardt-foerdertechnik.de



HERKULES
liftwerk
Herkules Liftwerk GmbH • Industriestr. 3 • 34260 Kaufungen
Telefon: 0561/953997-0 • Fax: 0561/953997-99
info@liftwerk.de • www.liftwerk.de

Hiro Lift Hillenkötter + Ronsieck GmbH
Meiler Str. 6, D-33613 Bielefeld
Tel.: +49/521/96552-0, Fax: +49/521/96552-40
info@hiro.de www.hiro.de

Joh. Holtz GmbH & Co. KG
Leher Heerstr. 84, D-28359 Bremen
Tel.: +49/421/203530, Fax: +49/421/237135
info@holtz-aufzuege.de www.holtz-aufzuege.de

IGV SpA, Via di Vittorio 22, I-20060 Vignate
Tel.: +39/029512-71, Fax: +39/0295604-23
igvmail@igvlift.com www.igvlift.com

Intorq GmbH
Wülmsers Weg 5, D-31855 Aerzen
Tel.: +49/5154/821294, Fax: +49/5154/821107
info@intorq.de www.intorq.de

Lehmann Rollstuhlrampen + Hebelifte
Schützenplatz 5a, D-28790 Schwanevöde
Tel.: +49/421/241050, Fax: +49/421 2410515
info@lehmann-reha.de www.rollstuhlrampen.de

Leistritz AG
Harpener Heide 14, D-44805 Bochum
Tel.: +49/234/50698-0, Fax: +49/234/5069835
info@leistritzlift.com www.leistritzlift.com

Liftec GmbH, Raiffeisenstr. 11, D-78166 Donaueschingen
Tel.: +49/771/92039-0, Fax: +49/771/92039-20
info@liftec.de www.liftec.de

LM Liftmaterial GmbH
Gewerbestr. 1, Landsham, D-85652 Pliening
Tel.: +49/89/909979-0, Fax: +49/89/909979-62
info@lm-liftmaterial.de www.lm-liftmaterial.de

Lödige Fördertechnik GmbH
Wilhelm-Lödige-Str. 1, D-34414 Warburg
Tel.: +49/5642/702-0, Fax: +49/5642/702-111
info@loedige.com www.loedige.com

Metallschneider GmbH
Mühlenfeld 22, D-33154 Salzkotten-Verlar
Tel.: +49/2948/9480-0, Fax: +49/2948/9480-24
info@metallschneider.de www.metallschneider.de

modie-trans GmbH & Co. KG
Adelsbachstr. 10 b, D-35216 Biedenkopf
Tel.: +49/6461/75978-0, Fax: +49/6461/75978-99
kontakt@modie-trans.de www.modie-trans.de

Oildinamic GMV Aufzugsantriebe
Gewerbstraße 9, D-85652 Landsham
Tel.: +49/89/904835-2, Fax: +49/89/9036191
info@oildinamic.de www.oildinamic.de

Orba-Lift Aufzugsdienst GmbH
Buchenstr. 11, D-08468 Reichenbach
Tel.: +49/3765/7810-0, Fax: +49/3765/7810-26
info@orba.de www.orba.de

Orona S. Coop.
Polig. Ind. Lastaola, s/n., E-20120 Hernani-Giuzkoa
Tel.: +34/943/551400, Fax: +34/943/550047
orona@orona.es www.orona.es

promobile deutschland
Goethestr. 3, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4929/915644, Fax: +49/4929/915645
info@promobiledeutschland.de www.ntd-de.de

Schönau Maschinenfabrik GmbH
Ottenser Str. 68, D-22525 Hamburg
Tel.: +49/40/540096-0, Fax: +49/40/540096-66
info@schoenau-gmbh.de www.schoenau-gmbh.de

Vollmer-Aufzüge GmbH
Lindemanstraße 22, D-28217 Bremen
Tel.: +49/421/43553-0, Fax: +49/421/43553-17
info@vollmer-aufzuege.de www.vollmer-aufzuege.de

Lampen, Leuchtmittel, -decken
Lamps, Lighting devices

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

GBA – Georg Böbler Aufzugskomponenten

Marienstraße 34, D - 45307 Essen
fon: +49 (201) 59 80 420
fax: +49 (201) 59 80 421
gba@aufzugskomponenten.de



Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de



Switch GmbH & Co.KG
Borsigstr. 17 • D-30916 Isernhagen
Tel.: +49/511/6165960-0
Fax: +49/511/6165960-9
info@switch-gmbh.de
www.switch-gmbh.de



W+W
Aufzugskomponenten
GmbH u. Co. KG
Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

WECO Aufzugteile GmbH
Heimstettener Str. 2a, D- 85599 Parsdorf
Tel: +49 89 9049 97 11 Fax: +49 89 90 37 818
info@weco-aufzugteile.de www.wecoeurope.com

Lichtgitter, Lichtschranken
Photoelectric barriers

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

AVIRE LTD. Niederlassung Deutschland
Handwerker Strasse 6, D-97526 Sennfeld
Tel.: +49 9721 / 38656-0, Fax: +49 9721 / 38656-99
sales.de@avire-global.com www.avire-global.com

Bernstein AG
Tieloser Weg 6, D-32457 Porta Westfalica
Tel.: +49/571/793-0, Fax: +49/571/793-555
info@bernstein-ag.de www.bernstein-ag.de

Cedes AG
Weststr., CH-7302 Landquart
Tel.: +41/81/3072323, Fax: +41/81/3072325
info@cedes.com www.cedes.com

Duometric
Weberstr. 8, D-86836 Lagerlechfeld
Tel.: +49/8232/95979-0, Fax: +49/8232/95979-29
info@duometric.de www.duometric.de



PEPPERL+FUCHS GMBH
Lilienthalstr. 200 • 68307 Mannheim • Tel.: 0621 776-1111
Fax: 0621 776-271111 • www.pepperl-fuchs.com



SHOP 4 LIFTS
SCHAEFER GmbH | shop4lifts@ws-schaefer.com
shop4lifts.com

Sitron Sensor GmbH
Nickelstr. 4, D-30916 Isernhagen
Tel.: +49/511/72850-0, Fax: +49/511/72850-33
office@sitron.de
www.sitron.de

STEM S.r.l.
Via della Meccanica, 2, I-27010 Cura Carpignano
Tel.: +39/0382 583011, Fax: +39/0382/583058
stem@stemsrl.it www.stemsrl.it

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Tecnolama
Ctra. Constantini KM. 3, E-43206 Reus
Tel.: +34/97777/4065, Tel.: +34/97777/1615
comercial@fermator.com www.fermator.com

WECO Aufzugteile GmbH,
Lionstraße 12, 04177 Leipzig,
Telefon: +49 341 49310100,
info@weco-aufzugteile.de,
www.weco-aufzugteile.de

Mess-, Prüfgeräte
Testing instruments

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

DMG SPA
Via Quarto Negroni, 14, I-00040 Cecchina
Tel.: +39/06/930251, Fax: +39/06/9302540
info@dmg.it www.dmg.it

Fritz Kübler GmbH
Schubertstr. 47, D-78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49/7720/3903-0, Fax: +49/7720/21564
info@kuebler.com www.kuebler.com

Hauer®
the elevatorshop
IHR UNABHÄNGIGER
ERSATZTEILLIEFERANT

Hauer GmbH | +49 (0)721 94 795 0 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

Miclect, S.L.
Otono, 23, Pol. Ind. „Las Monjas“, E-28850, Torrejon de Ardoz
Tel.: +34/91/6600347, Fax: +34/91/6600473
miclect@miclect.com www.miclect.com

TÜV Industrie Service GmbH
Westendstr. 199, D-80686 München
Tel.: +49/89/5791-1859, Fax: +49/89/5791-1289
info@tuev-sued.de
www.tuev-sued.de

Velomat Messelektronik GmbH
Schwarzer Weg 23 b, D-01917 Kamenz
Tel.: +49/3578/3749-0, Fax: +49/3578/3749-14
vertrieb@velomat.de www.velomat.de

WECO Aufzugteile GmbH
Heimstettener Str. 2a, D- 85599 Parsdorf
Tel.: +49 89 9049 97 11 Fax: +49 89 90 37 818
info@weco-aufzugteile.de
www.wecoeurope.com

Modernisierung / Modernisation

Aufzug- und Fördertechnik Niggemeier & Leurs GmbH
Im Blankenfeld 26, 46238 Bottrop
Tel.: +49/2041/7465-0, Fax: +49/2041/7465-30
aufzug@niggemeier-leurs.de www.niggemeier-leurs.de

ETG Elevator Trading GmbH
Büro Rackwitz, Kömmlitzer Str. 5, 04519 Rackwitz
Telefon: +49/034294/179700, Fax +49/034294/179733
info@elevator-trading.de
www.elevator-trading.de

Langer & Laumann GmbH,
Wallgraben 30, D-48356 Nordwalde
Tel.: +49/2573/955990 Fax: +49/2573/955995
info@lul-ing.de
www.lul-ing.de

Montagehilfen / Installation aid

Henning GmbH & Co. KG
Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
info@henning-gmbh.de
www.henning-gmbh.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Notbeleuchtung, Zubehör
Emergency lighting

Henning GmbH & Co. KG
Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
info@henning-gmbh.de
www.henning-gmbh.de

New Lift Steuerungsbau GmbH
Lochhamer Schlag 8, D-82166 Gräfelfing
Tel.: +49/89/89866-0, Fax: +49/89/89866-300
info@newlift.de www.newlift.de

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de
www.stinglonline.de

W+W
Aufzugskomponenten
GmbH u. Co. KG

Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wwlift.de www.wwlift.de

Notrufsysteme
Emergency call systems

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

ABP TeleTech A/S
Ringstedvej 29, DK-4000 Roskilde
Tel.: +45 46 30 07 20, Fax: +45 46 30 07 21
info@abp-teletech.com www.abp-teletech.com

Amphitech www.amphitech.de

Amphitech Deutschland GmbH
Lebacher Straße 4, 66113 Saarbrücken, Germany
Tel.: +49 (0)681 / 99 63 167, Fax: +49 (0)681 / 99 63 175

AVIRE LTD. Niederlassung Deutschland
Handwerker Strasse 6, D-97526 Sennfeld
Tel.: +49 9721 / 38656-0, Fax +49 9721 / 38656-99
sales.de@avire-global.com
www.avire-global.com

SCHMERSAL
BÖHNKE + PARTNER

Heinz-Fröling-Str. 12, D-51429 Bergisch Gladbach
Phone +49 2204 9553-0, Fax +49 2204 9553-555
info@boehnekpartner.de, www.boehnekpartner.de

Dielro, 6 - Edifici Centre de Negoci despatx 16 - 2a planta
Escaldes-Engordany, Andorra
Tel.: +376/80/0390, Fax: +376/82/8012
dielro@dielro.com
www.dielro.com

GS electronic
Aufzugnotrufsysteme

Gebr. Schönweitz GmbH Am Bauhof 30-32, D-48431 Rheine
Tel +49 (0) 59 71 / 934-0 Fax +49 (0) 59 71 / 934-9975
vertrieb@liftdialog.de www.liftdialog.com

Henning GmbH & Co. KG
Loher Str. 4, Berliner Str. 52, D-58332 Schwelm
Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
info@henning-gmbh.de www.henning-gmbh.de

Multifunktionale Aufzugnotrufsysteme
elektr. AW • Fernüberwachung-Steuerung • Aufzug 4.0

MS MIKROPROZESSOR-SYSTEME AG **MS**
www.ms-ag.de MIKROPROZESSOR SYSTEME AG

Leitronic AG
Engelostr. 16, CH-5621 Zufikon
Tel.: +41/56648-4040, Fax: +41/56648-4041
leitronic@leitronic.ch www.leitronic.ch

Rud. Prey GmbH & Co. KG
Rendsburger Landstr. 187, D-24113 Kiel
Tel.: +49/431/6899-0, Fax: +49/431/6899-111
informationstechnologie@rud.prey.de www.rud.prey.de

Rekoba Relais- und Fernmeldetechnik GmbH
Ederstr. 6, D-12059 Berlin
Tel.: +49/30/68998-0, Fax: +49/30/6899813
info@rekoba.de www.rekoba.de

ROCOM
Rocom Energie- und Kommunikationssysteme GmbH
Lessingstr. 20, 63110 Rodgau DEUTSCHLAND
T. +49-6106-66000, F. +49-6106-660066
info@rocom-gmbh.de
WWW.ROCOM-GMBH.DE

SafeLine

SafeLine Deutschland
Kurzgewannstraße 3
D-68526 Ladenburg
Germany

Telefon: +49 (0)6203-840 60 03
Mail: sld@safeline.eu

Schneider Intercom GmbH
Heinrich-Hertz-Str. 40, D-40699 Erkrath
Tel.: +49/211/88285-333, Fax: +49/211/88285-232
info@schneider-intercom.de www.schneider-intercom.de

SOLAR telecom BV, Slingerlaantje 5, NL-7722 RW Dalfsen
Tel.: +31/529/430981, Fax: +31/529/431316
info@solartelecom.nl www.solartelecom.nl

Stingl GmbH
Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Telefonbau Behnke GmbH
Robert-Jungk-Str. 3, D-66459 Kirkel
Tel.: +49/6841/8177-700, Fax: +49/6841/8177-750
info@behnke-online www.behnke-online.de

Telegärtner Elektronik GmbH
Hofäckerstr. 18, D-74564 Crailsheim
Tel.: +49/7951/488-0, Fax: +49/7951/488-80
info@telegaertner-elektronik.de www.telegaertner-elektronik.de

Notstromversorgung,
Notbeleuchtung, Zubehör
Systems for emergency power

GS electronic Gebr. Schönweitz GmbH
Am Bauhof 30, D-48432 Rheine
Tel.: +49/5972/934-0, Fax: +49/5971/934-755
info@gselectronic.com
www.gselectronic.com

Rekoba Relais- und Fernmeldetechnik GmbH
Ederstr. 6, D-12059 Berlin
Tel.: +49/30/68998-0, Fax: +49/30/6899813
info@rekoba.de www.rekoba.de

LIFTRONIC
SWISS LIFT ELECTRONIC AG

Eingangstrasse 17 Tel. +41 (0)52 317 33 22
8451 Kleinandelfingen Fax +41 (0)52 317 35 92
Schweiz www.liftronic.ch

Ziehl-Abegg AG
Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau
Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
info@ziehl-abegg.de www.ziehl-abegg.de

Ölwechsel-Service
Service for oil change

KUEHMICHEL
fluid management

Beratung • fluids-service • filtration • Ölanalysen

Hasselbacher Str. 11-13, 35799 Allendorf (Hessen)
Tel. +49 (0) 6471 91266-0 www.avia-kuehmichel.de **AVIA**

REMSHAGEN

Berg. Landstraße 106-112 Service
D-51503 Rösrath bundesweit
Tel: +49 (0) 2205 / 92 61-0 · www.remshagen.de

Planer / Planner

GBH Design GmbH
Am Branden 2, D-85256 Vierkirchen
Tel.: +49/8139/9321-310, Fax: +49/8139/9321-301
info@gbh-design.de www.gbh-design.de

Hundt-Consult GmbH
Mönkedamm 9, D-20457 Hamburg
Tel.: +49/40/3344153-0, Fax: +49/40/3344153-22
contact@hundt-consult.de www.hundt-consult.de

Ingenieurbüro für Fördertechnik Heinz L. Schreiber
Wehlauer Str. 87, D-76139 Karlsruhe
Tel.: +49/721/683032, Fax: +49/721/684508
info@ibf-schreiber.de www.ibf-schreiber.de

Kiekert Planung und Konstruktion
Keplerweg 12, D-42119 Wuppertal
Tel.: +49/202/430039, Mobil: +49/1577-2457885
rainer.kiekert@t-online.de

Lift Consulting GmbH
Krautgartenstr. 30, D-65205 Wiesbaden
Tel.: +49/611/44504970, Fax: +49/611/445049780
info@liftconsulting.de www.liftconsulting.de

PlanR, Ingenieurgesellschaft für Fördertechnik
Berblingerstr. 8, D-71254 Ditzingen
Tel.: +49/7156/92844-0, Fax: +49/7156/92844-199
info@planrteam.de www.planrteam.de

Planungsbüro Greinecker
Tulpenweg 28, D-85232 Unterbachern
Tel.: +49/8131/299267, Fax: +49/8131/274109
greinecker@t-online.de

Ingenieurbüro Kock VDI
Schönhorst 65, D-21509 Glinde
Tel.: +49/40/7113007, Fax: +49/40/7102833
info@ibkock.de www.ibkock.de

Updown Ingenieurteam für Fördertechnik GmbH
 Tarpfen 40, 22419 Hamburg
 Tel.: +49/40/8517730
 info@updown-ingenieure.de
 www.updown-ingenieure.de

Relais / Relays

Bernstein AG
 Tieloser Weg 6, D-32457 Porta Westfalica
 Tel.: +49/571/793-0, Fax: +49/571/793-555
 info@bernstein-ag.de
 www.bernstein-ag.de

Elesta relays GmbH
 Elestastr. 16, CH-7310 Bad Ragaz
 Tel.: +41/81/3004700, Fax: +41/81/3004701
 admin@elestarelays.com
 www.elestarelays.com/de

Hengstler GmbH, Uhländstr. 49, D-78554 Aldingen
 Tel.: +49/7424/890, Fax: +49/7424/89500
 info@hengstler.com www.hengstler.com

PIZZATO ELETTRICA SRL
 Via Torino, 1, 36063 Marostica (VI) ITALY
 ph:0039/0424/470930, fax:0039/0424/470955
 www.pizzato.com

Phoenix Contact GmbH & Co. KG
 Flachsmarktstr. 8, D-32825 Blomberg
 Tel.: +49/5235/341003, Fax: +49/5235/341808
 info@phoenixcontact.com
 www.phoenixcontact.com

**Sachverständige, Gutachten
 Expert opinion**

**AufzugBeratung Witt, BDSH-geprüfter Sachverständiger für
 Aufzugs- und Fördertechnik**
 Kornradenstr. 26, 12357 Berlin
 Tel.: 030 60490163, Funk: 01621004504,
 info@aufzug-beratung-witt.de
 www.aufzug-beratung-witt.de

DIFAK GmbH, Siedlerstr. 20, D-85386 Eching
 Tel.: +49/89/31907-668, Fax: +49/89/37000-668
 info@difak.de www.difak.de

Hundt-Consult GmbH
 Mönkedamm 9, D-20457 Hamburg
 Tel.: +49/40/3344153-0, Fax: +49/40/3344153-22
 contact@hundert-consult.de
 www.hundert-consult.de

**LSA -Lenz Sachverständiger Aufzüge, Ringslebenstr. 22a,
 D-12353 Berlin, Tel.: +49 (0)30 66709692,
 Fax: +49 (0)30 66709691, Mobil: +49 (0)176 70845972
 info@ls-aufzuege.de www.ls-aufzuege.de**

LiftConsulting GmbH
 Krautgartenstr. 30, D-65205 Wiesbaden
 Tel.: +49/611/44504970, Fax: +49/611/445049780
 info@liftconsulting.de www.liftconsulting.de

**Dipl.-Ing. (FH) Klaus Romer, ö.b.u.v. Sachverständiger
 Berblingerstr. 8, D-71254 Ditzingen
 Tel.: +49/7156/92844-0, Fax: +49/7156/92844-199
 info@plantteam.de www.plantteam.de**

**Schacht-Sanierung
 Renovation of shafts**



Berg. Landstraße 106-112
 D-51503 Rösrath
 Tel: +49 (0) 2205 / 92 61-0 · www.remshagen.de

**Service
 bundesweit**

**Schachtgerüste, Schienen
 Shaft construction**

Alcoinc GmbH, Geibelstr. 1a, D-01797 Pirna
 Tel.: +49/3501/467809, Fax: +49/3501/5710691
 info@alcoinc.de www.alcoinc.de

Asray Lift Guide Rails
 107 Peliti Köy, TR-41400 Gebze/Kocaeli
 Tel.: +90/262/751-1435, Fax: +90/262/751-1439
 asray@asray.com www.asray.com

Brobeil Aufzüge GmbH & Co.KG
 Bussenstrasse 35, D-88525 Dürmentingen
 Tel. 07371/957-0, Fax 07371/957-260
 aufzug@brobeil.de www.brobeil.de

Liftbau Oschersleben GmbH
 Am neuen Teich 10, D-39387 Oschersleben
 Tel.: +49/3949/500163, Fax: +49/3949/500164
 info@liftbau.de www.liftbau.de

Monteferro SPA
 Via Como, 11, I-21020 Monavalle
 Tel.: +39/0332/978879, Fax: +39/0332/971016
 customer.service@monteferro.it www.monteferro.it

Stingl GmbH
 Dimmbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
 Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
 info@stinglonline.de www.stinglonline.de

**Schutzrohr-Sanierung
 Renovation of protective conduits**



Berg. Landstraße 106-112
 D-51503 Rösrath
 Tel: +49 (0) 2205 / 92 61-0 · www.remshagen.de

**Service
 bundesweit**

Seile, Zubehör / Ropes, accessories

Bridon International GmbH
 Magdeburger Str. 14a, D-45881 Gelsenkirchen
 Tel.: +49/209/8001-0, Fax: +49/209/8001-275
 info@bridon.de
 www.bridon.de

Brugg Drahtseil AG
 Wydenstr. 36, CH-5242 Birm
 Tel.: +41/56464/4242, Fax: +41/56464/4243
 info@brugg.com www.brugg.com

August Rich. Dietz & Sohn GmbH & Co.KG
 Damaschkestr. 30, D-96456 Neustadt bei Coburg
 Tel.: +49/9568/924-0, Fax: +49/9568/924-101
 info@diepa.de www.diepa.de

Montanari Giulio & C. srl
 Via Bulgaria, 39, I-41100 Modena
 Tel.: +39/059/453611, Fax: +39/059/315890
 montanari@montanari-giulio.com
 www.montanari-giulio.com

PFEIFER DRAKO Drahtseilwerk GmbH
 Rheinstraße 19-23, D-45478 Mülheim
 Tel.: +49/208/42901-41, Fax: +49/208/42901-21
 info@drako.de www.drako.de

Schwartz GmbH
 Hagdornstr. 3, D-46509 Xanten
 Tel.: +49/2801/76-0, Fax: +49/2801/76-55
 info@schwartz-plastic.com
 www.schwartz-plastic.com

Gustav Wolf Seil- und Drahtwerke GmbH & Co. KG
 Sundernstr. 40, D-33326 Gütersloh
 Tel.: +49/5241/876-2, Fax: +49/5241/876-160
 mail@gustav-wolf.de
 www.gustav-wolf.de

Sensoren / Detectors

AVIRE LTD. Niederlassung Deutschland
 Handwerker Strasse 6, D-97526 Sennfeld
 Tel.: +49 9721 / 38656-0, Fax +49 9721 / 38656-99
 sales.de@avire-global.com www.avire-global.com

Bernstein AG
 Tieloser Weg 6, D-32457 Porta Westfalica
 Tel.: +49/571/793-0, Fax: +49/571/793-555
 info@bernstein-ag.de www.bernstein-ag.de

Cedes AG, Weststr., CH-7302 Landquart
 Tel.: +41/81/3072323, Fax: +41/81/3072325
 info@cedes.com www.cedes.com



HAUER®
 the elevatorshop

**PERSÖNLICHER
 ERSATZTEILDETEKTIV**

HAUER GmbH | +49 (0)721 94 795 0 | sales@elevatorshop.de
 www.elevatorshop.de

Henning GmbH & Co. KG
 Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
 Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
 info@henning-gmbh.de
 www.henning-gmbh.de

inelta Sensorensysteme GmbH & Co.
 Haidgraben 9a, D-85521 Otterbrunn / München
 Tel.: +49/89/452245-285, Fax: +49/89/452245-244

PEPPERL+FUCHS GMBH
 Lilienthalstr. 200 • 68307 Mannheim • Tel.: 0621 776-1111
 Fax: 0621 776-271111 • www.pepperl-fuchs.com



STEM S.r.l.
 Via della Meccanica, 2, I-27010 Cura Carpignano
 Tel.: +39/0382 583011, Fax: +39/0382/583058
 stem@stemsl.it www.stemsl.it

Sitron Sensor GmbH
 Nickelstr. 4, D-30916 Isernhagen
 Tel.: +49/511/72850-0, Fax: +49/511/72850-333
 office@sitron.de www.sitron.de

Velomat Messelektronik GmbH
 Schwarzer Weg 23 b, D-01917 Kamenz
 Tel.: +49/3578/3749-0, Fax: +49/3578/3749-14
 vertrieb@velomat.de
 www.velomat.de

**Sicherheitseinrichtungen,
 -komponenten
 Safety systems, accessories**

AVIRE LTD. Niederlassung Deutschland
 Handwerker Strasse 6, D-97526 Sennfeld
 Tel.: +49 9721 / 38656-0, Fax +49 9721 / 38656-99
 sales.de@avire-global.com www.avire-global.com

Bernstein AG
 Tieloser Weg 6, D-32457 Porta Westfalica
 Tel.: +49/571/793-0, Fax: +49/571/793-555
 info@bernstein-ag.de
 www.bernstein-ag.de

Blain Hydraulics GmbH
 Pfaffenstr. 1, D-74078 Heilbronn
 Tel.: +49/7131/2821-0, Fax: +49/7131/2821-6
 info@blain.de www.blain.de

BTR Brandschutz-Technik u. Rauchabzug GmbH
 Schnackenburgallee 41 d, D-22525 Hamburg
 Tel.: +49/40/8971-200, Fax: +49/40/8902373
 info@btr-hamburg.de www.btr-hamburg.de

Cedes AG
 Weststr., CH-7302 Landquart
 Tel.: +41/81/3072323, Fax: +41/81/3072325
 info@cedes.com www.cedes.com



Lifteile AG
 Weststraße 16, Postfach 177
 CH-3672 Oberdiessbach / Switzerland
 +41 (0)31 720 50 50 Telefon • +41 (0)31 720 50 51 Fax
 info@cobianchi.ch • www.cobianchi.ch

D+H Mechatronic AG
 Georg-Sasse-Str. 28-32, D-22949 Ammersbek
 Tel.: +49/40/60565-0, Fax: +49/40/60565-222
 info@dh-partner.com www.dh-partner.com

ETG Elevator Trading GmbH
 Büro Rackwitz
 Kömmlitzer Str. 5, 04519 Rackwitz
 Telefon: +49/034294/179700, Fax +49/034294/179733
 info@elevator-trading.de www.elevator-trading.de

Intorq GmbH
 Wülmsler Weg 5, D-31855 Aerzen
 Tel.: +49/5154/821294, Fax: +49/5154/821107
 info@intorq.de www.intorq.de

Hans Jungblut GmbH & Co. KG
 Ostheimer Str. 171, D-51107 Köln
 FON +49(0)221-801938-0,
 FAX +49(0)221-801938-10
 info@jungblut.de, www.jungblut.de

Hans & Jos. Kronenberg GmbH
 Kurt-Schumacher-Str. 1
 51427 Bergisch Gladbach
 Telefon: +49 2204 / 207-0 Fax: +49 2204 / 66000
 www.kronenberg-gmbh.de Mail: info@kronenberg-gmbh.de




LiftEquip®
 ELEVATOR COMPONENTS

Bernhäuser Straße 45
 D - 73765 Neuhausen a.d.F.
 Tel.: +49 (0) 7158/12-2829
 Fax: +49 (0) 7158/12-2971
 www.liftequip.de
 kontakt@liftequip.de

K.A. Schmiersal GmbH
 Mödinghofe 30, D-42279 Wuppertal
 Tel.: +49/202/6474-0, Fax: +49/202/6474-100
 info@schmiersal.de www.schmiersal.com

PEPPERL+FUCHS GMBH
 Lilienthalstr. 200 • 68307 Mannheim • Tel.: 0621 776-1111
 Fax: 0621 776-271111 • www.pepperl-fuchs.com



Venzke - Drive Con GmbH
 Zur Landwehr 25, D-48163 Münster
 Tel.: +49/251/9710-40, Fax: +49/251/9710-413
 info@venzke.de www.venzke.de

Schneider Intercom GmbH
 Heinrich-Hertz-Str. 40, D-40699 Erkrath
 Tel.: +49/211/88285-333, Fax: +49/211/88285-232
 info@schneider-intercom.de www.schneider-intercom.de

STEM S.r.l., Via della Meccanica, 2, I-27010 Cura Carpignano
 Tel.: +39/0382 583011, Fax: +39/0382/583058
 stem@stemsl.it www.stemsl.it

Stingl GmbH
 Dimmbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
 Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
 info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Switch
Elektrische Lösungen für Aufzüge und Förderanlagen

Switch GmbH & Co.KG
Borsigstr. 17 · D-30916 Isernhagen
Tel.: +49/511/6165960-0
Fax: +49/511/6165960-9
info@switch-gmbh.de
www.switch-gmbh.de

W+W
Aufzugskomponenten GmbH u. Co. KG

Erkrather Str. 264-266, D-40233 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211-738 48 195, Fax: +49(0)211-738 48-570
vertrieb@wvlift.de www.wvlift.de

WECO Aufzugteile GmbH
Lionstraße 12, 04177 Leipzig,
Telefon: +49 341 49310100,
info@weco-aufzugteile.de, www.weco-aufzugteile.de

Software

SCHMERSAL
BÖHNKE + PARTNER

Heinz-Fröling-Str. 12, D-51429 Bergisch Gladbach
Phone +49 2204 9553-0, Fax +49 2204 9553-555
info@boehnkepartner.de, www.boehnkepartner.de

Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH
Broichstr. 32, D-51109 Köln
Tel.: +49/221/8985-0, Fax: +49/221/8985-30
info@kollmorgen.de www.kollmorgen.de

Steuerungen / Control units

Georg Kühn Steuerungstechnik
Hans-Sachs-Str. 6, D-86399 Bobingen
Tel.: +49/8234/961410, Fax: +49/8234/961420
info@gkst.de www.gkst.de

SCHMERSAL
BÖHNKE + PARTNER

Heinz-Fröling-Str. 12, D-51429 Bergisch Gladbach
Phone +49 2204 9553-0, Fax +49 2204 9553-555
info@boehnkepartner.de, www.boehnkepartner.de

KLST
Detlef Klinkhammer
Steuerungen und Komponenten für Aufzüge GmbH

Blatzheimer Str. 7-9 · D-53909 Zülpich
Tel.: +49/2252/83070 · Fax: +49/2252/81461
info@kilst-lift.de · www.kilst-lift.de

Kollmorgen

Kollmorgen Steuerungstechnik GmbH
Broichstraße 32
51109 Köln
Tel.: +49 221 89 85 0
info@kollmorgen.de
www.kollmorgen.de

KW Aufzugstechnik GmbH
Zimmermühlenweg 69, D-61440 Oberursel
Tel.: +49/6171/9895-0, Fax: +49/6171/9895-19
walbert@kw-aufzugstechnik.de
www.kw-aufzugstechnik.de

Langer & Laumann Ingenieurbüro GmbH
Wallgraben 30, D-48356 Nordwalde
Tel.: +49/2573/95599-0, Fax: +49/2573/95599-5
langer@lul-ing.de www.lul-ing.de

NEWLIFT
NEUE ELEKTRISCHE WEGE

NEW LIFT
Steuerungsbau GmbH
Lochhamer Schlag 8
D-82166 Gräfelfing
Tel.: +49/89/89866-0
Fax: +49/89/89866-300
info@newlift.de
www.newlift.de

Rekoba Relais- und Fernmeldetechnik GmbH
Ederstr. 6, D-12059 Berlin
Tel.: +49/30/68998-0, Fax: +49/30/6899813
info@rekoba.de www.rekoba.de

RST

RST Elektronik GmbH
Tannenstraße 11
DE-74229 Oedheim
Tel.: +49 (0) 7136/9912-0
Fax: +49 (0) 7136/9912-10
info@rst-elektronik.de
www.rst-elektronik.de

Schneider GmbH
Gewerbestr. 7, D-83558 Maitenbeth
Tel.: +49/8076/9187-0, Fax: +49/8076/9187-117
info@lisa-lift.de
www.lisa-lift.de

SLC Sautter Lift Components GmbH & Co. KG
Borsigstraße 26, D-70469 Stuttgart
Tel.: 0711-860 62 0, Fax: 0711-860 62 501
info@slc-liftco.com
www.slc-liftco.com

Step Sigriner Elektronik GmbH
Martin-Moser-Str. 15, D-84503 Altötting
Tel.: +49/8671/3096, Fax: +49/8671/72476
asigriner@sigriner-gmbh.de
www.sigriner-gmbh.de

LIFTRONIC
SWISS LIFT ELECTRONIC AG

Einfangstrasse 17
8451 Kleinandelfingen
Schweiz

Tel. +41 (0)52 317 33 22
Fax +41 (0)52 317 35 92
www.liftronic.ch

Weber Liftechnik GmbH
Fallersleber Str. 12, D-38154 Königslutter
Tel.: +49/5353/9172-0, Fax: +49/5353/9172-22
info@weber-liftechnik.de
www.weber-liftechnik.de

Tableaus / Panels

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

bs tableau GmbH

Römerallee 72
D-53909 Zülpich
Tel.: +0049 2252 837 19-0
Fax: +0049 2252 837 19-11
E-Mail: info@bstableau.de
Internet: www.bstableau.de

Hans & Jos. Kronenberg GmbH
Kurt-Schumacher-Str. 1
51427 Bergisch Gladbach

Telefon: +49 2204 / 207-0 Fax: +49 2204 / 66000
www.kronenberg-gmbh.de Mail: info@kronenberg-gmbh.de

SCHAEFER

SCHAEFER GmbH | Winterlinger Str. 4 | 72488 Sigmaringen
Telefon +49 7571 722-0 | Fax +49 7571 722-99
info@ws-schaefer.com | www.ws-schaefer.com

SHOP 4 LIFTS

SCHAEFER GmbH | shop4lifts@ws-schaefer.com
shop4lifts.com

Step Sigriner Elektronik GmbH
Martin-Moser-Str. 15, D-84503 Altötting
Tel.: +49/8671/3096, Fax: +49/8671/72476
asigriner@sigriner-gmbh.de
www.sigriner-gmbh.de

Swiss Lift Electronic AG
Einfangstr. 17, CH-8451 Kleinandelfingen
Tel.: +41/52317/3322, Fax: +41/52317/3592
info@liftronic.ch www.liftronic.ch

VEGA
ITALIAN STYLE FOR LIFTS

Via degli Appennini 11-13
63845 Ponzano di Fermo
(FM) Italy
oliver.herzig@vegallift.it
www.vegallift.it
Tel: +39 (0) 734 631941
Fax: +39 (0) 734 636098

Telefonanlagen
Telephone equipment

Leitronic AG
Engelostr. 16, CH-5621 Zufikon
Tel.: +41/56648-4040, Fax: +41/56648-4041
leitronic@leitronic.ch www.leitronic.ch

Swiss Lift Electronic AG
Einfangstr. 17, CH-8451 Kleinandelfingen
Tel.: +41/52317/3322, Fax: +41/52317/3592
info@liftronic.ch www.liftronic.ch

Telefonbau Behnke GmbH
Robert-Jungk-Str. 3, D-66459Kirkel
Tel.: +49/6841/8177-700, Fax: +49/6841/8177-750
info@behnke-online www.behnke-online.de

Telegärtner Elektronik GmbH
Hofäckerstr. 18, D-74564 Crailsheim
Tel.: +49/7951/488-0 Fax: +49/7951/488-80
info@telegaertner-elektronik.de
www.telegaertner-elektronik.de

Treibscheiben / Traction sheaves

Rudolf Fuka GmbH, Richard-Byrd-Str. 41, D-50829 Köln
Tel.: +49/221/539958-12, Fax: +49/221/539958-55
tfuka@fuka.de www.fuka.de

HAUER
the elevatorshop

ÜBER 12.800 TEILE
IM KATALOG

HAUER GmbH | +49 (0)721 94795 0 | sales@elevatorshop.de
www.elevatorshop.de

Türantriebe / Door drives

AVERDI Inh. Peter Erdmann
Friesenstraße 94, D-26632 Ihlow
Tel.: +49/4928/80999-14, Fax: +49/4928/80999-15
info@averdi.de www.averdi.de

Dictator Technik GmbH
Gutenbergstr. 9, D-86344 Neusäß
Tel.: +49/821/24673-0, Fax: +49/821/24673-90
info@dictator.de www.dictator.de

Elevator Trading GmbH
Im Mittelfeld 14, D-04509 Krostitz (OT Hohenossig)
Tel.: +49/34294/850300, Fax: +49/34294/850333
info@elevator-trading.de www.elevator-trading.de

Langer & Laumann GmbH,
Wallgraben 30, D-48356 Nordwalde
Tel.: +49/2573/955990 Fax: +49/2573/955995
info@lul-ing.de www.lul-ing.de.

Lithos GmbH
Meschwitzstr. 21, D-01099 Dresden
Tel.: +49/351/4568-395, Fax: +49/351/4568-427
steffen.boche@v-m-g.de

OMS Antriebstechnik OHG
Bahnhofstr. 12, D-36219 Cornberg
Tel.: +49/5650/969-0, Fax: +49/5640/969-106
kaufmann@oms-antrieb.de www.oms-antrieb.de

Sematic Italia spa
Via Zappa Comm. Francesco, 5, I-24046 Osio Sotto
Tel.: +39/035/4815100, Fax: +39/035/4815199
infosem@sematic.com www.sematic.com

Siemens AG, Digital Factory Division, Factory Automation
Werner-von-Siemens-Platz 1, D-30880 Laatzen
Tel.: +49/173/2510912
Guido.Sonntag@siemens.com
www.siemens.de/edm

Venzke - Drive Con GmbH
Zur Landwehr 25, D-48163 Münster
Tel.: +49/251/9710-40, Fax: +49/251/9710-413
info@venzke.de www.venzke.de

TER GmbH
Komponenten für Aufzüge und Verkehrsmittel

Bunsenstr. 6
42551 Velbert
Tel. 020 51-95 02-0
Fax. 020 51-95 02-13
www.ter-system.de
info@ter-system.de

Türen / Doors

ADITECH
DÄMPF- UND SCHLIESSTECHNIK
ADITECH Produktions GmbH
Rosfelder Str. 17, D-98646 Streufdorf
Tel.: +49-36875-69286 Fax: +49-36875-69285
info@aditech.de www.aditech.de

Adoor
Sivas yolu 7. Km No: 381, TR-Kayseri
Tel.: +90/352/2413636, Fax: +90/352/2413637
info@adoor.com.tr www.adoor.com.tr

ETG Elevator Trading GmbH
Büro Rackwitz
Kömmplitzer Str. 5, 04519 Rackwitz
Telefon: +49/034294/179700, Fax +49/034294/179733
info@elevator-trading.de
www.elevator-trading.de

Fermator

AUTOMATIC DOORS FOR LIFTS

Fermator Deutschland GmbH Tel.: (+49) 0811 / 999 590 73
 Ludwigstraße 47 Fax: (+49) 0811 / 999 590 81
 85399 Hallbergmoos, Germany. www.fermator.com

GBH Design GmbH

Am Branden 2, D-85256 Vierkirchen
 Tel.: +49/8139/9321-310, Fax: +49/8139/9321-301
 info@gbh-design.de www.gbh-design.de

Hütter Aufzüge GmbH

Siemensstr. 11, D-21509 Glinde
 Tel.: +49/40/727766-0, Fax: +49/40/727766-55
 info@huetter-aufzuege.de www.huetter-aufzuege.de

IGV SpA

Via di Vittorio 22, I-20060 Vignate
 Tel.: +39/029512-71, Fax: +39/0295604-23
 igvmail@igvlift.com www.igvlift.com

Kleemann Hellas S.A.

Kilkis Industrial Area, GR-61100 Kilkis
 Tel.: +30/341/038100, Fax: +30/341/038200
 headoffice@kleemann.gr www.kleemann.gr

Lyng Jensen A/S

Gallevej 3, DK-8300 Odder
 Tel.: +45/8678533, Fax: +45/8678535
 info@lyngjensen.dk www.lyngjensen.dk

MEILLER Aufzugtüren GmbH

Ambossstraße 4
 D-80997 München
 Tel.: +49/89/14 87-0
 Fax: +49/89/14 87-15 66
 info@meiller-aufzugtueren.de
 www.meiller-aufzugtueren.de



Prisma s.r.l.

Quartiere Artigianale, I-43055 Casale di Mezzana
 Tel.: +39/0521/316411, Fax: +39/0521/3164333
 sales@prismaitaly.it www.prismaitaly.it

Sematic Italia spa

Via Zappa Comm. Francesco, 5, I-24046 Osio Sotto
 Tel.: +39/035/4815100, Fax: +39/035/4815199
 infosem@sematic.com www.sematic.com



Bunsenstr. 6
 42551 Velbert
 Tel. 02051-9502-0
 Fax. 02051-9502-13
 www.ter-system.de
 info@ter-system.de

Überwachungsgeräte Monitoring equipment

Cedes AG

Weststr., CH-7302 Landquart
 Tel.: +41/81/3072323, Fax: +41/81/3072325
 info@cedes.com www.cedes.com



Heinz-Fröling-Str. 12, D-51429 Bergisch Gladbach
 Phone +49 2204 9553-0, Fax +49 2204 9553-555
 info@boehnepartner.de, www.boehnepartner.de

DUOMETRIC, Weberstr. 8, D-86836 Lagerlechfeld

Tel.: +49/8232/95979-0, Fax: +49/8232/95979-29
 info@duometric.de www.duometric.de

Henning GmbH & Co. KG

Loher Str. 30a, D-58332 Schwelm
 Tel.: +49/2336/9298-0, Fax: +49/2336/9298-100
 info@henning-gmbh.de www.henning-gmbh.de

Leitronic AG, Engeloost. 16, CH-5621 Zufikon

Tel.: +41/56648-4040, Fax: +41/56648-4041
 leitronic@leitronic.ch www.leitronic.ch

Umformer, Umrichter / Converters

Bucher Hydraulics AG

Industriest. 15, CH-6345 Neuheim
 Tel.: +41/41/7570333, Fax: +41/41/7570317
 info.ber@bucherhydraulics.com www.bucherhydraulics.com

Dietz-electronic GmbH

Max-Planck-Str. 15, D-72639 Neuffen
 Tel.: +49/7025/101-0, Fax: +49/7025/5824
 info@dietz-electronic.de www.dietz-electronic.de

Loher GmbH, Hans-Loher-Str. 32, D-90499 Ruhstorf

Tel.: +49/8531/39-0, Fax: +49/8531/39-569
 lift@loher.de www.loher.de

Stingl GmbH

Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
 Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
 info@stinglonline.de www.stinglonline.de

Ziehl-Abegg AG, Heinz-Ziehl-Str., D-74653 Künzelsau

Tel.: +49/7940/16-246, Fax: +49/7940/16-249
 info@ziehl-abegg.de
 www.ziehl-abegg.de

Verbände, Organisationen Associations, Organisations

GAT Gemeinschaft Aufzugs-Technik eG

Gewerbepark 10, D-49143 Bissendorf
 Telefon: 0 54 02 - 60 80 430, Telefax: 0 54 02 - 60 80 439
 info@gat-eg.de www.gat-eg.de

Technische Akademie Heilbronn

Max-Planck-Str. 39, D-74081 Heilbronn
 Tel.: +49/7131/568063, Fax: +49/7131/568065
 tah@fh-heilbronn.de
 https://TAH.hs-heilbronn.de

Treppenlift Verbund in Deutschland, Österreich,

Schweiz, Frankreich, Benelux
 Postfach 1180, D-79194 Freiburg (Gün)
 Tel 0800-2526271, Tel 0761-59325789, Fax 0761-5578624
 info@treppenlift-verbund.de
 www.treppenlift-verbund.de

VDMA Fachverband Aufzüge und Fahrtreppen

Lyoner Str. 18, D-60528 Frankfurt
 Tel.: +49/69/6603-1591, Fax: +49/69/6603-2591
 ebru.gemic@vdma.org
 www.vdma.org

VFA-Interlift e.V., Süderstraße 282, D-20537 Hamburg

Tel.: +49/40/72730150, Fax: +49/40/72730160
 info@vfa-interlift.de www.vfa-interlift.de

VmA e.V. - Geschäftsstelle -

Gewerbepark 10, 49143 Bissendorf
 Tel.: +49/5402/6080450, Fax: +49/5402/6080459
 info@vma.de www.vma.de

ZFA Roßwein, Döbelner Str. 65a, D-04741 Roßwein

Tel.: +49/34322/669-0, Fax: +49/34322/669-27
 info@zfa-rosswein.de
 www.zfa-rosswein.de

Verriegelungen / Interlocks

Hans & Jos. Kronenberg GmbH

Kurt-Schumacher-Str. 1
 51427 Bergisch Gladbach
 Telefon: +49 2204 / 207-0 Fax: +49 2204 / 66000
 www.kronenberg-gmbh.de Mail: info@kronenberg-gmbh.de



Videoüberwachung / Video monitoring

GBA - Georg Bößler Aufzugskomponenten

Marienstraße 34, D - 45307 Essen
 fon: +49 (201) 59 80 420
 fax: +49 (201) 59 80 421
 gba@aufzugskomponenten.de



AVERDI Inh. Peter Erdmann

Friesenstr. 94, D-26632 Ihlow, Tel.: +49/4928/80999-14,
 Fax: +49/4928/80999-15, info@averdi.de
 www.averdi.de

Wartung, Wartungshilfen Servicing, Servicing aid

Arlitt & Arndt GmbH, Otternbuchtstr. 11, D-13599 Berlin

Tel.: +49/30/35132582, Fax: +49/30/35132583
 geschaeftsleitung@aufzugservice-in-berlin.de
 www.aufzugservice-in-berlin.de

Aufzugbau Dresden GmbH

Heilbronner Str. 16, D-01189 Dresden
 Tel.: +49/351/40508-0, Fax: +49/351/40508-40
 info@aufzugbau-dresden.de www.aufzugbau-dresden.de

Aufzugsdienst München GmbH & Co. Wartungs KG

Dieselstr. 22, D-85748 Garching
 Tel.: +49/89/317840-0, Fax: +49/89/317840-44
 info@aufzugsdienst.de www.aufzugsdienst.de

Brobeil Aufzüge GmbH & Co. KG

Bussenstr. 35, D-88525 Dürmentingen
 Tel.: +49/7371/957-0, Fax: +49/7371/957-260
 aufzug@brobeil.de www.brobeil.de

Degenhardt Carl, Maschinenfabrik

Sophienallee 20, D-20257 Hamburg
 Tel.: +49/40/400200, Fax: +49/40/4905680
 degenhardt@vma.de www.carldegenhardt.de

Dralle Aufzüge

Heidsieker Heide 55, D-33739 Bielefeld
 Tel.: +49/5206/9108-0, Fax: +49/5206/9108-50
 dralle-aufzuege@dralle-aufzuege.de
 www.dralle-aufzuege.de

Friedrich-Aufzüge GmbH & Co. KG

Plauener Str. 163 - 165, Haus 1, D-13053 Berlin
 Tel.: +49/30/98308960, Fax: +49/30/98308969
 info@friedrich-aufzuege.de www.friedrich-aufzuege.de

Giovenzana International B.V.

Van Heuven Goedhartlaan 937, NL-1181 LD Amstelveen NL
 Tel.: +31/20/4413576, Fax: +31/204413456
 giovenzana@giovenzana.com
 www.giovenzana.com

Gottschalk + Michaelis GmbH

Lahnstr. 11-23, D-12056 Berlin
 Tel.: +49/30/6840833, Fax: +49/30/6840850
 info@gm-aufzuege.de
 www.gm-aufzuege.de



ORIGINALTEILE
ALLER MARKEN!

HAUER GmbH | +49 (0)721 94 795 0 | sales@elevatorshop.de
 www.elevatorshop.de

Günter Lippe Aufzüge, Röntgenstr. 10, D-2730 Ebersbach

Tel.: +49/3586/7609-0, Fax: +49/3586/7609-20
 lippe-aufzuege@t-online.de
 www.lippe-aufzuege.de

Aufzug- und Fördertechnik Niggemeier & Leurs GmbH

Im Blankenfeld 26, 46238 Bottrop
 Tel.: +49/2041/7465-0, Fax: +49/2041/7465-30
 aufzug@niggemeier-leurs.de
 www.niggemeier-leurs.de

Rud. Prey GmbH & Co. KG

Rendsburger Landstr. 187, D-24113 Kiel
 Tel.: +49/431/6899-0, Fax: +49/431/6899-111
 informationstechnologie@rud.prey.de
 www.rud.prey.de



Switch GmbH & Co.KG
 Borsigr. 17 - D-30916 Isernhagen
 Tel.: +49/511/6165960-0
 Fax: +49/511/6165960-9
 info@switch-gmbh.de
 www.switch-gmbh.de

Zubehör / Accessories

Blain Hydraulics GmbH

Pfaffenstr. 1, D-74078 Heilbronn
 Tel.: +49/7131/2821-0, Fax: +49/7131/2821-6
 info@blain.de www.blain.de

Elastomer-Technik-Nürnberg GmbH

An der Kaufleite 20, D-90562 Kalchreuth
 Tel.: +49/911/518474-10, Fax: +49/911/518474-24
 horst.eichler@de-etn.com
 www.etn-shop.com

Stingl GmbH

Dimbacher Str. 25, D-74182 Obersulm-Willsbach
 Tel.: +49/7134/13797-33, Fax: +49/7134/3437
 info@stinglonline.de www.stinglonline.de

SHOP 4 LIFTS



SCHAEFER GmbH | shop4lifts@ws-schaefer.com
 shop4lifts.com

Zylinder / Cylinders

Algi Alfred Giehl GmbH & Co. KG

Schwalbacher Str. 49-51, D-65343 Eltville
 Tel.: +49/6123/608-0, Fax: +49/6123/608150
 email@algi-hydraulic.de www.algi-lift.com



HAUER HAT'S!

HAUER GmbH | +49 (0)721 94 795 0 | sales@elevatorshop.de
 www.elevatorshop.de

Leistritz Hydraulik GmbH

Harpener Heide 14, D-44805 Bochum
 Tel.: +49/234/50698-0, Fax: +49/234/50698-35
 info@leistritzlift.com www.leistritzlift.com

Oildynamic GMV Aufzugsantriebe

Gewerbestraße 9, D-85652 Landsham
 Tel.: +49/89/904835-2, Fax: +49/89/9036191
 info@oildynamic.de www.oildynamic.de

Kleemann Hellas S.A., Kilkis Industrial Area, GR-61100 Kilkis

Tel.: +30/341/038100, Fax: +30/341/038200
 headoffice@kleemann.gr www.kleemann.gr

Inserentenverzeichnis Advertisers directory	Seite/page
AFAG	2. US
Aleatec	19
Amphitech	3
GBH	5
Giovenzana	Titelbild + Titelstory
Hütter Aufzüge	29
Langer & Laumann	13
Meiller	4
Pizzato	27
Safeline	15
Technische Akademie Heilbronn	35
Variotech	21
W+W Aufzugskomponenten	4. US
Weber Tec	17

Namens- und Firmenverzeichnis Names and companies	Seite/page
AFAG	34, 36
ALGI	36
Ascendor	22
Brandschutz Ingenieurbüro Schwarz	8
BTR-Brandschutz-Service-Center	23
Cobianchi	36
ELA	08
GAT Gemeinschaft Aufzugstechnik	37
Giovenzana	6
hansen	12
Hiro	42
interlift	34
Intorq	36
JSC VDNH	31
Kone	10, 24
Langer & Laumann	14
Liftex	29
Meiller	18, 23, 36
Russian Elevator Week	31
Schindler	25
Schmersal	25, 26
Technische Akademie Heilbronn	33
thyssenkrupp Elevator	20, 28
Uvis	26
VDMA	38
VFA	36, 40
VmA	37
WEP-Weisshaupt	16
Wittur	13, 26, 27
Zemic	16



16. Jahrgang

Verlag

Verlagsanstalt Handwerk GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf
Postfach 10 51 62, 40042 Düsseldorf
Tel.: 0211/390 98-0, Fax: 0211/390 98-79
Internet: www.verlagsanstalt-handwerk.de
E-Mail: service@verlagsanstalt-handwerk.de

Verlagsleitung

Dr. Rüdiger Gottschalk (Verlagsanschrift)

Website:

www.lift-journal.de

Beirat

Klaus Arnolds, Georg Bößler, Klaus Diemel, Odo Hake,
Wolfgang Heinrich Hundt, Werner Köpff, Gerhard Ludwig,
Klaus Sautter

Chefredakteur V.i.S.d.P.

Ulrike Lotze
E-Mail: lotze@lift-journal.de
Tel +49 (0) 211/390 98-969
Fax +49 (0) 211/390-98-59

Online-Redaktion

Oliver Puschwadt
E-Mail: puschwadt@verlagsanstalt-handwerk.de
Tel.: 0211/390 98-83, Fax: 0211/390 98-59

Anzeigen

WWG Wirtschafts-Werbe GmbH
Anzeigenleitung: Michael Jansen
(Verlagsanschrift)

Anzeigenverkauf:

Natalie Maag, Tel.: 0211/390 98-961
E-Mail: maag@verlagsanstalt-handwerk.de

Anzeigenverwaltung:

Elke Schmidt, Tel.: 0211/390 98-964
E-Mail: schmidt@verlagsanstalt-handwerk.de

Bankverbindung

Postbank Dortmund
Konto-Nr. 7001465, BLZ 440 100 46
IBAN: DE47 4401 0046 0007 001465,
BIC: PBNKDEFF
Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 16 vom 1. Januar 2019

Wir sind Mitglied in folgenden Verbänden



Leser-Service und Abonnentenbetreuung

Harald Buck
Tel.: 0211/3909820, Fax: 0211/3909879
vertrieb@verlagsanstalt-handwerk.de

Erscheinungsweise

6 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreis

Jahresabonnement € 39,00 inkl. MwSt.
zzgl. Versandkosten (Inland € 9,30, Ausland € 15,30)
Einzelverkaufspreis € 8,20 inkl. MwSt.

Grafik-Design

Bärbel Bereth

Druck

D+L Printpartner GmbH, Schlavenhorst 10, 46395 Bocholt

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Düsseldorf

Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlags. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung von Verlag, Redaktion oder beteiligten Partnern wieder, die auch für Inhalte, Formulierungen und verfolgte Ziele von bezahlten Anzeigen Dritter nicht verantwortlich sind. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder im Falle höherer Gewalt und Streik besteht kein Entschädigungsanspruch. (ISSN 1614-6654)

Ihr Firmeneintrag



Wer regelmäßig wirbt,
sichert sich die ganze
Branchenpräsenz.

Wer alle Produkte und
Sparten bewirbt, nimmt
alle Chancen wahr.

0211-390 98-961

maag@verlagsanstalt-handwerk.de



Nächster Anzeigenschluss: 15. März

Next closing date for adverts: 15th of March

Natalie Maag ☎ 0211/390 98-961
maag@verlagsanstalt-handwerk.de



					12 Fr
					13 Sa
					14 So
					15 Mo
					16 Di
					17 Mi
					18 Do
					19 Fr
					20 Sa
					21 So
					22 Mo
					23 Di
					24 Mi
					25 Do
					26 Fr
					27 Sa
					28 So
					29 Mo
					30 Di
					31 Mi

Stufklapp EN 81-20

Leiter mit vereinfachter Wandaufhängung
Pit ladder with simplified wall suspension



Überwachungsschalter in Wandaufhängung integriert
Leichtes Einhängen der Leiter
Geringer Platzbedarf in Verwahrstellung
Geeignet für Schachtgruben von 50 - 175 cm
Integrated control switch in wall suspension
Easy to hook in the ladder
Low space needed in storing position
Suitable for pits of 50 - 175 cm



Wandaufhängung ohne Leiter
Wall suspension without ladder



Wandaufhängung mit Leiter
Wall suspension with ladder

Geländer / Guard rail EN 81-20

Teleskopierbar / telescopic



Beide Endpositionen kontaktüberwacht
In zwei Größen verfügbar: 50 - 70 cm / 70 - 110 cm
Automatische Verriegelung, manuelle Entriegelung

Both end positions monitored by contacts
Available in two sizes: 50 - 70 cm / 70 - 110 cm
Automatic locking device, manual unlocking device



NEUHEITEN
NOVELTIES



W+W Broschüre Neuheiten

Infos unter www.wwlift.de

W+W Brochure Novelties

For more information see www.wwlift.de



W+W

Aufzugskomponenten
GmbH u. Co.KG

Tel. +49 (0)211-73848-183 • Fax +49 (0)211-73848-570

vertrieb@wwlift.de • www.wwlift.de

Landesvertretungen / Country distributors:

BEAUVILLIER Jean-Pierre
jp.beauvillier@neuf.fr

CETEC Componentes S.L.
roberto.perez@cetec-componentes.com

EEL Elevator Equipment Limited
sales@elevatorequipment.co.uk

ELVA AG
info@elva-ag.be

MASORA AG
info@masora.ch

VARIOTECH GmbH
info@variotech.com

WITTUR BV
info.nl@wittur.com

WITTUR Sweden AB
info.se@wittur.com